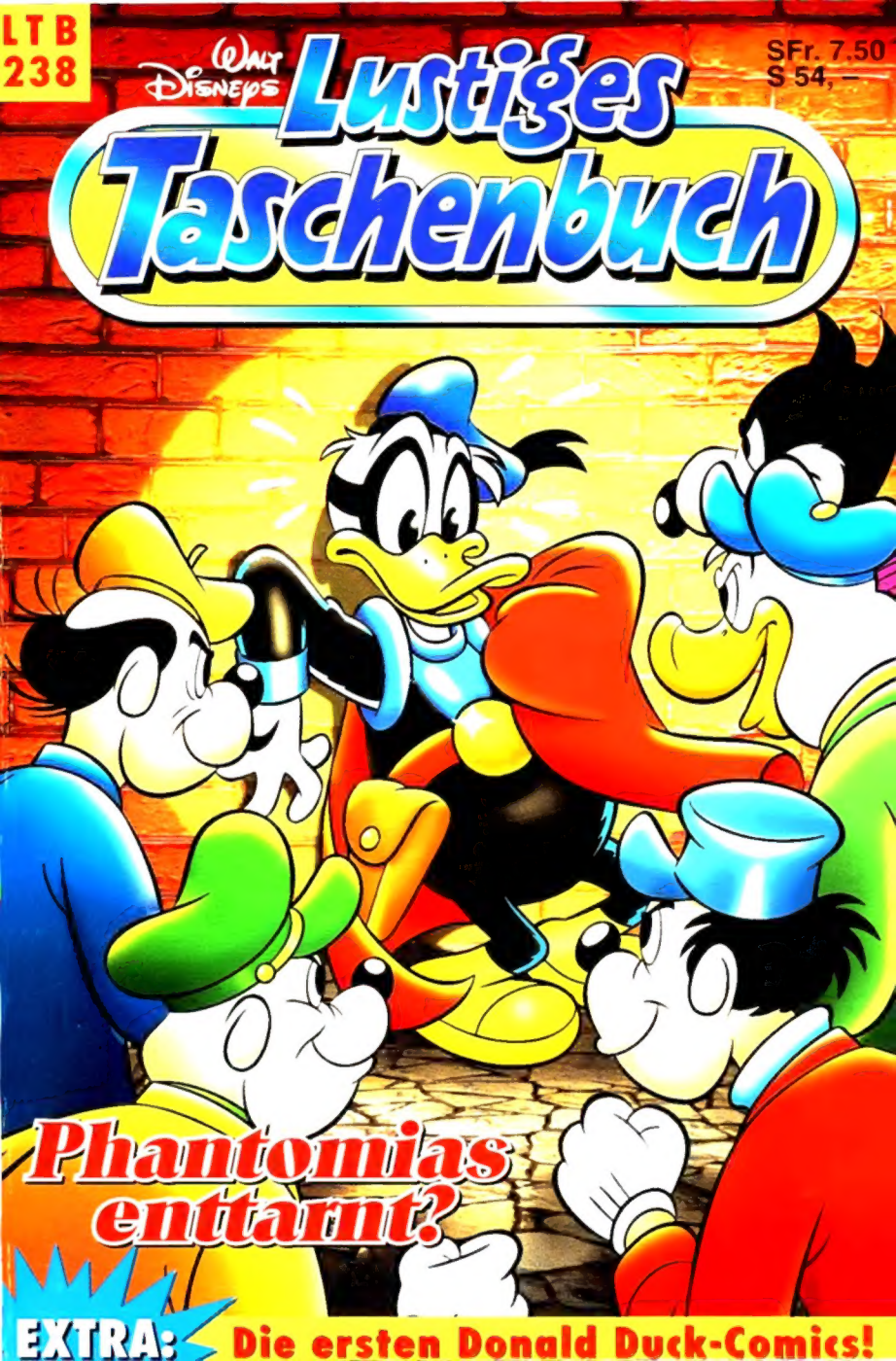
LTB 238

SFr. 7.50
S 54,–

Walt Disneys

Lustiges Taschenbuch



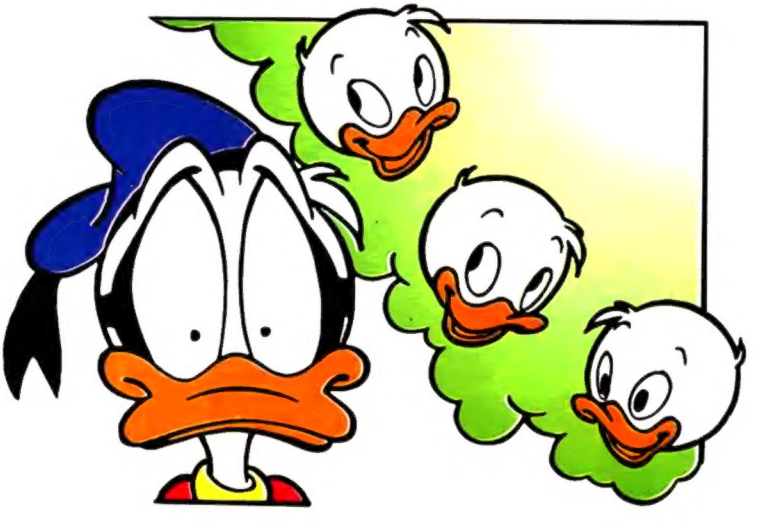
Phantomias enttarnt?

EXTRA: Die ersten Donald Duck-Comics!

DRÜCK MICH!
NEU!
SCHLECK
NESTLÉ
Nesquik
Schoko-Sirup
SCHLÜRF
REIN IN DIE MILCH,
DRAUF AUFS EIS!
ECHT NESQUIK - ECHT SCHOKOSTARK!

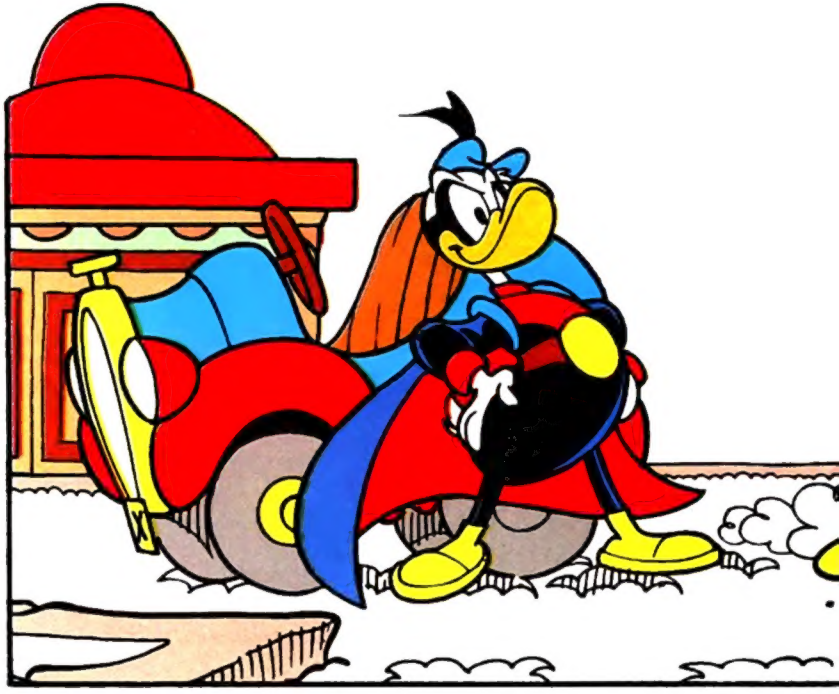
Walt Disney

Phantomias enttarnt?



EGMONT EHAPA VERLAG GMBH

© 1997 DISNEY ENTERPRISES INC. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt und herausgegeben in der Bundesrepublik Deutschland von Egmont Ehapa Verlag GmbH, Im Riedenberg 54, D-70771 Leinfelden-Echterdingen; in Österreich von Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 52, A-1120 Wien, und in der Schweiz von Egmont AG, Kemptthalstr. 56, CH-8308 Illnau. Verantwortlicher Redakteur: Harald Saalbach; Übersetzung: Gerlinde Schurr, Michael Nagula. Abonnementservice für die Bundesrepublik Deutschland: Vertriebsservice Egmont Ehapa Verlag, Postfach 81 06 40, 70523 Stuttgart, Tel.: 0711/7 25 22 35, für die Schweiz: Egmont AG, Tel.: 052/346 20 20, Abo-Service, Postfach, CH-4105 Biel-Benken, Tel. 061/7 21 90 70, Jahresabo-Preis: SFr. 75,–, für Österreich: Egmont Verlag, Tel.: 0222/91 076-305. Druck: Graphischer Großbetrieb, Pößneck.



Walt Disneys

Lustiges Taschenbuch

Nr. 238

Hallo, Freunde

Also, diesmal geht es mir wirklich ganz hervorragend – als Donald! Tick, Trick und Track verwöhnen mich nämlich nach Strich und Faden.
Doch als Phantomias kriege ich diesmal eine Abreibung nach der nächsten. Das liegt natürlich am ungewöhnlichen Verhalten meiner Neffen, das mich nervlich so zerrüttet, daß ich am Ende fest davon überzeugt bin, sie seien hinter meine Geheimidentität gekommen und deshalb so nett zu mir. Ob das tatsächlich stimmt, wird natürlich nicht verraten, das müßt ihr schon selber nachlesen. Doch jetzt viel Spaß mit den folgenden Geschichten!

Die Geldfälscher-Bande 5
Phantomias enttarnt? 49
Der Zufall und die Reise ins All 82
Ein kleines großes Werk 117
Unvergeßliche Ferien 129
Ein ausgesprochen ruhiger Job 151
Der Held der Erde 175

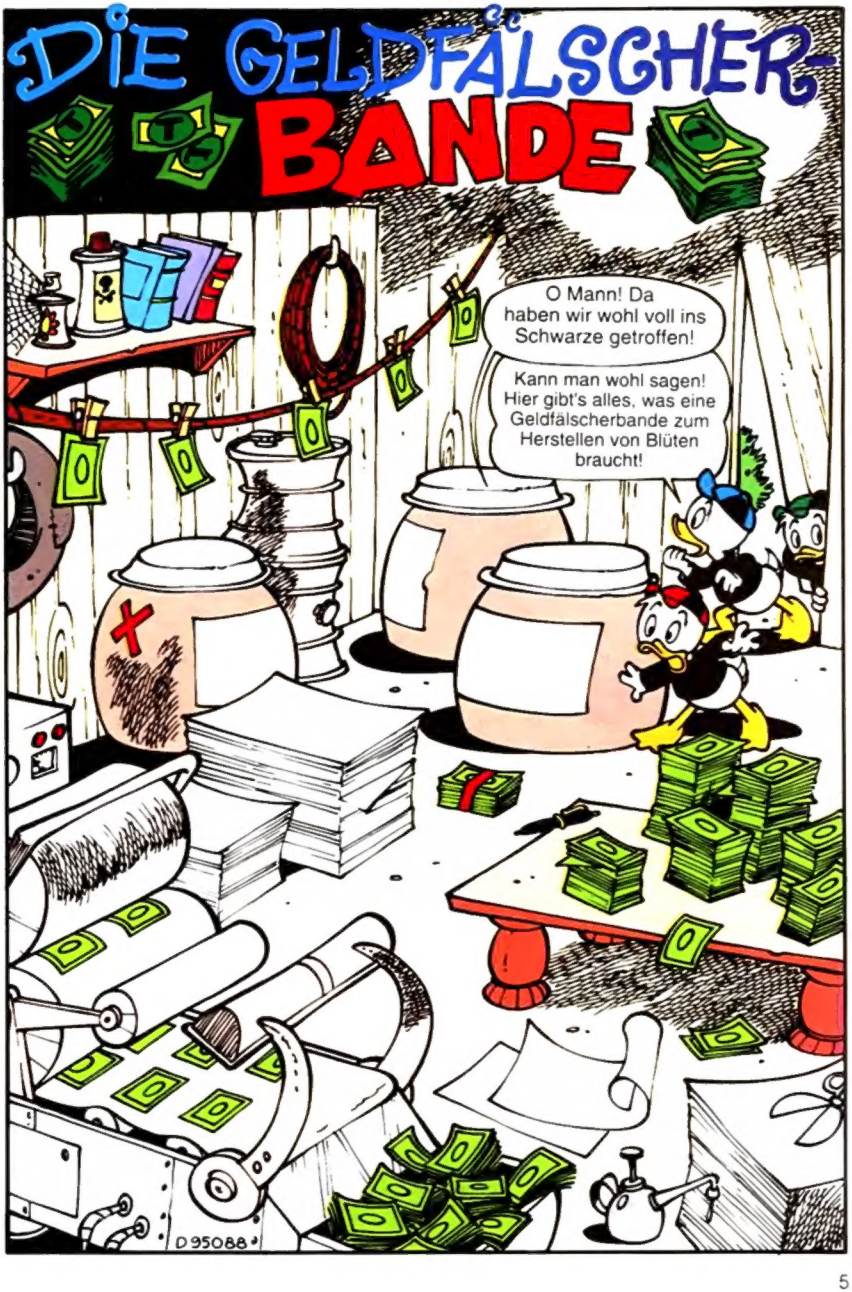
In dieser Geschichte werden Micky und Pluto auf einen fremden Planeten entführt und einem höchst merkwürdigen Intelligenztest unterzogen. Das Ungewöhnliche daran ist, daß Micky, so sehr er sich auch anstrengt, nicht die geringste Chance hat... Wer wird also wohl der **Held der Erde?** Laßt euch überraschen!

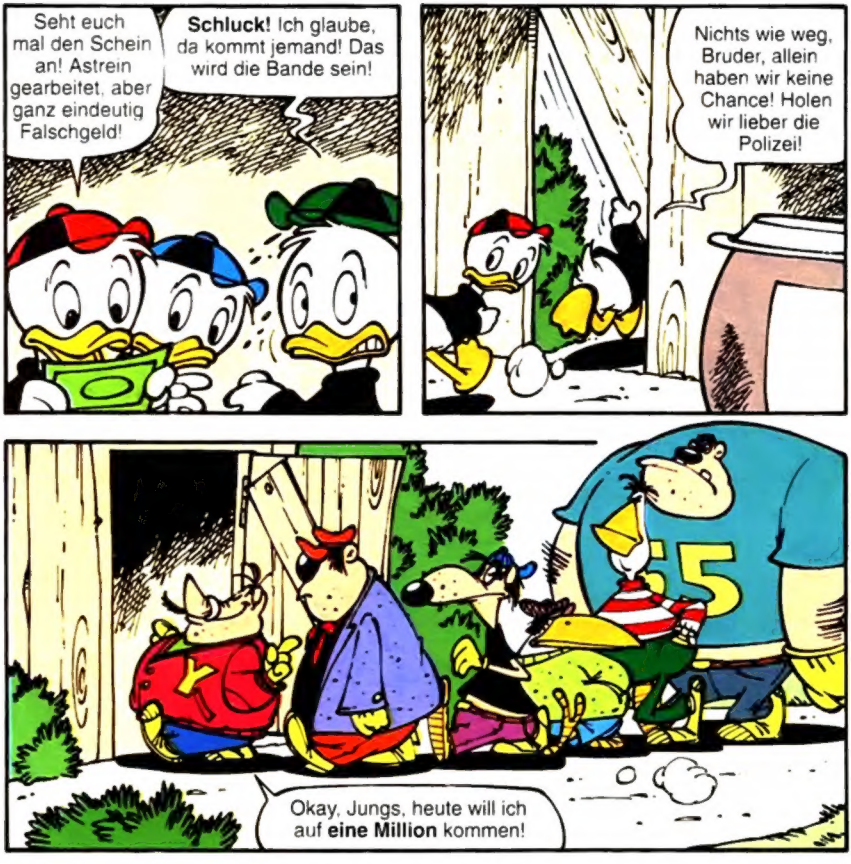
Hinter Schloß und Riegel 199
Sonntags am See 214
Die verhexte Hexe 218

Wieder mit den berühmten Donald-„Dailies" von 1941!

Einstweilen alles Gute wünscht euch

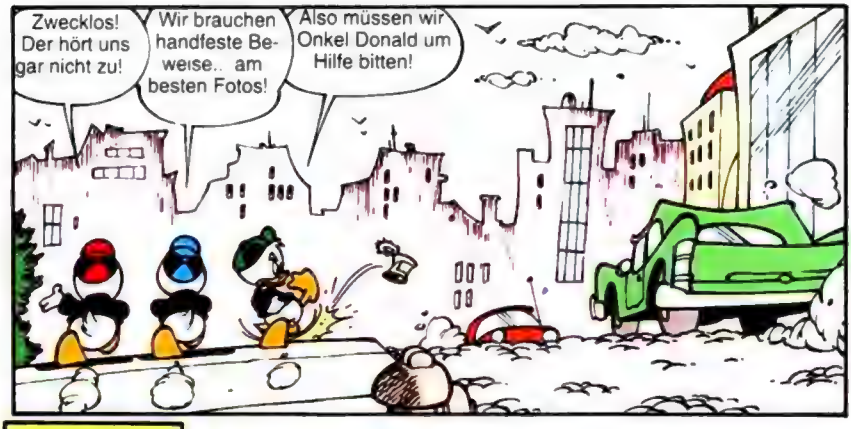
euer Donald-Phantomias


DIE GELDFÄLSCHER-BANDE
O Mann! Da haben wir wohl voll ins Schwarze getroffen!
Kann man wohl sagen! Hier gibt's alles, was eine Geldfälscherbande zum Herstellen von Blüten braucht!
D 95088


Seht euch mal den Schein an! Astrein gearbeitet, aber ganz eindeutig Falschgeld!
Schluck! Ich glaube, da kommt jemand! Das wird die Bande sein!
Nichts wie weg, Bruder, allein haben wir keine Chance! Holen wir lieber die Polizei!
Okay, Jungs, heute will ich auf **eine Million** kommen!
Doch bevor wir ans Werk gehen, reiche man mir etwas **Zahnseide!**
Klar, Boß, hier! Ich hoffe, das langt!
Aber ja! Mm, es geht eben nichts über Zahnhygiene!

Eins muß man dem Boß wirklich lassen, hehehe! Er ist zwar der größte Gauner weit und breit, aber seine Zähne sind immer blitzsauber!
Genau! Wer was auf sich hält, der pflegt sich eben!
Du bist mir schon eine Nummer, Boß!
O ja, ich bin **ein Genie!** Wenn wir das unters Volk gebracht haben, sind wir reich!
Herr Wachtmeister, schnell! Wir brauchen Sie!
Tut mir leid, Großmütterchen, das kostet Sie zehn Taler!
Ich war doch nur kurz im Nähladen! Müssen Sie mich denn unbedingt aufschreiben?

Langsam, Kinder, langsam! Ich bin hier gerade mitten in einer Amtshandlung und möchte dabei nicht gestört werden!
Aber es geht um den Falschgeld-Fall! Wir haben ihn gelöst!
Ja, wir haben das Versteck der Bande gefunden!
Die Druckerpresse und jede Menge Beweise!
Hahaha! Ihr wollt ganz allein den Geldfälscherring enttarnt haben? Daß ich nicht lache!
Es stimmt aber! Hier, das haben wir von dort!
Aha, ihr habt euch Falschgeld andrehen lassen! Das muß konfisziert werden!
So glauben Sie uns doch! Wir wissen, wo die Gauner sind!
Wißt ihr, wer die wahren Gauner sind? Personen, die so harmlos aussehen wie diese Dame dort!
Jetzt laßt mich weiter das Gesetz hüten, sonst setzt es was wegen Strafvereitelung!



Doch das ist nicht einfach.

Bestimmt kriegen wir eine Belohnung, wenn wir der Polizei den entscheidenden Tip geben!
Und die Fotos verkaufen wir an die Zeitung!
Und kassieren da auch noch mal ab!
Freut euch nicht zu früh, Kinder!
Wenn hier einer Sensationsfotos macht, dann bin das immer noch ich: Donald Duck, der schnellste Fotograf im ganzen Land!
Sei jetzt lieber still!
Wir sind nämlich da! Hier ist das Versteck, in dem die Geldfälscher ihre Blüten drucken!

Seid doch nicht so ängstlich, hihi! Die Kerle sind garantiert längst ausgeflogen!
Oder doch nicht? **Schluck!**
Deckung, sonst sehen sie uns!
He Boß, neulich hast du mir doch mal was erklärt! Dazu hätte ich eine Frage.

Grrr! Wie oft muß ich dir eigentlich noch sagen, daß ich auf keinen Fall gestört werden will, wenn ich mir die Zähne säubere?
Äh.. ja, genau, das wollte ich wissen! Tut mir leid, aber das war mir echt entfallen!
Du bist und bleibst ein absoluter Trottel!
Egal, seht euch diesen falschen Schein an! Ist das nicht ein Meisterwerk?
Warum hält diese verflixte K-K-Kamera nicht still?
KLICK!
So, ich hab' ihn im Kasten!
Dann weg hier, bevor sie uns noch bemerken!
Aber möglichst leise, sonst.. huch!
Das hat uns gerade noch gefehlt! Warum mußt du auch so ein Tolpatsch sein?
KLONK!

Nanu? Was hat denn da eben geklappert?
He, Boß! Ich glaube, da haben uns gerade vier komische Typen belauscht!
Und einer hat eine Kamera dabei!
Ich hab' gesagt, du sollst mich **nicht stören,** wenn ich gerade bei der Zahnpflege bin!
Bestimmt sind sie direkt hinter uns!
Du sagst es! Lauft, was das Zeug hält!
W-wie wär's, wenn wir uns v-verstecken?
Onkel Donald hat recht! Am besten in der Kanalisation! Auf die Idee kommen die bestimmt nicht!
Ah, wie das blitzt und blinkt! Nun darfst du mir gerne erzählen, wen du da angeblich gesehen hast, Bodo!

Nix angeblich! Sie sind die Straße runter... hm!
Wo sind sie denn? So schnell können sie doch nicht verschwunden sein!
Der arme Bodo... voll durch den Wind! Hat wahrscheinlich in den letzten Wochen zuviel von der Druckfarbe eingeatmet!
Stimmt, Boß! Davon wird einem leicht schwummrig!
Also los, Jungs, machen wir uns wieder an die Arbeit!
Sobald die Million voll ist, brechen wir zum **Internationalen Geldfälscher-kongreß** in Gamskirchen auf! Das wird ein Fest! Ich kann's kaum erwarten, bis es soweit ist!
Wenn die unsere Blüten sehen, wählen sie mich garantiert zum **Geldfälscher des Jahres!**

Junge, Junge, das müffelt hier aber!
Du hast die Wahl, Onkel Donald! Entweder läßt du dich fangen, oder du hältst dir die Nase zu und bleibst am Leben!

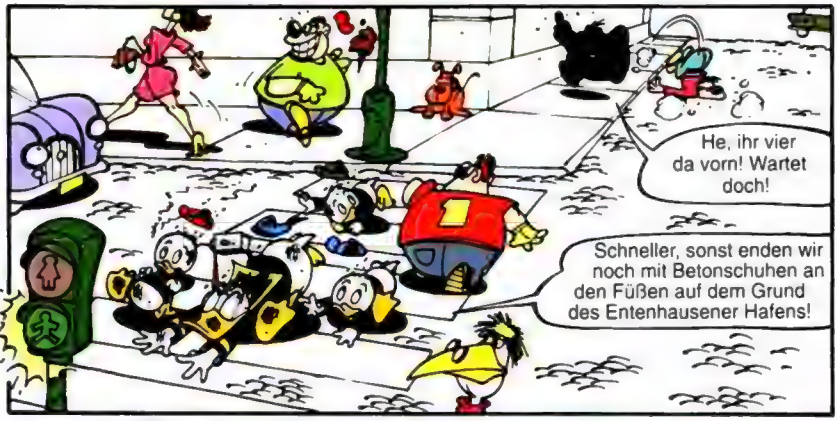
Tut mir leid, ich ertrag's nicht länger! Ich muß hier raus!

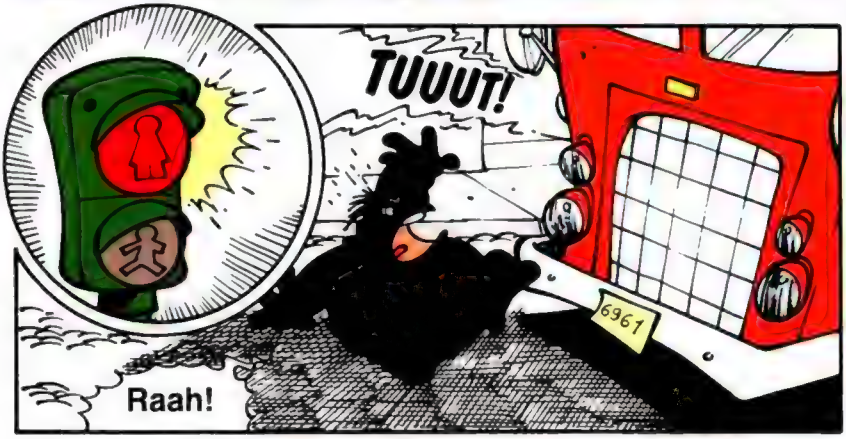
Aber hallo, was seh' ich da? Ein Polizei-revier!
Uaaah!

Wir haben wichtige Informationen für Ihren Chef, guter Mann! Bringen Sie uns sofort zu ihm!
Wenn Sie das ohne ein Bad vorher riskieren wollen... bitte, ich melde Sie an!

Da sind vier Gestalten, die Sie unbedingt sprechen wollen! Und alles, was recht ist, aber die haben
..schwer Dreck am Stecken, um's mal so auszudrücken!
Sagen Sie ihnen, ich bin in einer Minute draußen.. Wachtmeister Kunz?
Verstauen Sie bitte das beschlagnahmte Falschgeld im Tresor! Wir werden es später noch brauchen!
Die Jacke! Die gehört einem der Fälscher!
Genau, und zwar dem Chef der Bande!
Er besticht gerade die Polizei!
O nein! Was machen wir jetzt, Onkel Donald?

Jedenfalls darf er uns nicht sehen! Los, schnell weg hier!
Nanu? Wo sind denn die Herrschaften, die mich sprechen wollten? Ich sehe niemanden!
Die haben was von Fälscher gesagt und sind dann wie der Blitz verschwunden!
Puuh! Wenigstens kann man hier jetzt wieder atmen!
Fälscher wie in Falschgeld? Sie hätten sie nicht gehen lassen dürfen!
Äh... wie meinen Sie das, Chef?
In dieser Sache müssen wir jeder Spur nachgehen, und wenn sie noch so dürftig ist!
Kreisch! Legt einen Zahn zu, Kinder, der Fälscherboß ist uns auf den Fersen!


He, ihr vier da vorn! Wartet doch!
Schneller, sonst enden wir noch mit Betonschuhen an den Füßen auf dem Grund des Entenhausener Hafens!


TUUUT!
6961
Raah!

Ich glaub', wir haben ihn abgehängt! Ich seh' ihn nicht mehr!

Dafür seh' ich einen anderen alten Bekannten, und zwar das Riesenbaby, das auch zu der Bande gehört!

Oha! Kenn' ich die nicht?
Sch-schnell weg!

Ich hab' sie wieder gesehen, Boß, die Typen, die uns im Versteck beobachtet haben! Sie sind dort drüben!
Soll ich sie mir krallen... hoppla!

Dieser Volltrottel! Warte, Boß, ich wisch' die Soße schnell weg, bevor...

Ja, bin ich denn hier in einem Tollhaus?

Hier ist kein Mensch weit und breit! Siehst du Gespenster, oder was?
Oje!
Und jetzt will ich nichts mehr von diesem Blödsinn hören – **hast du kapiert?**
Freuen wir uns statt dessen auf die große Bewunderung und das Lob, welches uns auf dem Geldfälscherkongreß aus den Reihen unserer Zunftskollegen fraglos entgegengeschlagen wird! Laßt uns also sofort aufbrechen, Männer!
Dieser [illegible] Bus! Jetzt hab' ich die Spur von den vier Typen verloren!
WRRROOOOMM!

Haben Sie hier irgendwelche verdächtigen Personen gesehen?
Nur vier böse, übelriechende Gestalten! Die sind gerade in den Bahnhof gegangen!
Himmeleins noch mal! Die wollen mit dem Zug abhauen!
So ist es!
Ziemlich voll hier, aber da drüben sind noch vier Plätze!

Wohin fahren wir eigentlich, Onkel Donald?
Das ist egal! Hauptsache, wir hängen unsere Verfolger ab!
Und dann müssen wir uns einen pflichtbewußten Polizeibeamten suchen, der die Fälscherbande verhaftet! Die Beweise haben wir ja!
Nanu? Was ist denn mit den Leuten los?
Wieso flüchten sie plötzlich alle aus dem Abteil?
Vielleicht hängt das mit unserem erlesenen Duft zusammen!
Urks!
Erlesener Duft? Ich verstehe nicht...
Na, mit unserem Parfüm: **Eau de Kanalisation!** Wir riechen es nicht mehr, aber dafür die anderen!
Keine Panik, Herrschaften, ich bin Polizeikommissar! Glauben Sie mir, ich hab' alles unter Kontrolle!

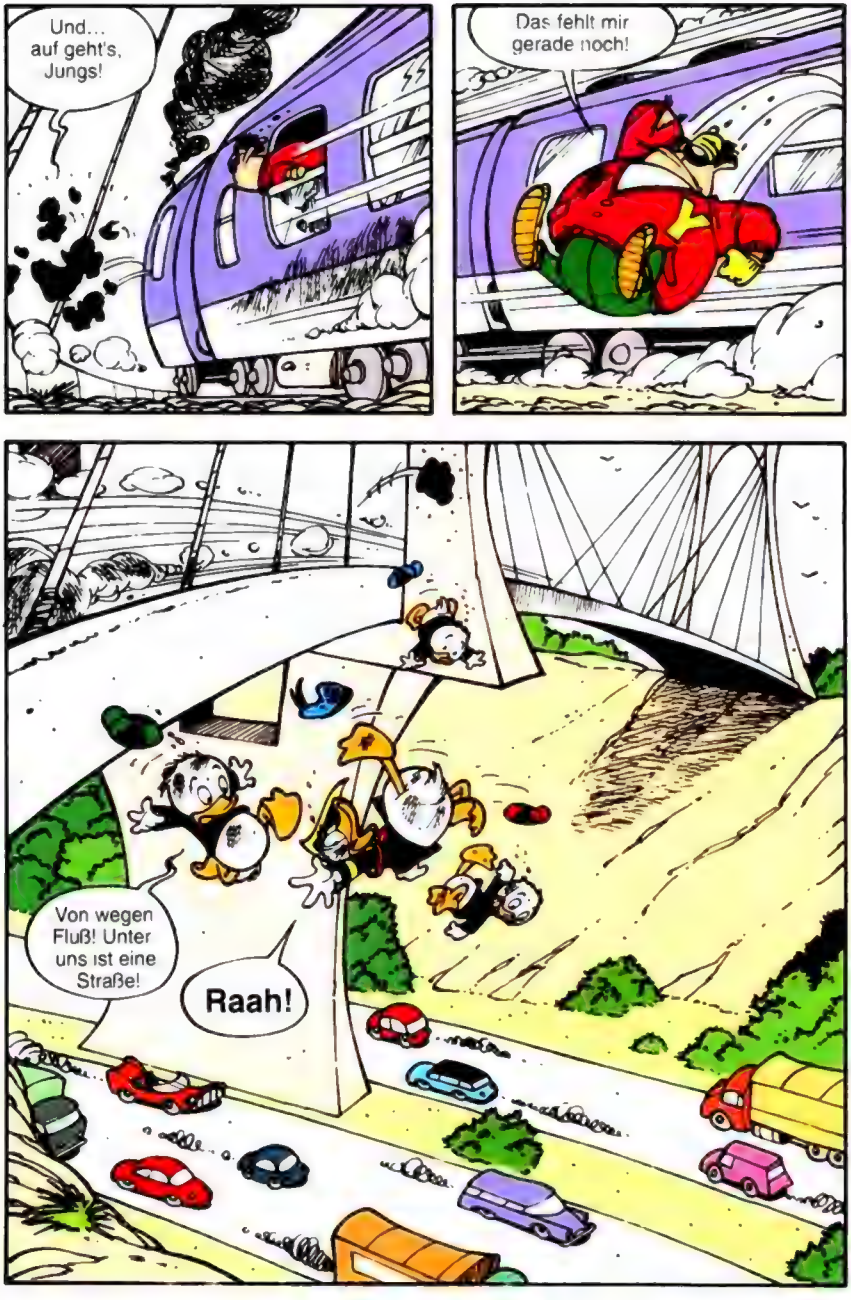
Sie stinken zwar, sind aber sonst unbewaffnet! Ich trete ihnen jetzt tapfer entgegen!

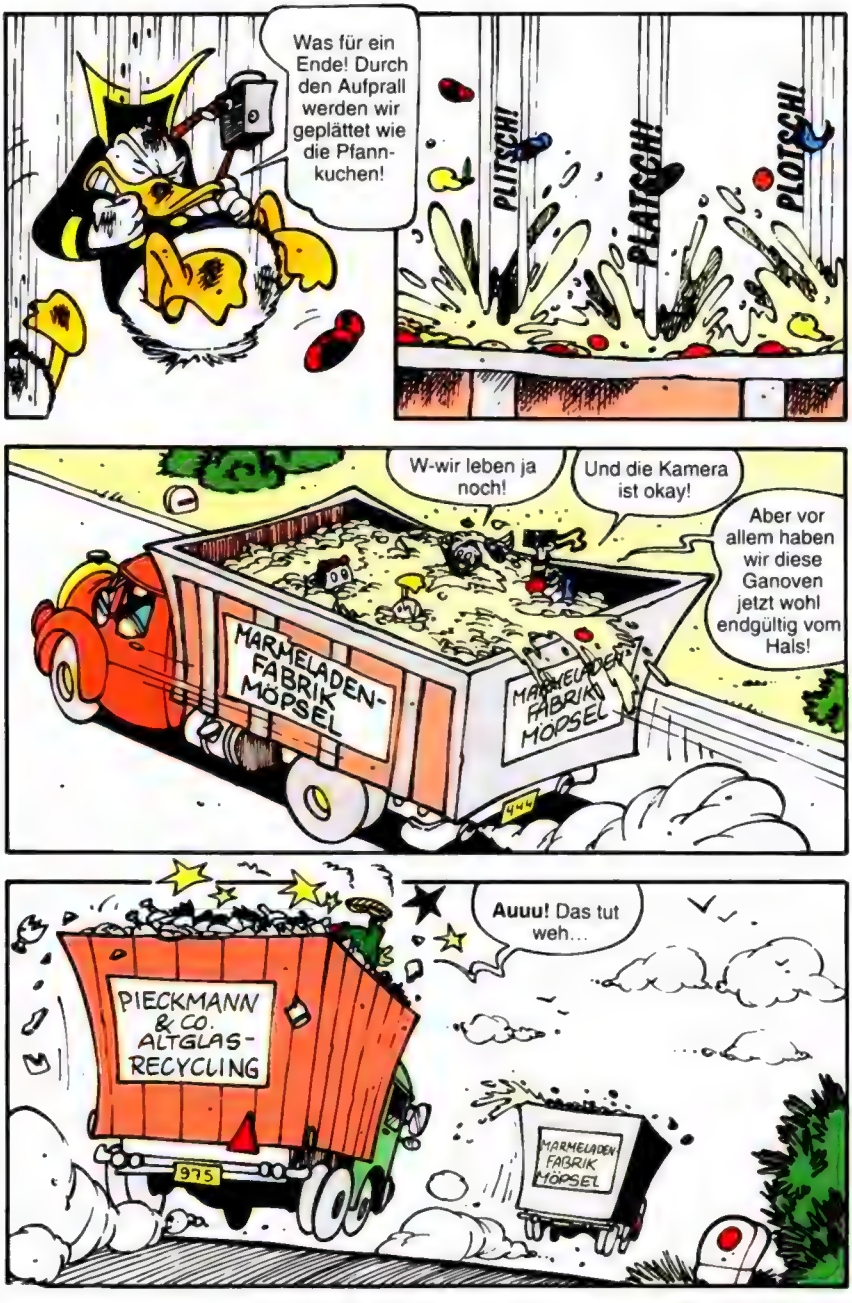
Oje! Wach auf, Onkel Donald! Ich fürchte, der Alptraum beginnt von vorne!
Rapüüh... chrrr?

Halt, bleiben Sie stehen!

Damit sie uns...
...um die Ecke...
...bringen?
Danke, kein Bedarf!

Keuch! Wenn der Oberfälscher hinter uns her ist, kann der Rest der Bande auch nicht weit sein! Wie konnten sie uns nur so schnell finden?
Red nicht soviel. lauf lieber!
Huch! Das ist der letzte Wagen!
Und wohin jetzt?
Da bleibt nur eines...
Ja, Glück gehabt! Da vorn ist eine Brücke, und die führt wohl über einen Fluß!
Womit er uns schonend beibringen will, daß wir aus dem fahrenden Zug springen sollen!


Und... auf geht's, Jungs!
Das fehlt mir gerade noch!
Von wegen Fluß! Unter uns ist eine Straße!
Raah!


Was für ein Ende! Durch den Aufprall werden wir geplättet wie die Pfann-kuchen!
PLITSCH!
PLATSCH!
PLOTSCH!
W-wir leben ja noch!
Und die Kamera ist okay!
Aber vor allem haben wir diese Ganoven jetzt wohl endgültig vom Hals!
MARMELADEN-FABRIK MÖPSEL
MARMELADEN FABRIK MÖPSEL
444
Auuu! Das tut weh...
PIECKMANN & CO. ALTGLAS-RECYCLING
975
MARMELADEN FABRIK MÖPSEL

Bald...
Gleich gibt's einen Boxenstopp, Jungs!
LADEN MÖPSEL

Moment mal, was treibt ihr denn da oben? Na, euch werd' ich mir kaufen!
MARMELADE FABRIK MÖPSEL

Bäh! Hier stinkt's ja grauenhaft!

Derart faules Obst hab' ich noch nie gefahren! Dieser Gestank ist zuviel für mein zartes Näschen!

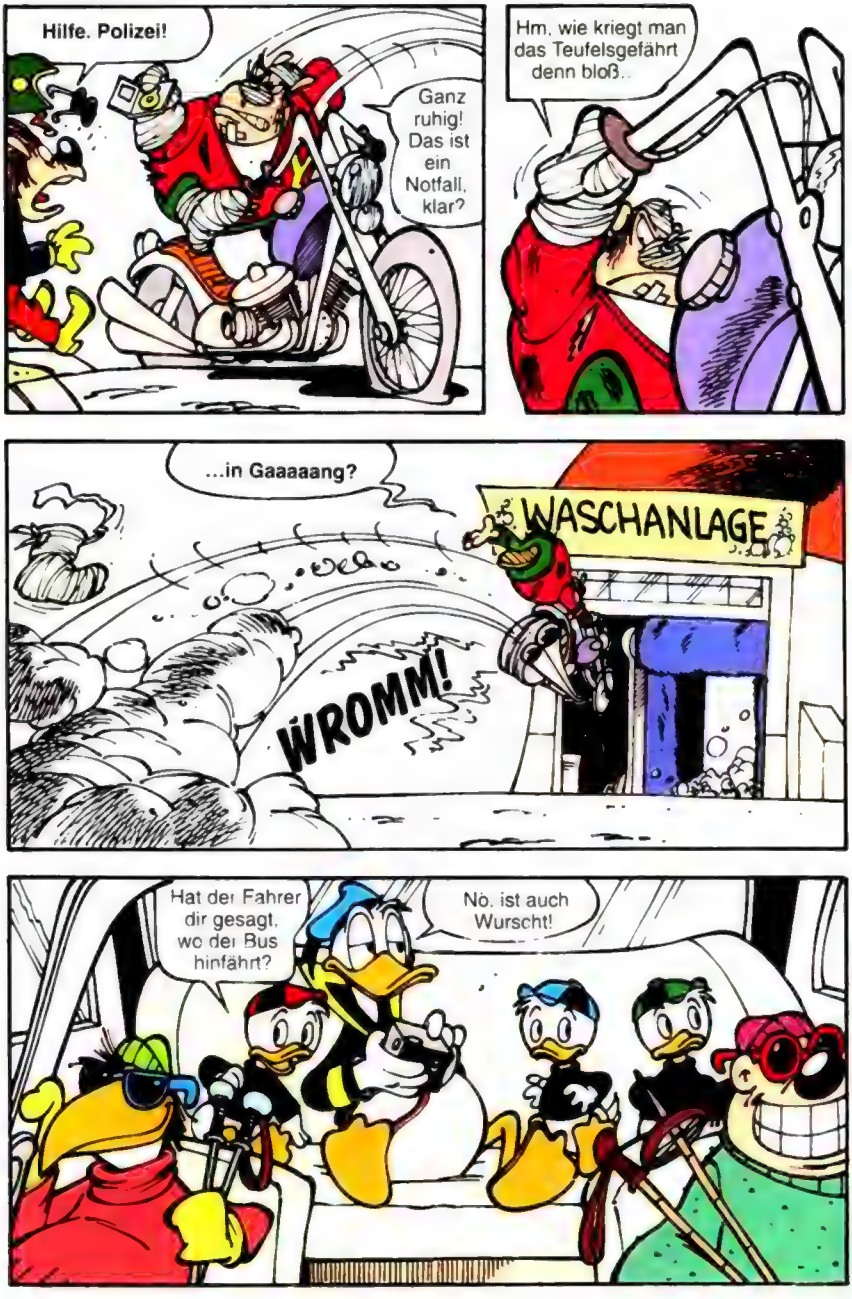
Prima! Der Typ hat die Flucht ergriffen! Das heißt, wir können uns dort drüben in Ruhe waschen!

Unterdessen...
Nanu? Ist da jemand auf dem Dach?
STOOOHN!
975
Auuuu! Ächz!
PIECKMANN & CO. ALTGLAS-RECYCLING
Gab's denn keine andere Mitfahrgelegenheit, guter Mann?
Kommen Sie, ich bringe Sie zur Erste-Hilfe-Station!
WASCHANLAGE
Endlich wieder sauber!
Das wurde aber auch Zeit!
War schon echt hart, dieses Gemiefe!
Mag sein, aber war die Politur mit Heißwachs wirklich nötig?

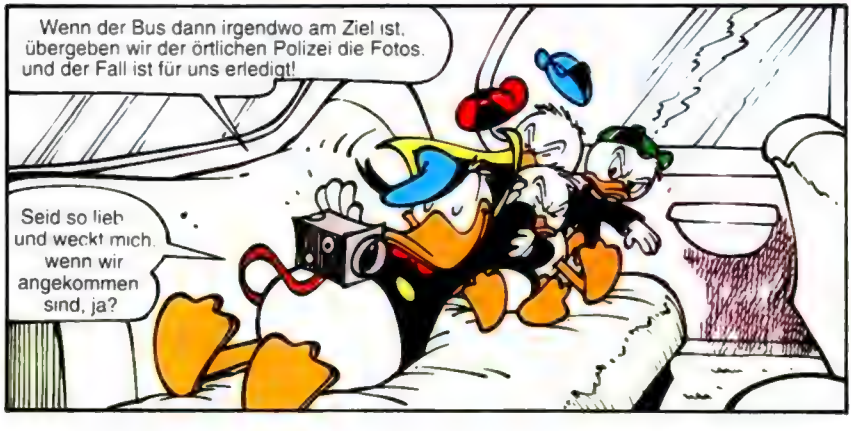
Ach du Schreck! Seht doch, die Geldfälscher haben uns schon wieder aufgestöbert!
Du hast recht! Das ist ganz eindeutig ihr Wagen!
CAFETERIA
Nehmt die Beine in die Hand, und dann ab durch die Mitte!
Wartet auf mich, Kinder! Laßt mich nicht allein!
86898
Pruuust!
Äh... Boß? Gerade habe ich die vier Schnüffler wieder gesehen!
55

Klar hast du, Bodolein! Reg dich deswegen bloß nicht auf!
Kratzen wir die Kurve, Jungs! Der Weg ist noch weit!
Aber paß auf, daß du keinen Schnüffler auf den Kühler nimmst, Kalle! Die sind hier überall!
Kapier' ich nicht! Soll das jetzt ein Witz sein?
Derweil, nicht weit entfernt...
Halt, warten Sie! Wir wollen noch mit!

Festhalten, wir schaffen es!
6961
Grmpf! Vier müffelnde Figuren müssen doch Spuren hinterlassen!
Hören Sie, da sind gerade vier Typen, auf die Ihre Beschreibung paßt, durch meine Waschanlage gegangen!
Was? Meine heiße Fährte. . Und? Wo sind die Flüchtigen?
Örks! Sie sind einem blauen Bus nachgerannt und eingestiegen...
Wo fuhr der hin?
Weiß nicht! La-lassen Sie mich los, ich ersticke!


Hilfe. Polizei!
Ganz ruhig! Das ist ein Notfall, klar?
Hm, wie kriegt man das Teufelsgefährt denn bloß..
...in Gaaaaang?
WASCHANLAGE
WROMM!
Hat der Fahrer dir gesagt, wo der Bus hinfährt?
Nö, ist auch Wurscht!

Für mich zählt nur, daß er uns vor den Verfolgern in Sicherheit bringt!
PENDELBUS HOTEL ENZIAN
Seht mal, der Bus fährt auch zum Hotel Enzian! Vielleicht sind da ein paar Kollegen an Bord!
Aha, da ist ja der blaue Bus! Jetzt können sie mir nicht mehr entwischen!


Wenn der Bus dann irgendwo am Ziel ist, übergeben wir der örtlichen Polizei die Fotos, und der Fall ist für uns erledigt!
Seid so lieb und weckt mich, wenn wir angekommen sind, ja?

Schließlich...
5KR. TAGUNGSHOTEL ENZIAN
Huch! Das ist ja ein Nobel-hotel!
SCHWARZE PISTE
GEPUNKTETE PISTE
PENDELBUS HOTEL ENZIAN
6961
Stimmt, und weit und breit kein Polizeirevier! Die nächste Stadt ist garantiert kilometerweit entfernt!

Jetzt macht mal nicht die Pferde scheu, Kinder! Wozu gibt's Telefon? Wir gehen einfach zur Rezeption!

Zum Kuckuck, das kann ja ewig dauern!
Onkel Donald! Sieh mal wer da gerade vorgefahren ist!
Einfach unglaublich! Hat man denn nirgendwo mehr seine Ruhe?
Auf Ehre und Gewissen, Boß die Schnüffler sind im Hotel!
Grmpf! Okay. Bodo, einen letzten Versuch noch!
Wenn ich mal bitte einen Stuhl haben dürfte!
Und nun hör genau zu.
HIER GIBT'S KEINE SCHNÜFFLER!

Oha! Habt ihr das gesehen?
JAHRESTAGUNG FACHVERBAND FÜR VERWERTBARE FEHLDRUCKE (GELDFÄLSCHER-KONGRESS)

He, Onkel Donald! Bleib stehen, es ist wichtig!

JAHRESTAGUNG FACHVERBAND FÜR VERWERTBARE FEHLDRUCKE (GELDFÄLSCHER-KONGRESS)
Es war also Zufall, daß wir dauernd mit den Gaunern zusammengetroffen sind! In Wirklichkeit waren sie hierher unterwegs!

Keuch! Sehr beruhigend! Trotzdem sollten wir möglichst schnell von hier verschwinden!

Nicht doch! Das ist unsere große Chance, diese Schurken endgültig aus dem Verkehr zu ziehen! Folgt mir, Brüder!

Ihr seid ja verrückt! Was können vier hilflose Persönchen wie wir schon gegen einen ganzen Saal voller Schwerverbrecher ausrichten?
Huch! Das waren doch Schritte! Offenbar kommt da jemand!
Wo seid ihr, Kinder?
Hier hinter dem Vorhang, Onkel Donald!
Prima Versteck! Aber... was ist denn das?
Vermutlich das große Geld!
Etwas **zu groß,** würde ich sagen!
Trotzdem beeindruckend, find' ich!
50

Inzwischen sind die Tagungsteilnehmer vollzählig eingetroffen...
Ich bitte um Ruhe, liebe Freunde! Unser Vorsitzender Leopold Linke spricht jetzt ein paar Begrüßungsworte!
Schluck!

Verehrte Gauner und Mitfälscher! Wie ihr alle wißt, haben wir uns heute hier aus einem ganz besonderen Anlaß versammelt!

Wir wollen der besten Fälschung des Jahres durch einen Preis gebührende Anerkennung zollen!

Aus unzähligen Einsendungen, die uns erreichten, haben wir den einen, den großen Sieger ausgewählt!
Und nun ist es soweit, liebe Kollegen, erstarren wir vor Ehrfurcht angesichts der meisterhaften Leistung von **Eddie Eberprotz**' einmaliger Kunstfertigkeit!
Zieht den Vorhang auf!
Schnell, mach ein Foto!
B-bitte lächeln!
50
KLICK!
So was! Das sind ja die Schnüffler, die's gar nicht gibt, Boß!

Man hat uns reingelegt Männer! Greift euch die Kerle!
Jetzt ist Verdunkelung angesagt!
KLICK!

Ich hab' einen!
Du hast **mich**, du Dödel!
Autsch!

Wenn ihr wüßtet, wie ich dieses Gerenne leid bin, Kinder!

He, einen Moment!

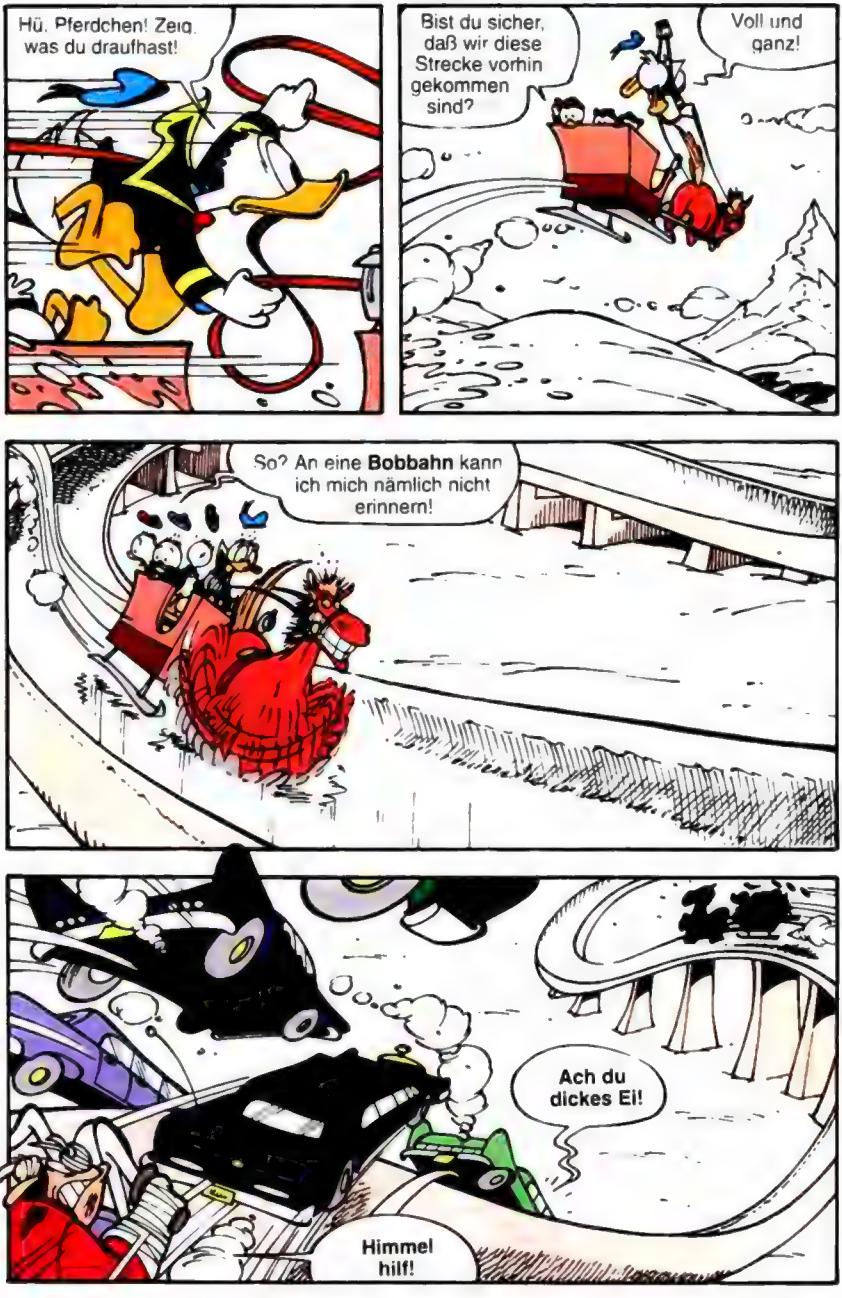
Ich wollte Sie etwas fragen **aaah!**
Wir, äh. sind in Eile!
Stöhn! Hat mich ein Laster überrollt?
Aber.. o nein! N-nicht schon wieder!
Sie sind dort lang. Jungs!
Dann gibt's die Schnüffler also doch?
Urrgks!

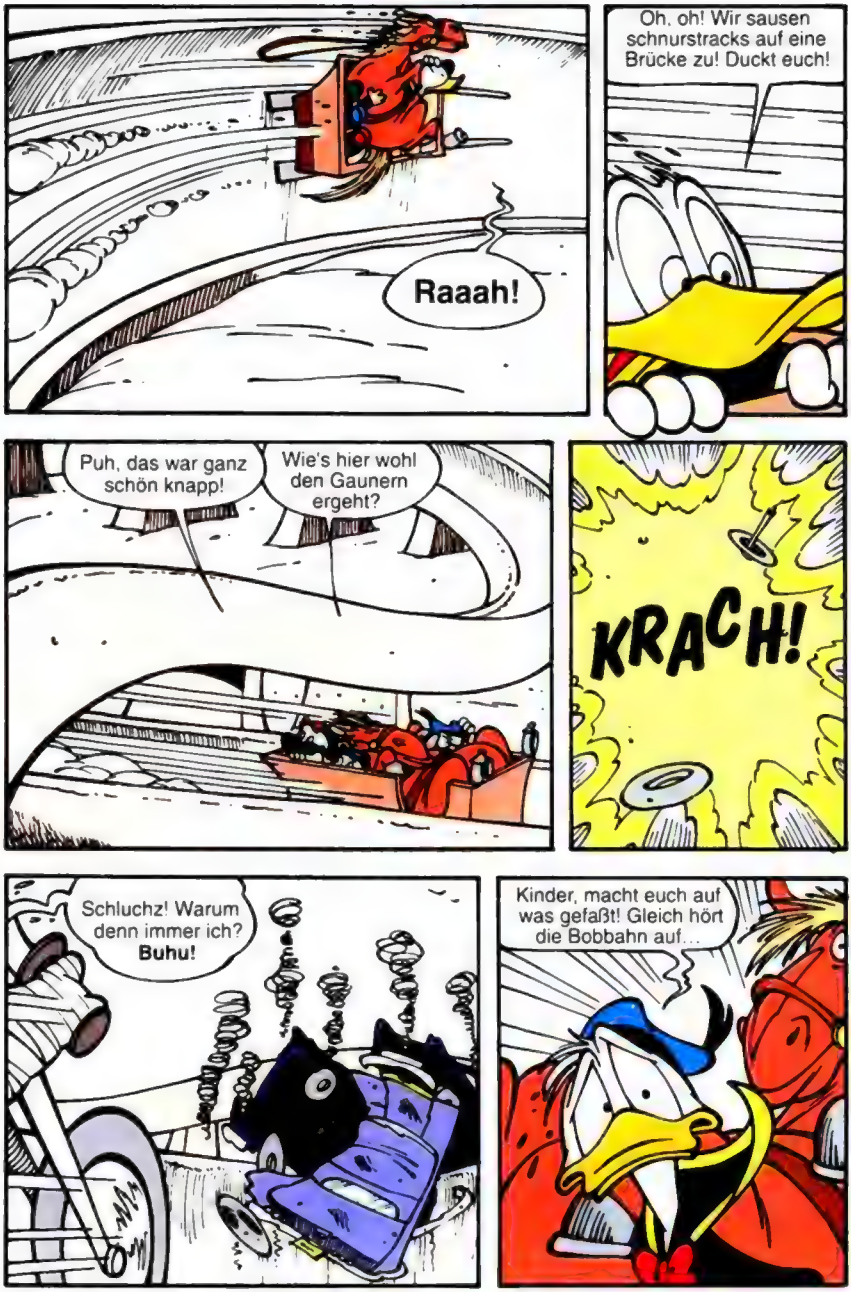
Hurtig, Kinder! Wir fliehen mit dem Schlitten hier!
He! Mein Kufentaxi ist nicht für Selbstfahrer!

In die Autos, Männer, und dann nichts wie hinterher!

Na wartet, ihr Stromer, diesmal entkommt ihr mir…

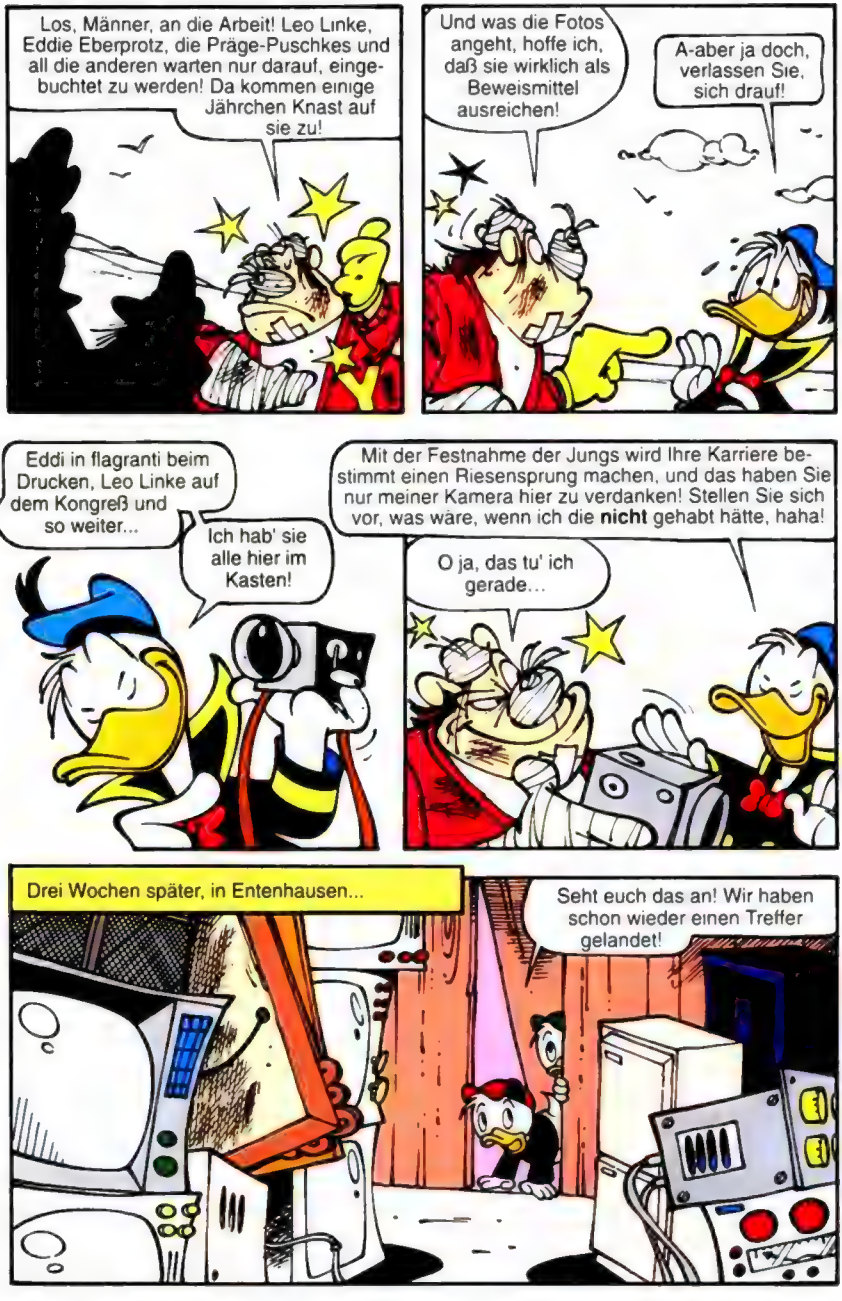
…niiiiicht!
WRROMMMMM!

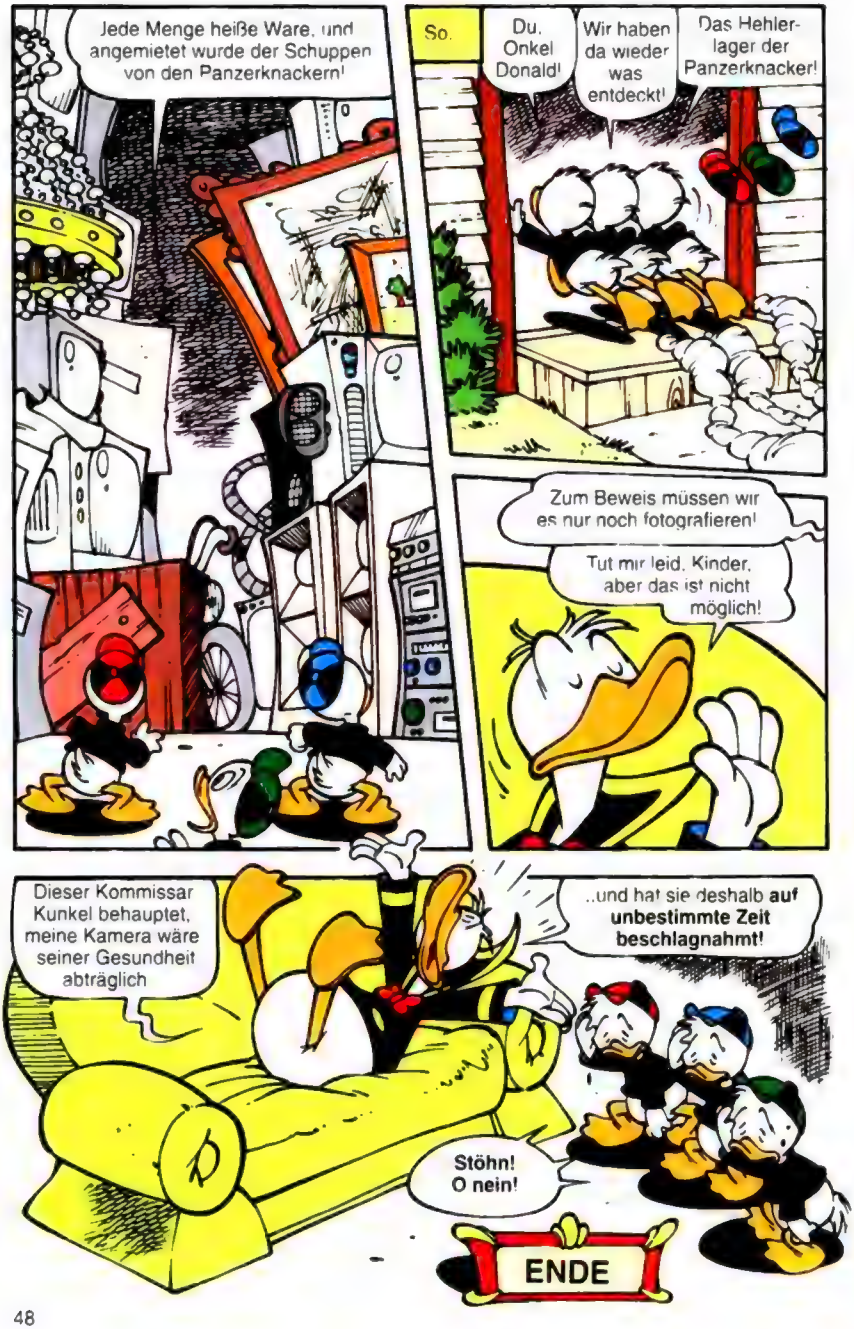

Hü, Pferdchen! Zeig, was du draufhast!
Bist du sicher, daß wir diese Strecke vorhin gekommen sind?
Voll und ganz!
So? An eine **Bobbahn** kann ich mich nämlich nicht erinnern!
Ach du dickes Ei!
Himmel hilf!


Raaah!
Oh, oh! Wir sausen schnurstracks auf eine Brücke zu! Duckt euch!
Puh, das war ganz schön knapp!
Wie's hier wohl den Gaunern ergeht?
KRACH!
Schluchz! Warum denn immer ich? **Buhu!**
Kinder, macht euch auf was gefaßt! Gleich hört die Bobbahn auf...

FOMP!
Wie sieht's aus? Alles okay mit euch?
Uns geht's bestens!
Im Gegensatz zu denen da!
Die hat's etwas härter getroffen!

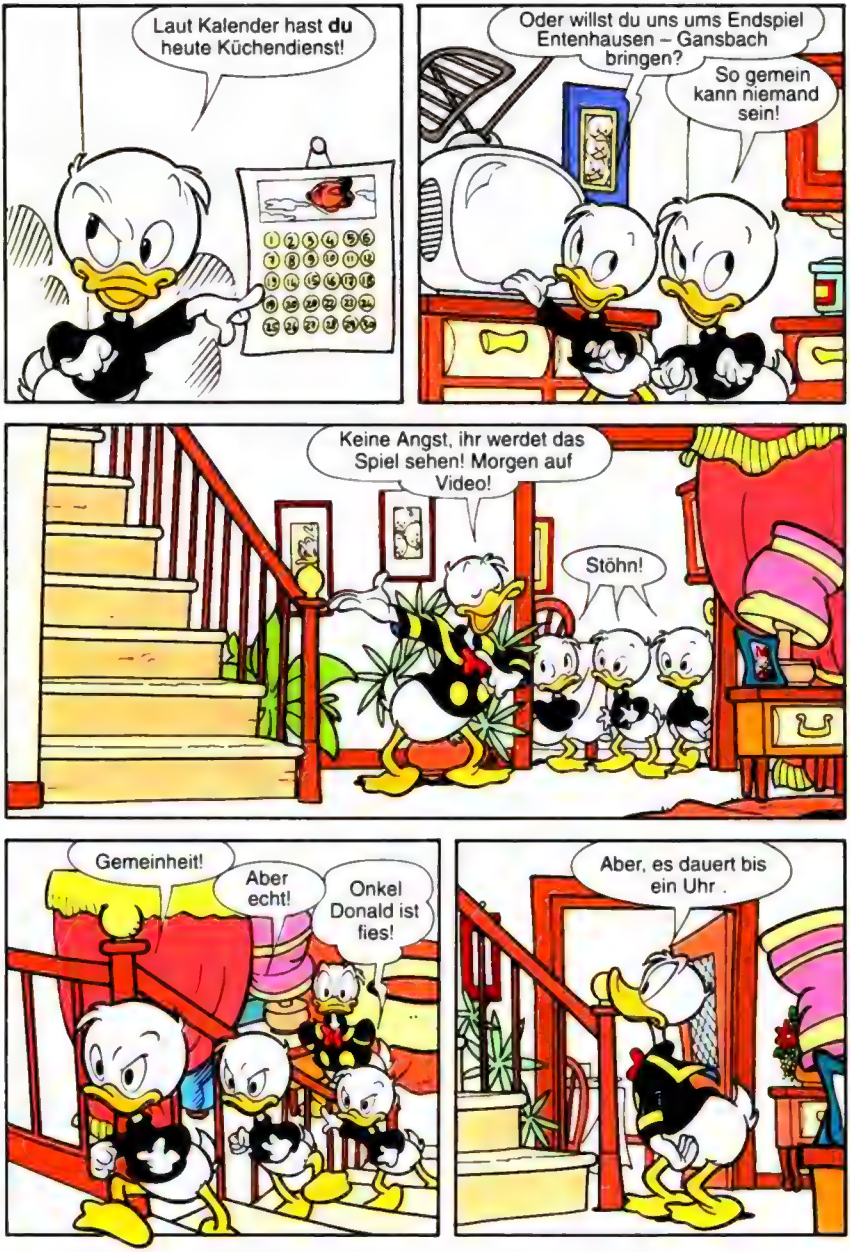
Du liebe Zeit! Ist hier ein Meteor eingeschlagen?
Oder gab's etwa ein Erdbeben?
539
Mitnichten! Wir haben nur einen internationalen Geldfälscherring hopsgenommen!
Unser Onkel sagt die Wahrheit! Wir haben jede Menge Fotos, die das beweisen!
I-ich kann's bestätigen, Leute!
Ich bin Kommissar Kunkel von der Entenhausener Kripo und ermittle in dem Fall!
Was? Wir dachten die ganze Zeit, Sie wären der Kopf der Bande!


Los, Männer, an die Arbeit! Leo Linke, Eddie Eberprotz, die Präge-Puschkes und all die anderen warten nur darauf, eingebuchtet zu werden! Da kommen einige Jährchen Knast auf sie zu!
Und was die Fotos angeht, hoffe ich, daß sie wirklich als Beweismittel ausreichen!
A-aber ja doch, verlassen Sie, sich drauf!
Eddi in flagranti beim Drucken, Leo Linke auf dem Kongreß und so weiter...
Ich hab' sie alle hier im Kasten!
Mit der Festnahme der Jungs wird Ihre Karriere bestimmt einen Riesensprung machen, und das haben Sie nur meiner Kamera hier zu verdanken! Stellen Sie sich vor, was wäre, wenn ich die **nicht** gehabt hätte, haha!
O ja, das tu' ich gerade...
Drei Wochen später, in Entenhausen...
Seht euch das an! Wir haben schon wieder einen Treffer gelandet!


Jede Menge heiße Ware, und angemietet wurde der Schuppen von den Panzerknackern!
So.
Du, Onkel Donald!
Wir haben da wieder was entdeckt!
Das Hehlerlager der Panzerknacker!
Zum Beweis müssen wir es nur noch fotografieren!
Tut mir leid, Kinder, aber das ist nicht möglich!
Dieser Kommissar Kunkel behauptet, meine Kamera wäre seiner Gesundheit abträglich
..und hat sie deshalb **auf unbestimmte Zeit beschlagnahmt!**
Stöhn! O nein!
ENDE

Walt Disney

PHANTOMIAS ENTTARNT?

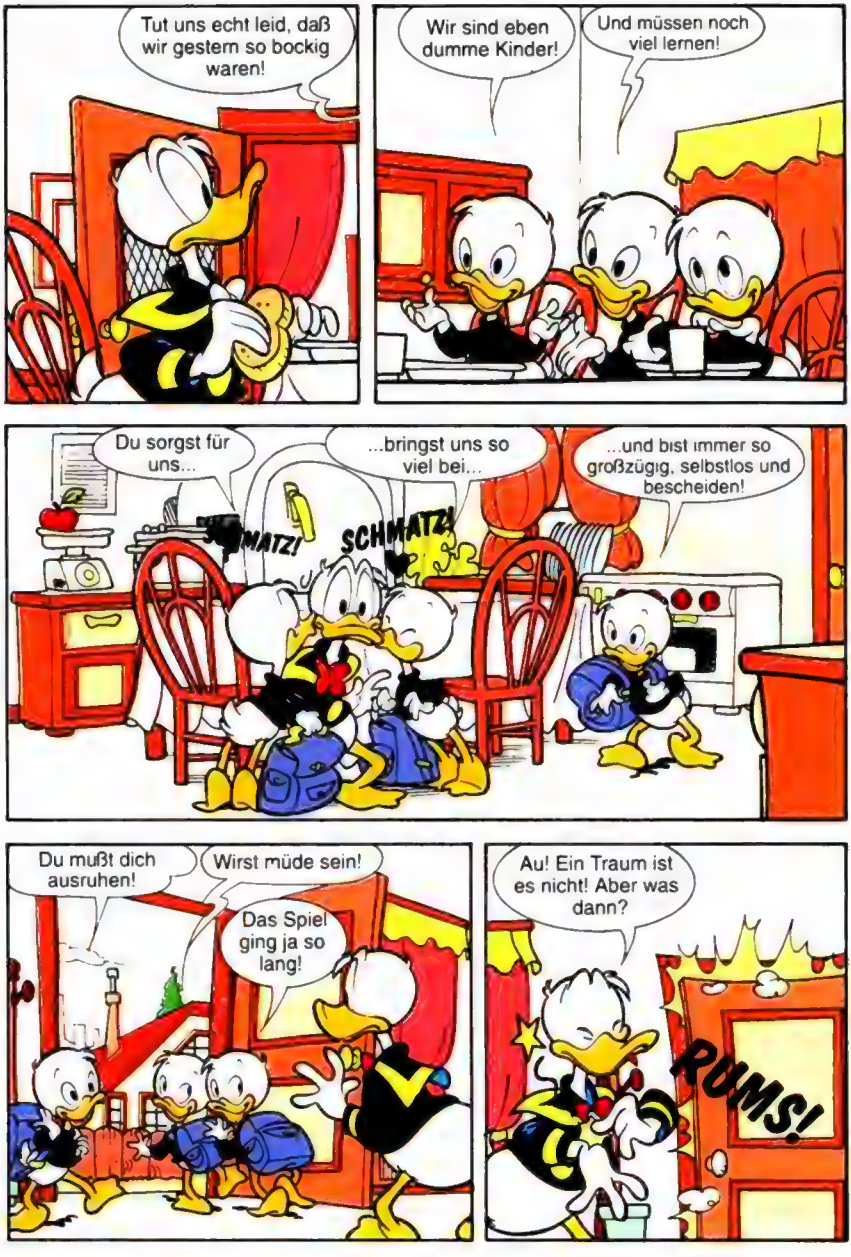

Laut Kalender hast du heute Küchendienst!
Oder willst du uns ums Endspiel Entenhausen – Gansbach bringen?
So gemein kann niemand sein!
Keine Angst, ihr werdet das Spiel sehen! Morgen auf Video!
Stöhn!
Gemeinheit!
Aber echt!
Onkel Donald ist fies!
Aber, es dauert bis ein Uhr .

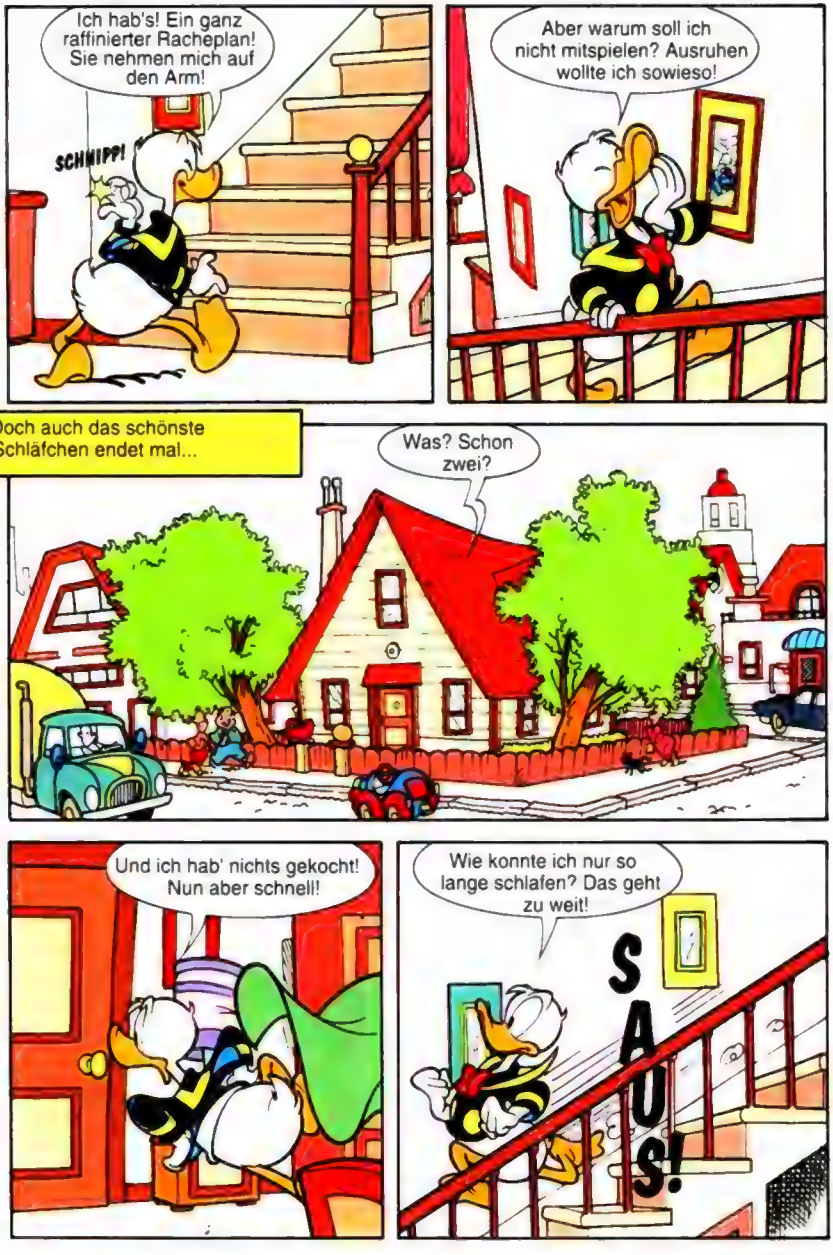
RUMS!
...und ihr müßt morgen in die Schule!
So was hören die drei gar nicht gern!
Ich hoffe, sie beruhigen sich wieder! Aber nun an die Arbeit!
Nach rascher Verwandlung...
Hehe! Heute gibt's eine ruhige Nacht für Phantomias...
...weil die ganzen Gauner vor der Glotze sitzen!
SPROING!

Von wegen ruhige Nacht! Schon kurz nach ein Uhr...
WRUMM!
Olé! Olé! Olé! Olé!
Olé! Olé!
WRUMM!
Wir sind die Champs!
WROMM!
Hurra!
Sieg! Sieg!
WRUMM!
Im Morgengrauen...
Puh! Heute ging's rund! Zwar keine Verbrechen, aber das absolute Chaos!
QUIETSCH
Wie gern wär' ich mit den Fans im Korso gefahren!

Aber als Phantomias kann ich mir so was ja schlecht erlauben!
Gleich darauf...
Nun aber schnell aufgeräumt und Frühstück gemacht!
Die Küche muß sauber sein, wenn die Kinder aufstehen!
Schlafen kann ich später, wenn sie in der Schule sind!
So?
Was? Schon auf?
Frühstück. .
..ist fertig! Und.
..gespült ist auch!

Was? Ihr seid doch nicht krank, oder?
Uns geht's bestens, Onkelchen!
SCHMATZ!
Setz dich doch! Wir haben Omelett gemacht!
Und dazu gibt's Marmelade von Oma!
Und da kommt der Kaffee! Heiß und stark, wie du ihn magst!
Wir spülen übrigens die ganze Woche ab!
CLIII


Tut uns echt leid, daß wir gestern so bockig waren!
Wir sind eben dumme Kinder!
Und müssen noch viel lernen!
Du sorgst für uns...
...bringst uns so viel bei...
...und bist immer so großzügig, selbstlos und bescheiden!
SCHMATZ!
SCHMATZ!
Du mußt dich ausruhen!
Wirst müde sein!
Das Spiel ging ja so lang!
Au! Ein Traum ist es nicht! Aber was dann?
RUMS!

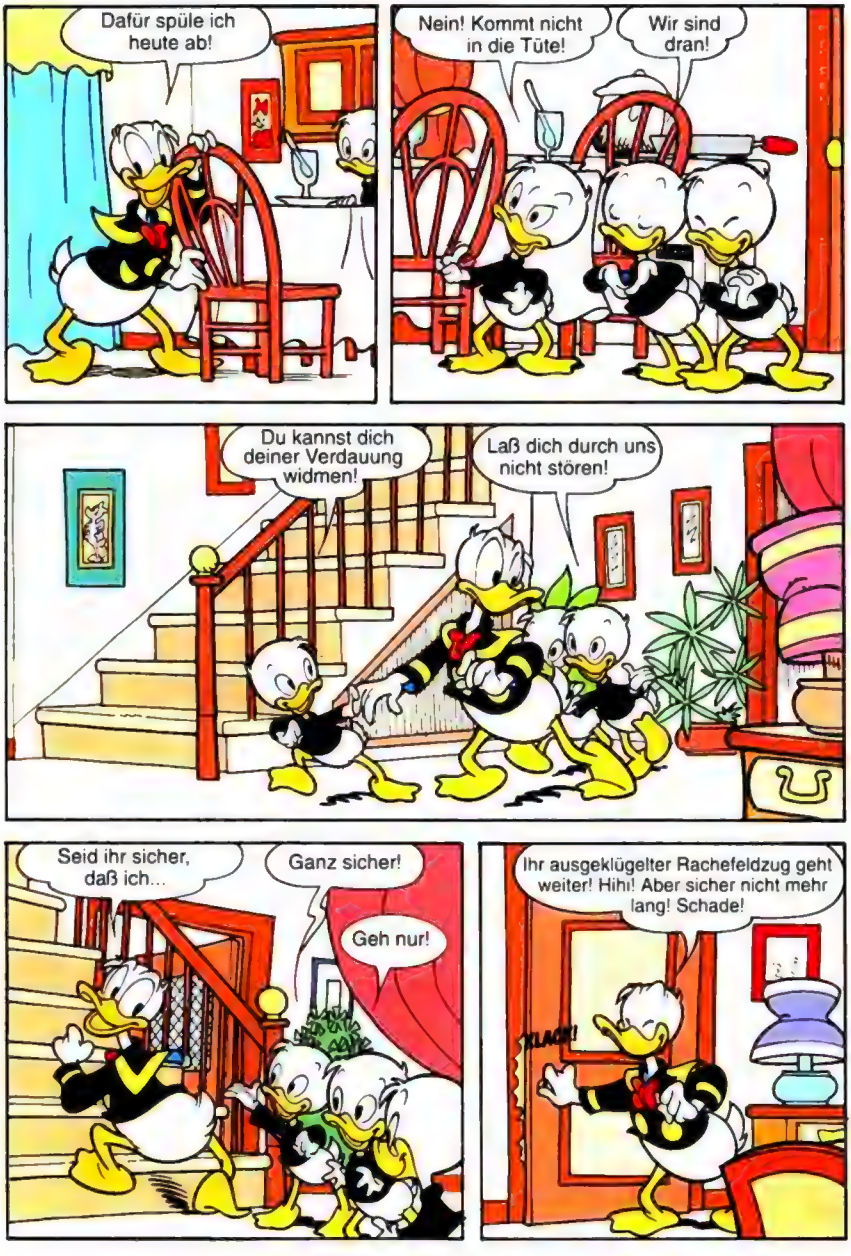

Ich hab's! Ein ganz raffinierter Racheplan! Sie nehmen mich auf den Arm!
SCHNIPP!
Aber warum soll ich nicht mitspielen? Ausruhen wollte ich sowieso!
Doch auch das schönste Schläfchen endet mal...
Was? Schon zwei?
Und ich hab' nichts gekocht! Nun aber schnell!
Wie konnte ich nur so lange schlafen? Das geht zu weit!
SAUS!

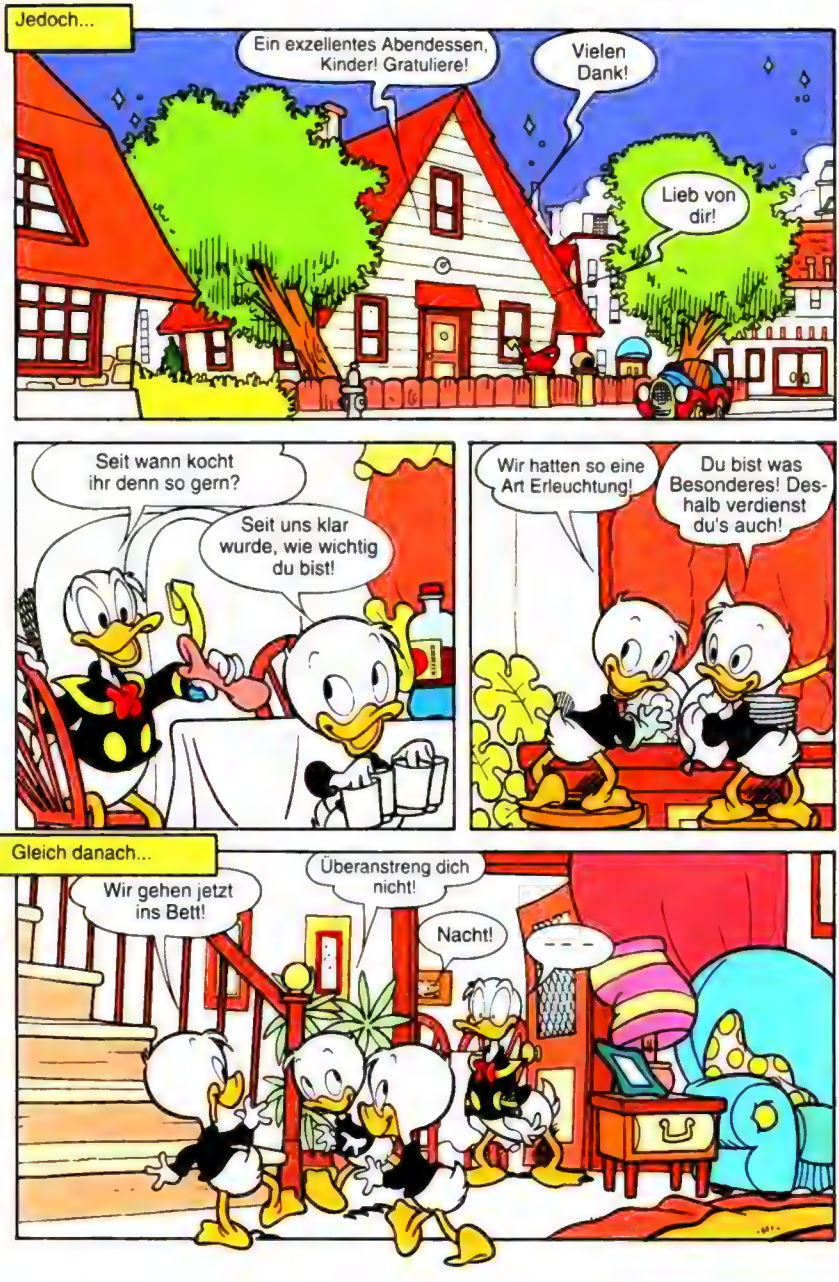
Keuch! Tut mir leid, Jungs, ich hab' verschlafen! Ist mir echt peinlich!
Macht doch nichts!
Gleich gibt's Essen!

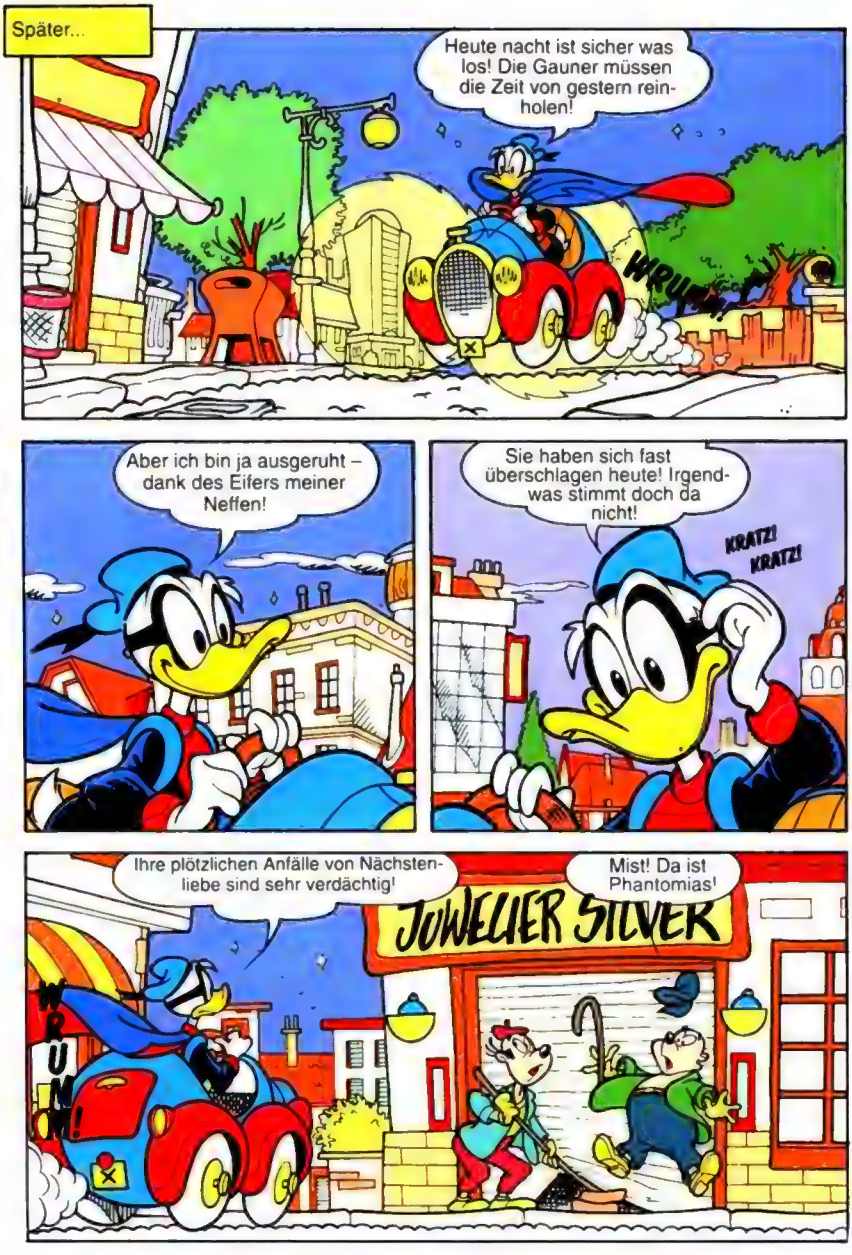
Spaghetti mit Waldpilzsoße!

Gefüllte Kräuter-pfannkuchen!
ZISCHEL!

Und Erdbeercreme! Kinder, ihr seid die reinsten Kochkünstler!
Für unseren lieben Onkel ist uns nichts zuviel!


Dafür spüle ich heute ab!
Nein! Kommt nicht in die Tüte!
Wir sind dran!
Du kannst dich deiner Verdauung widmen!
Laß dich durch uns nicht stören!
Seid ihr sicher, daß ich...
Ganz sicher!
Geh nur!
Ihr ausgeklügelter Rachefeldzug geht weiter! Hihi! Aber sicher nicht mehr lang! Schade!
KLACK!


Jedoch...
Ein exzellentes Abendessen, Kinder! Gratuliere!
Vielen Dank!
Lieb von dir!
Seit wann kocht ihr denn so gern?
Seit uns klar wurde, wie wichtig du bist!
Wir hatten so eine Art Erleuchtung!
Du bist was Besonderes! Deshalb verdienst du's auch!
Gleich danach...
Wir gehen jetzt ins Bett!
Überanstreng dich nicht!
Nacht!


Später...
Heute nacht ist sicher was los! Die Gauner müssen die Zeit von gestern reinholen!
WRUUM!
Aber ich bin ja ausgeruht – dank des Eifers meiner Neffen!
Sie haben sich fast überschlagen heute! Irgendwas stimmt doch da nicht!
KRATZ! KRATZ!
Ihre plötzlichen Anfälle von Nächstenliebe sind sehr verdächtig!
Mist! Da ist Phantomias!
JUWELIER SILVER
WRUM!

Immer dieser Störenfried! Bloß weg!
Nie läßt er einen in Ruhe arbeiten!
Egal, was wir auch aushecken – er entdeckt uns!
Klar! Das ist ja mein Job!
QUIETSCH!
Nur deshalb bin ich unterwegs – um eure Schandtaten aufzudecken!
Moment mal! Apropos aufdecken!
...uns klar wurde, wie wichtig du bist!
Wir hatten eine Art Erleuchtung!
...was Besonderes!

Der steht da wie angewurzelt! Ist das 'ne Falle?
Keine Ahnung! Ich werd's mal testen!
Was, wenn die Kinder meine Geheimidentität aufgedeckt haben? Nicht auszudenken!
ZACK!
Was sagst du nun? Ich hab' ihn k.o. geschlagen!
Da warst du garantiert der erste!
Der erste, aber leider nicht der letzte...
Halt! Weg mit der Waffe!

Gibst du denn nie Ruhe? Geh endlich in Pension!
Vielleicht muß ich das wirklich! Seufz!
Hm! Er ist gar nicht bei der Sache!
Wenn die Kinder mich enttarnt haben...
Au!
WUSCH!
KACK
Gimpf!
SOCK!
So geht es die ganze Nacht weiter...
Hier! Meine Geldbörse!
Wo waren wir stehengeblieben?
Wie konnte das nur passier... au!
POCK!

Die Niederlagen häufen sich.
Ein Mißerfolg jagt den anderen.
SWUSCH!
Ich war doch immer so vorsichtig!
Oje! Phantomias!
BAM!
Jetzt sitzen wir fest!
Ich ergebe mich!
Erbarmen!
Der war auch schon mal fitter! Haha!
PATSCH!
Ächz! Heute geht aber auch alles schief! Es ist zum Verzweifeln!

Später...
Macht's gut, Jungs! Und danke fürs Frühstück!
Schon gut!
Gern geschehen!
Ein so toller Onkel wie...
...du verdient nur das...
...Beste!
Sie wissen es! Ganz klar!
Heimlich belauscht er sie...
Sie haben entdeckt, daß ich Phantomias bin! Aber ich brauche Gewißheit!
Ob Onkel Donald sich freut, daß wir so fleißig sind?
Er wird sich eher wundern!

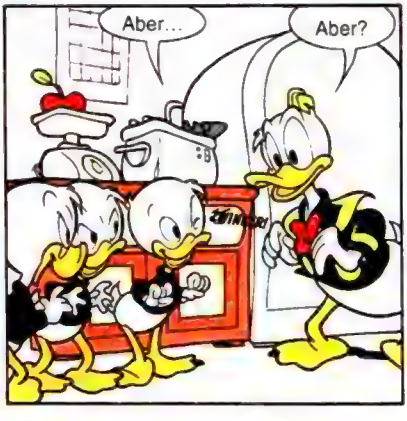
Vielleicht hält er uns auch für besonders listig!
Listig? Ja, das sind sie!
Hallo, Tante Daisy!
Hallo, Kinder!
Euer Onkel, der Faulpelz, schläft wohl mal wieder, wie?
Äh! Hüstel!
In dem Ton reden wir nicht über unseren Onkel!
Genau! Das gehört sich nicht!
Sie kennen mein Geheimnis! Kein Zweifel! Ob ich's gestehe?

Nicht, bevor ich hieb- und stichfeste Beweise habe!

An diesem Abend...
Hört mal, Kinder!
Ja, was ist?

Was würdet ihr sagen, wenn ich Phantomias wäre?

Na, hör mal!
Wir wissen, wer du bist!


Aber...
Aber?

wenn du's wirklich warst, waren wir absolut verschwiegen!
Stumm wie die Fische!
Oje! Sie scheinen es also doch zu wissen!
Später...
Wie ich's auch drehe und wende: Ich stecke in der Klemme!
Mein Geheimnis ist gelüftet! Die Maske wurde mir vom Gesicht gerissen!
Unter diesen Umständen kann ich mich nur zurückziehen!
KRACH!

Die Hüter des Gesetzes müssen wieder allein zurechtkommen! Dabei hab' ich meine nächtlichen Einsätze so geliebt!
TATÜ! TATÜ! HUUP! HUUP! HUUP!
WRUMM! WROMM!
QUIETSCH!
Greift nur ungestört zu, ihr Einbrecher!
KEN-SCHMUCK
Laßt euch nicht aufhalten, Diebe und Räuber!
Phantomias, der Schrecken der Unterwelt, gibt auf!
Das Risiko, daß die Kinder sich mal aus Versehen verplappern, ist einfach zu groß!
SPROING!

Ja, so schnell kann's gehen! Bis gestern war mein Geheimnis noch bombensicher...
WRUMM!
Richtig! Gestern begann ja alles!
QUIETSCH!
Vorher hatten die Kinder keine Ahnung! Soviel steht fest!
Gestern fingen sie an, mich zu verwöhnen!
Schau, wer da ist!
Na und? Ich hab' gehört, er sei ein totales Weichei!
BANK

Mein Kumpel hat ihn gestern nacht fertiggemacht!
NK
Das konnen wir auch!
Am besten, ich tu', als wüßte ich von nichts! Vielleicht glauben sie dann, sie hätten sich geirrt!
BANK
Nein, ich muß sie überzeugen, daß sie auf dem Holzweg sind!
PATSCH!
Hallo, Maskenheini!
Wie war's mit einer Tracht Prügel?
Gern! Ihr kommt mir gerade recht! Ich muß mich dringend abreagieren!
Was?
Aua!
Nicht!
KNUFF!
ZACK!
BOING!
TSCHAFF!

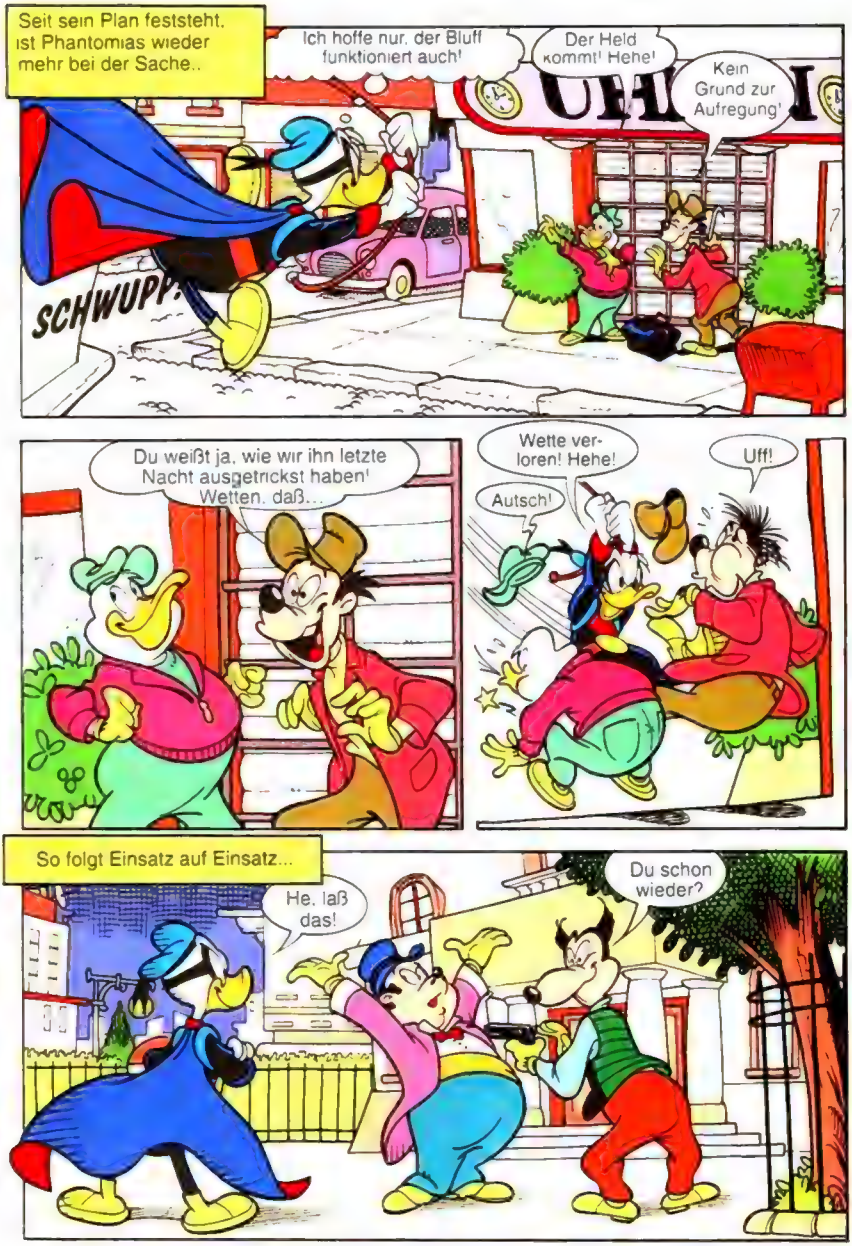
Halt! Hilfe! Uns reicht's!
Wir wollen auch immer artig sein!
Schöner Reinfall mit der Tracht Prügel!
Statt sie auszuteilen, haben wir sie kassiert! Uff!
Das hat gutgetan! Jetzt fühl' ich mich besser!
Also wird ab sofort wieder aufgeräumt!
WRUMM!
Geld her!
Ich denk' ja nicht dran!

Warten Sie, ich helfe Ihnen!
Nicht nötig! Danke!
SCHWUPP!
QUIETSCH!
Dir werd' ich helfen, hilflose Frauen zu überfallen!
KLATSCH!

Dabei könnte ich glatt dein armes Großmütterchen sein!
KLATSCH!
ZACK!
PATSCH!

Bleib da! Ich bin noch nicht fertig!
M-mir reicht's!

Du mußt ihn verfolgen! Los!
Das wird nicht nötig sein! Ich wette, der macht in Zukunft einen Bogen um hilflose Damen!


Seit sein Plan feststeht, ist Phantomias wieder mehr bei der Sache..
Ich hoffe nur, der Bluff funktioniert auch!
Der Held kommt! Hehe!
Kein Grund zur Aufregung!
SCHWUPP!
Du weißt ja, wie wir ihn letzte Nacht ausgetrickst haben! Wetten, daß...
Wette verloren! Hehe!
Autsch!
Uff!
So folgt Einsatz auf Einsatz...
He, laß das!
Du schon wieder?

Soll ich dir den Rest geben?
Nein, heute bist du dran!
SWUSCH!
POFF!
So geht's Schlag auf Schlag...
KNUFF!
ZISCH!
JUWELIER
Und am Ende ist der Maskierte Sieger auf der ganzen Linie...
ZACK!
Man strotzt vor Energie
Nun fühl' ich mich besser! Und ich bin sicher, daß ich die Kinder überzeugen kann!

Mein Plan steht bereits fest!
PALAST-KINO
QUIETSCH!
Anscheinend wissen die Jungs, daß Donald Phantomias ist!
Also geb' ich es zu!
Natürlich mit kleinen Abweichungen! Hehe!
WRUMM!
Jetzt gilt es, die Rolle meines Lebens zu spielen – und die Daumen zu drücken!
KLICK!

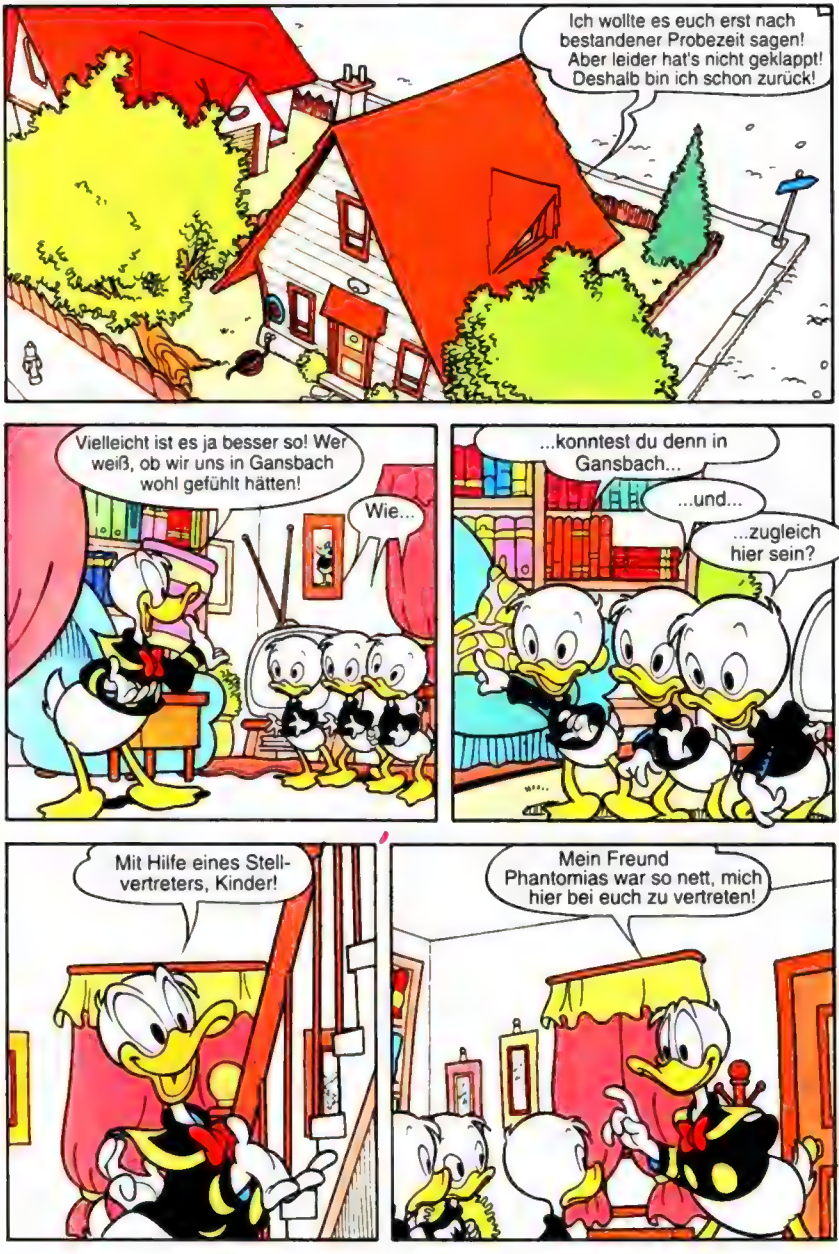
Tag, Kinder!
Wo warst du denn, Onkel Donald?

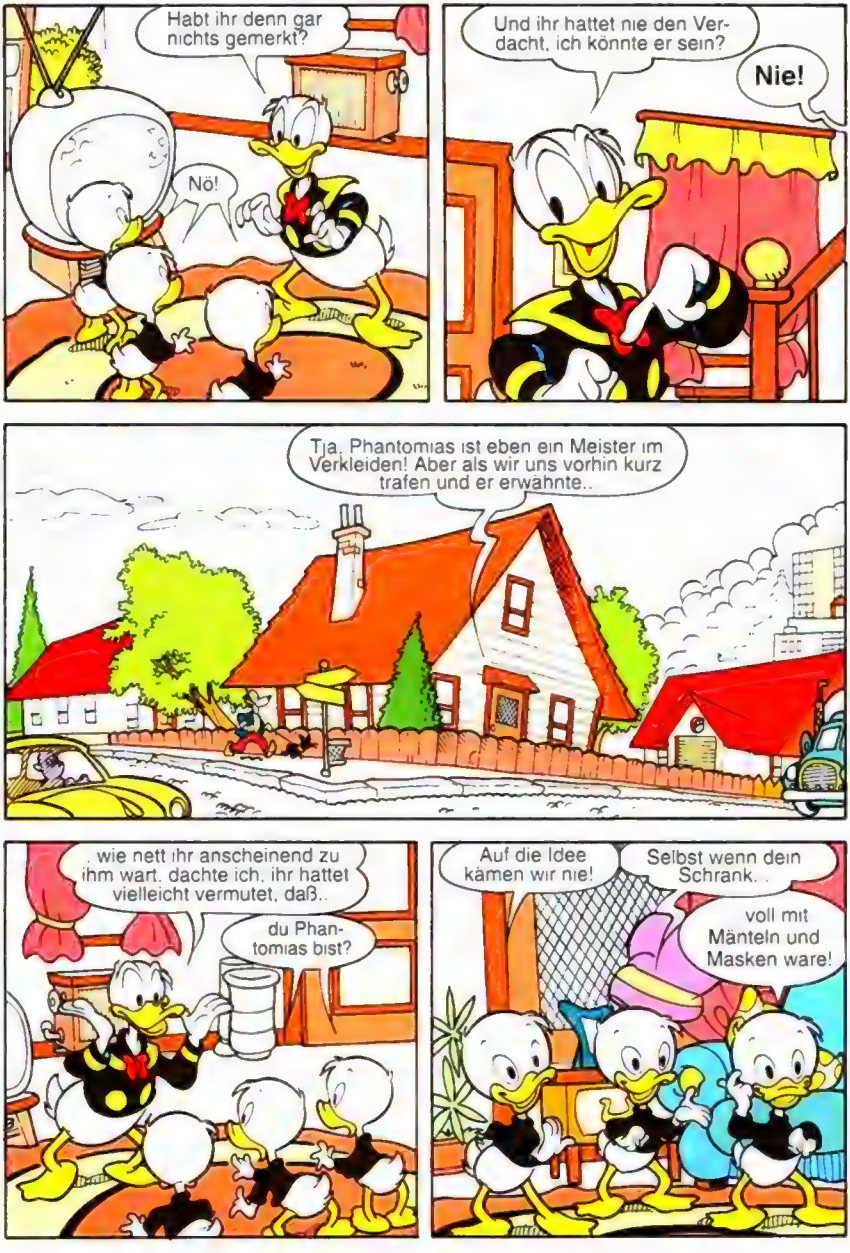
So früh schon auf? Wir dachten...
...du liegst im Bett!

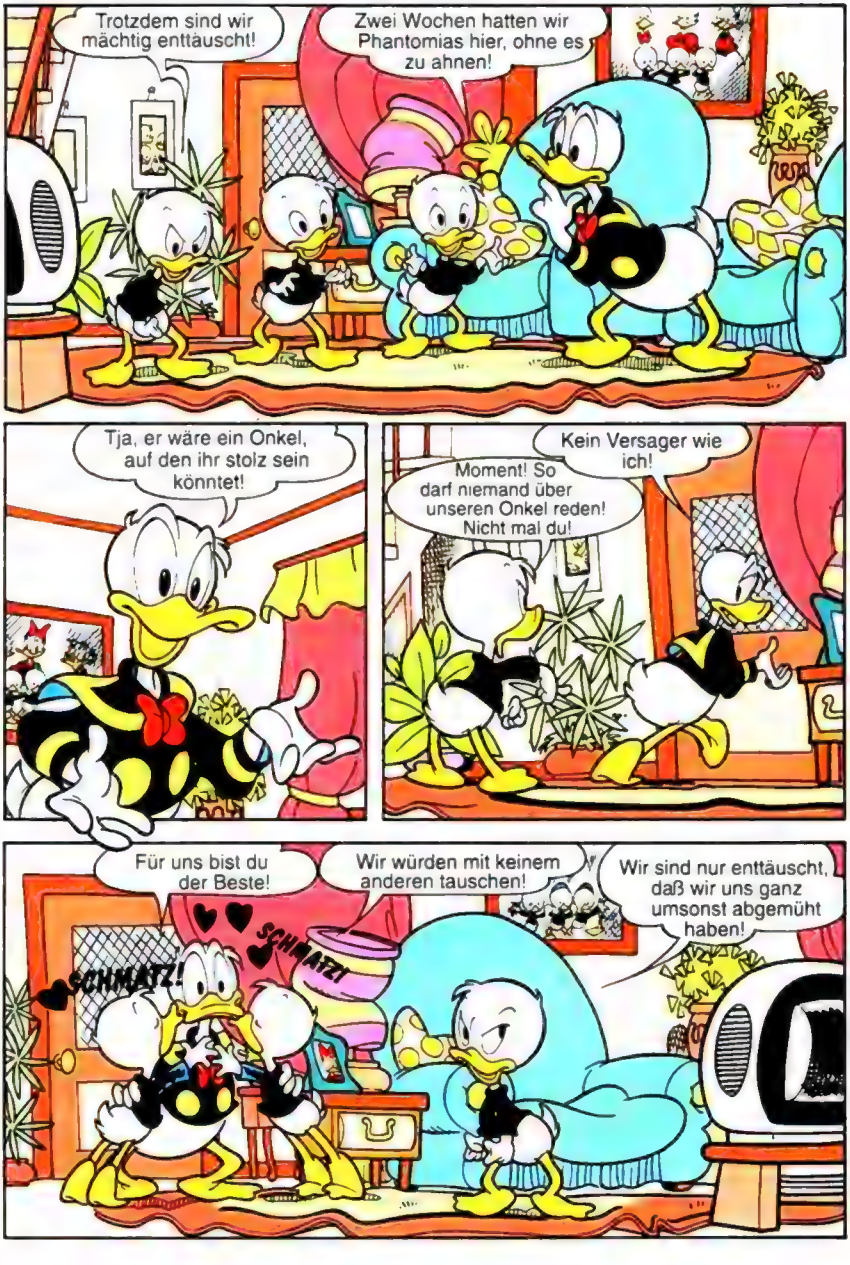
Nein, ich war die ganze Nacht auf! Ich komme von Gansbach!

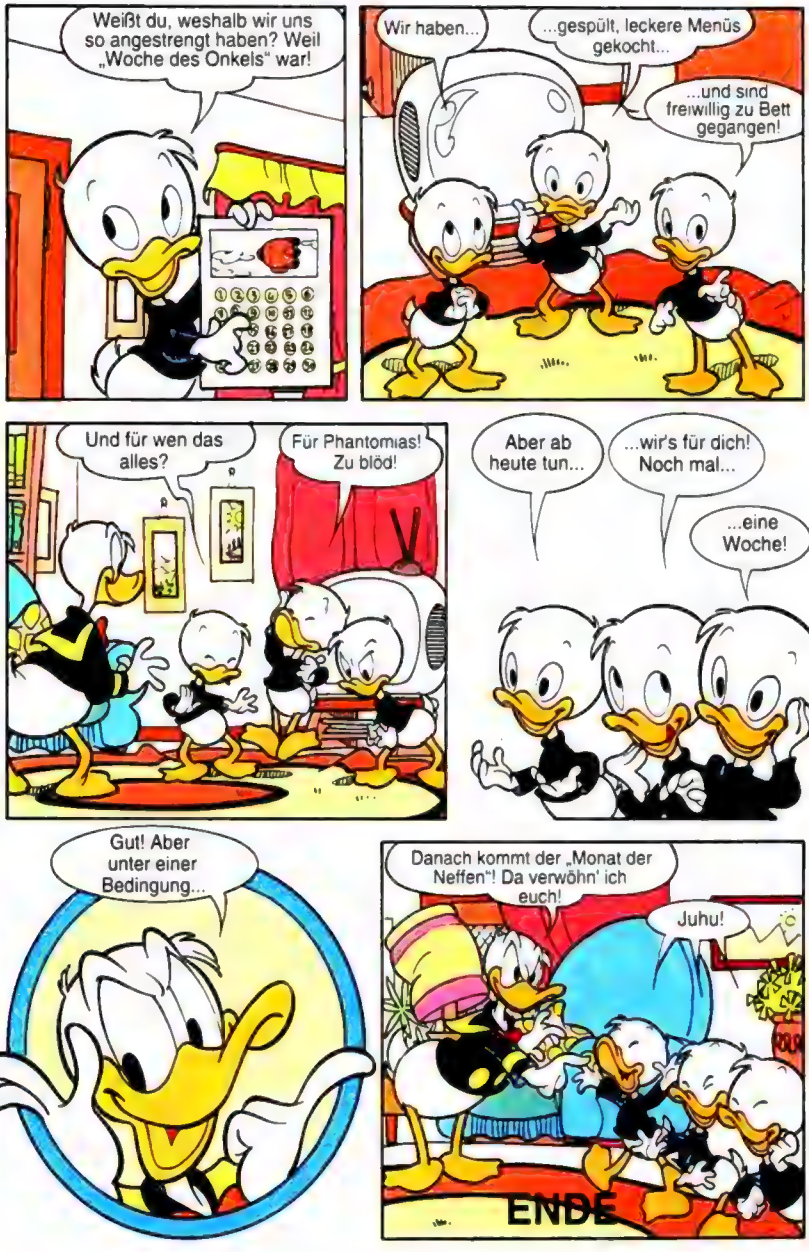
Gansbach?
Wann bist du da hingefahren?

Vor zwei Wochen! Man hatte mir dort eine gute Stelle angeboten!

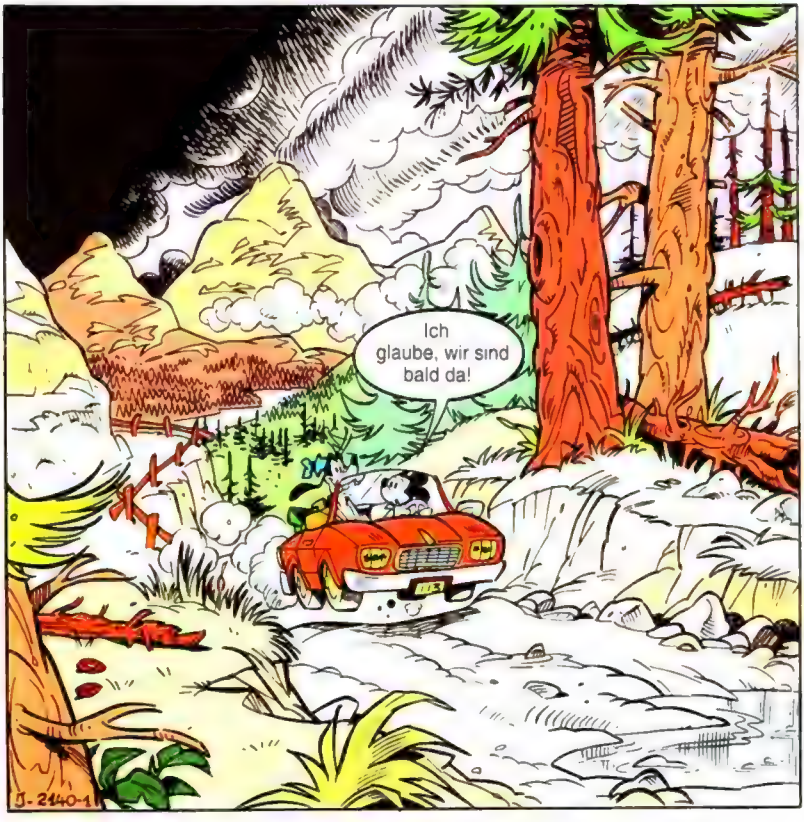

Ich wollte es euch erst nach bestandener Probezeit sagen! Aber leider hat's nicht geklappt! Deshalb bin ich schon zurück!
Vielleicht ist es ja besser so! Wer weiß, ob wir uns in Gansbach wohl gefühlt hätten!
Wie...
...konntest du denn in Gansbach...
...und...
...zugleich hier sein?
Mit Hilfe eines Stell-vertreters, Kinder!
Mein Freund Phantomias war so nett, mich hier bei euch zu vertreten!


Habt ihr denn gar nichts gemerkt?
Nö!
Und ihr hattet nie den Verdacht, ich könnte er sein?
Nie!
Tja, Phantomias ist eben ein Meister im Verkleiden! Aber als wir uns vorhin kurz trafen und er erwähnte..
wie nett ihr anscheinend zu ihm wart, dachte ich, ihr hattet vielleicht vermutet, daß..
du Phantomias bist?
Auf die Idee kämen wir nie!
Selbst wenn dein Schrank..
voll mit Mänteln und Masken wäre!


Trotzdem sind wir mächtig enttäuscht!
Zwei Wochen hatten wir Phantomias hier, ohne es zu ahnen!
Tja, er wäre ein Onkel, auf den ihr stolz sein könntet!
Kein Versager wie ich!
Moment! So darf niemand über unseren Onkel reden! Nicht mal du!
Für uns bist du der Beste!
Wir würden mit keinem anderen tauschen!
Wir sind nur enttäuscht, daß wir uns ganz umsonst abgemüht haben!
SCHMATZ!
SCHMATZ!


Weißt du, weshalb wir uns so angestrengt haben? Weil „Woche des Onkels“ war!
Wir haben...
...gespült, leckere Menüs gekocht...
...und sind freiwillig zu Bett gegangen!
Und für wen das alles?
Für Phantomias! Zu blöd!
Aber ab heute tun...
...wir's für dich! Noch mal...
...eine Woche!
Gut! Aber unter einer Bedingung...
Danach kommt der „Monat der Neffen“! Da verwöhn' ich euch!
Juhu!
ENDE

DER ZUFALL UND DIE REISE INS ALL



Was? In dieser Einöde?
Klar! Genau das hat Marlin ja gesucht!
Weil er hier ungestört und unbemerkt an seinem neuen Experiment arbeiten kann!
Ich wette, er braucht meine Hilfe!
Wie?
Immerhin bin ich geprüfter Cyber-Psychosomatiker, Micky!
Ach ja?
An so einem Kurs teilzunehmen. . kann auch nur Goofy einfallen!
Da muß es sein!

Willkommen, Freunde!
Tag, Professor Marlin! Wie geht's?

Schön, einen so berühmten Kollegen wiederzusehen!
Wie? Kollege?

Was redet er da, Micky?
Erklär' ich später! Zuerst zu Ihnen!

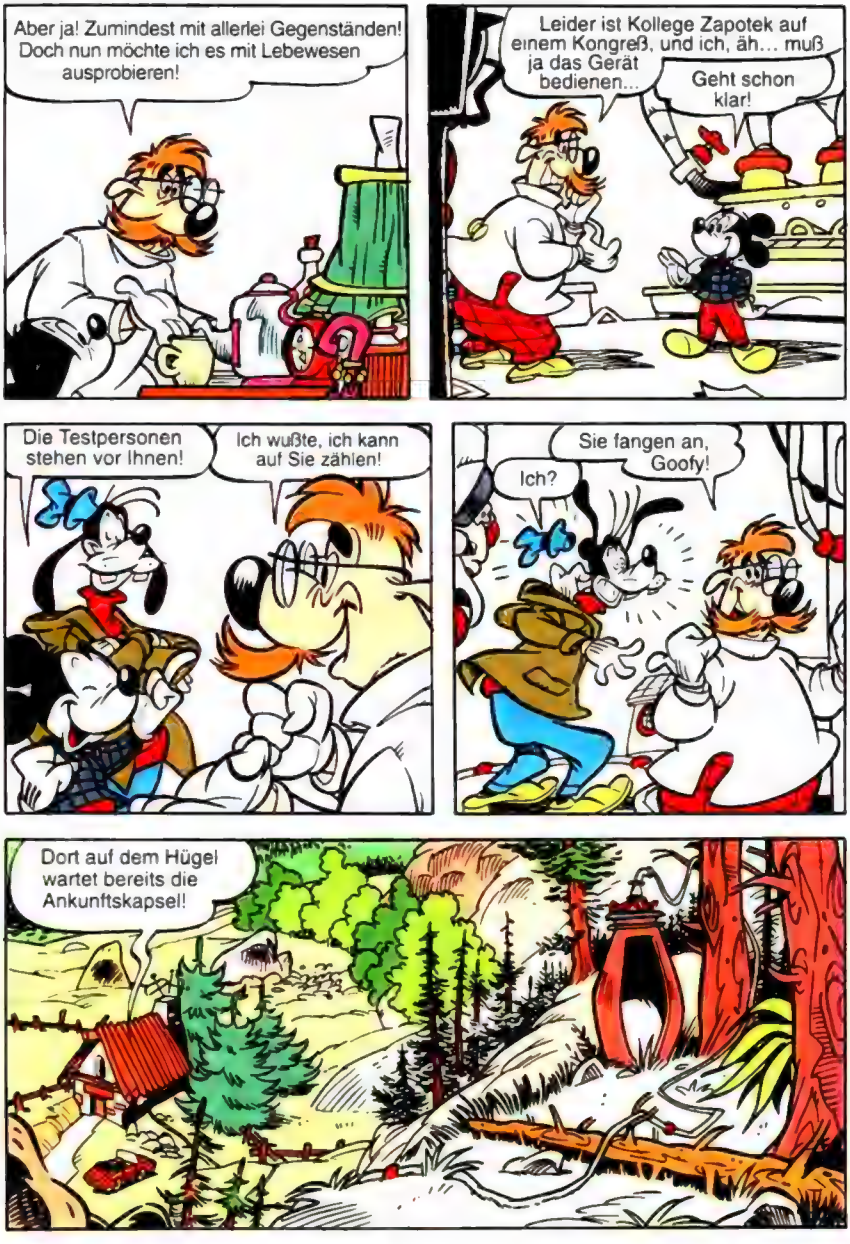
Äh... ist Ihnen auch garantiert niemand gefolgt?
Bemerkt habe ich nichts!

Gut! Dann gehen wir runter ins Labor!

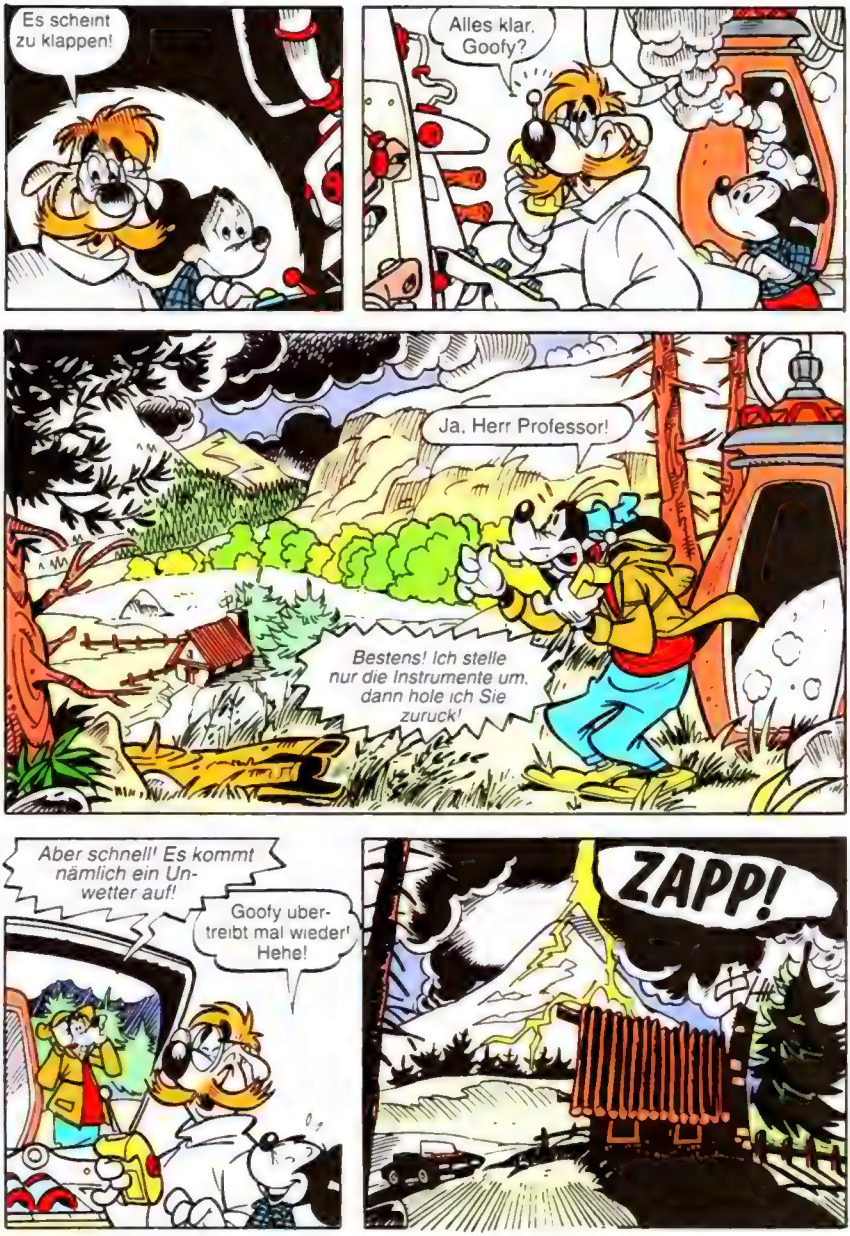
Unterirdisch ist es sicherer!
Na, was sagen Sie?
Sagenhaft!
Dagegen wirkt Ihr Entenhausener Labor direkt bescheiden!
Tja, es hat auch viel Mühe gekostet!
Aber hier konnte ich in aller Ruhe das hier fertigstellen!
Schön! Und was ist das?
Ein Teletransferator!

Damit löse ich alle Transport-probleme!
Ein ziemlich ehrgeiziges Vorhaben!
Aber realisierbar! Raumschiffe sind direkt ein alter Hut dagegen!
Meine Erfindung versetzt Sie in Sekundenbruchteilen von einem Ort zum anderen, egal welche Entfernung!
Echt?
Es handelt sich um eine Abwandlung unserer bewährten Zeitmaschine!
Der gravierende Unterschied besteht darin, daß die temporale Komponente...

.mittels dieser Krümmung sublimiert und durch Komprimierung annulliert wurde!
Und was genau bedeutet das?
Daß keine Zeitreisen, sondern lediglich Raumreisen möglich sind!
Jetzt verstehe ich!
Mich würde interessieren, ob Sie sich dabei der temporaren Neutronen-Transformation bedienen?
O nein! Bloß keine wissenschaftlichen Grundsatzdiskussionen, Goofy!
Er hatte gerade erst Prüfung!
Ach so! Deshalb!
BLINZEL!
Wie gesagt, der Teletransferator ist fertig!
Und auch schon getestet?


Aber ja! Zumindest mit allerlei Gegenständen! Doch nun möchte ich es mit Lebewesen ausprobieren!
Leider ist Kollege Zapotek auf einem Kongreß, und ich, äh... muß ja das Gerät bedienen...
Geht schon klar!
Die Testpersonen stehen vor Ihnen!
Ich wußte, ich kann auf Sie zählen!
Ich?
Sie fangen an, Goofy!
Dort auf dem Hügel wartet bereits die Ankunftskapsel!

Ich verfolge alles auf dem Monitor! Ihr Körper wird zuerst in winzige Atome zerlegt und dann wieder zusammengesetzt!
Wie? Was sagen Sie da?
Wenn es gutgegangen ist, melden Sie sich über Funk!
Was heißt da wenn?
So sagt man eben! Nur keine Angst, Goofy!
Pah! **Ihre** Atome sind's ja nicht!
Bis jetzt haben meine Maschinen noch immer funktioniert!
Ja, bis jetzt! Glbs!
Achtung!
ZISCH!
SURR!

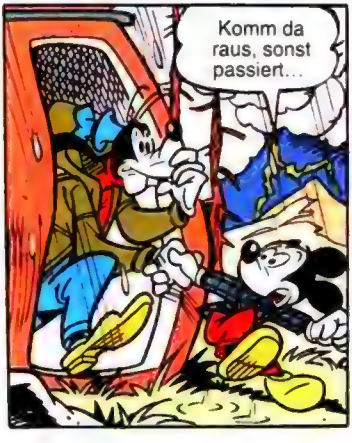

Es scheint zu klappen!
Alles klar, Goofy?
Ja, Herr Professor!
Bestens! Ich stelle nur die Instrumente um, dann hole ich Sie zurück!
Aber schnell! Es kommt nämlich ein Unwetter auf!
Goofy übertreibt mal wieder! Hehe!
ZAPP!

Huch! Ein Kurzschluß! O nein!
BRITZEL!
BRITZEL!

Wir müssen das Experiment abbrechen! Ich will Goofy nicht in Gefahr bringen!
Goofy! Hörst du mich?

Bestimmt hat er das Funkgerät abgeschaltet!
Rasch, laufen Sie hin!

Goofy!


Komm da raus, sonst passiert...

RUMS!
KRACKS!

DONNER!

Aaah! Sie sind verschwunden!

Weit draußen im unendlichen All – im Sternbild des Antares..

Haben sich die Techniker von Betalia gemeldet?
Leider nein, Majestät!
Seltsam! Betalianer sind doch sonst so zuverlässig!
Keine Sorge! Die kommen schon noch, Hoheit!
Das will ich hoffen! Ohne sie sind wir verloren!
Ich glaube, da sind sie schon! Die Instrumente schlagen aus!
Na endlich!
Merkwürdig!
Stimmt was nicht?

Mir kommen die Impulse zu schwach vor! Für Leute von Betalia müßten sie viel stärker sein!
Aber woher kommen sie dann?
Wenn ich das wüßte! Von weit, weit her!
Seht nur! Da beginnt sich was zu materiali-sieren!
Und verbraucht dafür alle verfügbare Energie!
Dann schaltet die Zusatz-generatoren ein! Worauf wartet ihr?
Volle Kraft!
Da! Seht nur, Majestät!

Woher kommen die?
Auf keinen Fall von Betalia! Sie haben ja nicht mal Schuppen!

Vielleicht sind es Spione im Auftrag von Krik!
Nein, das glaube ich nicht! Aber man muß mit allem rechnen!

Wache! Zu mir!

Sieht aus, als wärt ihr uns eine Erklärung schuldig – aber eine glaubwürdige, wenn's recht ist!

Wenig später..
Demnach kommt ihr von einem Planeten in einer anderen Galaxie?
Uns überrascht das genauso wie euch!
Was meint ihr, Techniker?
Ein Blitz könnte die Ursache gewesen sein!
Womöglich wurde ihr Teletransferator durch eine gewaltige Stromentladung mit unserem kurzgeschlossen!
Und nun?
Hier könnt ihr nicht bleiben!
Uns steht nämlich ein Angriff bevor!
Sie müssen auf ihren Planet zurück!
Das geht nicht, Hoheit!
Die Anlage ist außer Betrieb!
Dann repariert sie!

Aber das kann Tage dauern!
Dann müßt ihr leider unser Schicksal teilen, Erdlinge!
Die Betalianer kommen wohl nicht mehr rechtzeitig!
Ich frage mich, wo die Burschen stecken!
Ja, wo wohl?
Ach, das ist der Planet Erde?
Wirkt irgendwie unterentwickelt, was?
Und du sagst, du seist Wissenschaftler?
Ja, da-das bin ich!
Wie kann man in so einer Umgebung bloß arbeiten?
Mit derart primitiven Apparaturen!

Du sagst es, Kollege! Sieh dir nur dieses Schrottgerät von Teletransferator an!
Schlimm! Wie aus der Steinzeit!

Daß so was überhaupt funktioniert hat!
Reiner Zufall, würde ich sagen!

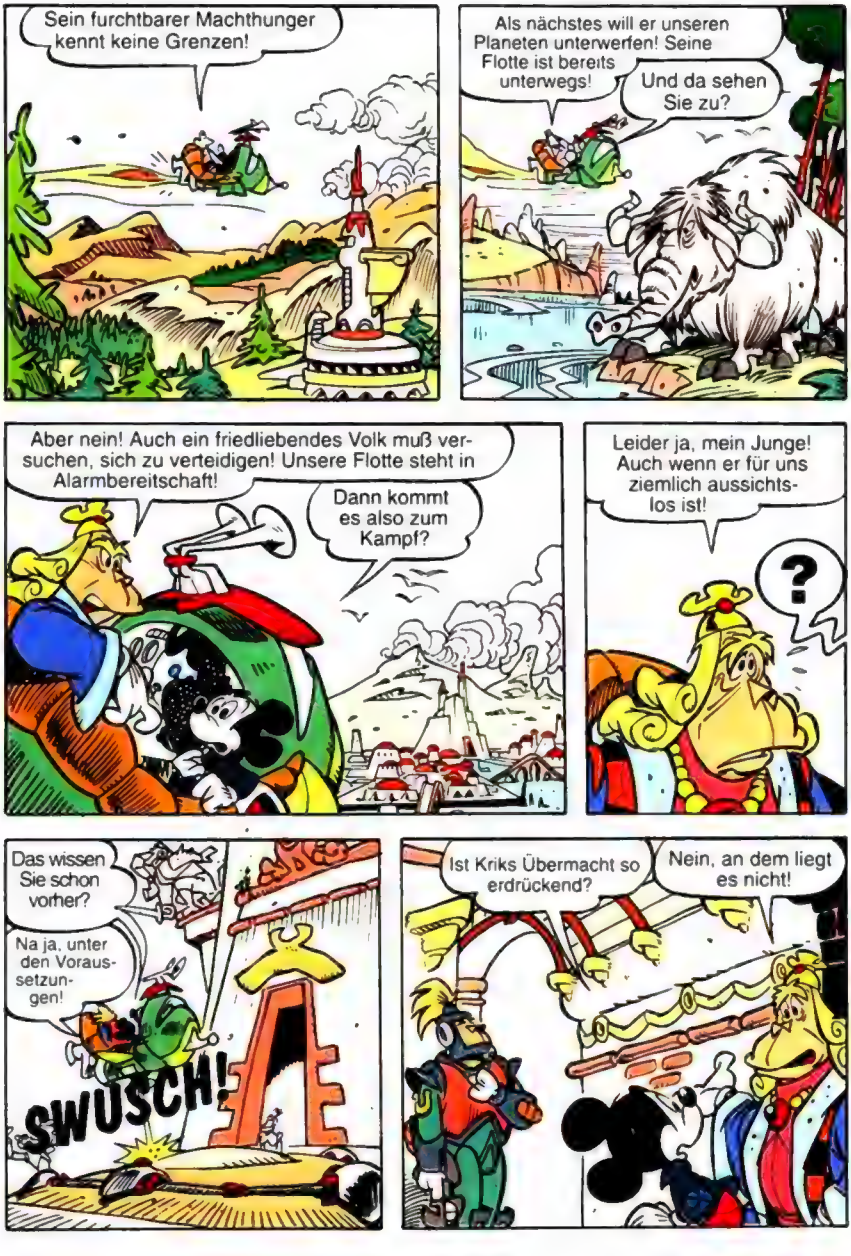
Aber wenn wir ihn ein bißchen aufmotzen...
..kommen wir damit nach Betalia zurück!

Du kannst dich glücklich schätzen, äh... Kollege, daß du solche Leuchten...
...wie uns kennenlernen durftest!

Was meinst du, was wir aus deinem Pfuschwerk für einen tollen Teletransferator machen? Wir brauchen nur etwas Zeit!

Pfuschwerk? Grmpf!
Wie bitte? Hast du was gesagt?

Inzwischen...
Als meine Gäste sollt ihr auch was sehen von unserem Planeten!
Es ist herrlich hier, Majestät!
Nur leider wird es nicht so bleiben!
Sie sprachen von einem Angriff, nicht?
Ja! Eine Invasion von Krik, dem Eroberer, steht uns bevor!
Wer ist Krik?
Ein bösartiger Tyrann!


Sein furchtbarer Machthunger kennt keine Grenzen!
Als nächstes will er unseren Planeten unterwerfen! Seine Flotte ist bereits unterwegs!
Und da sehen Sie zu?
Aber nein! Auch ein friedliebendes Volk muß versuchen, sich zu verteidigen! Unsere Flotte steht in Alarmbereitschaft!
Dann kommt es also zum Kampf?
Leider ja, mein Junge! Auch wenn er für uns ziemlich aussichtslos ist!
?
Das wissen Sie schon vorher?
Na ja, unter den Voraussetzungen!
SWUSCH!
Ist Kriks Übermacht so erdrückend?
Nein, an dem liegt es nicht!

Folgt mir in den Direktionssaal! Ich werd' es euch zeigen!
Auf der Leinwand hier seht ihr, wie sich die beiden Flotten kampfbereit im All gegenüberstehen!

Die Punkte stellen wohl Raumschiffe dar?
Ganz genau! Die roten sind unsere, die schwarzen die von Krik!

Es handelt sich übrigens ausnahmslos um unbemannte, computergesteuerte Fahrzeuge!
Interessant! Das müssen ja hochsensible Maschinen sein!

Stimmt! Und doch wird Krik den Kampf für sich entscheiden können…

…weil seine Flotte besser formiert ist!
Ach, und das ist entscheidend?

Jawohl! Dadurch kann er uns vernichtend schlagen!

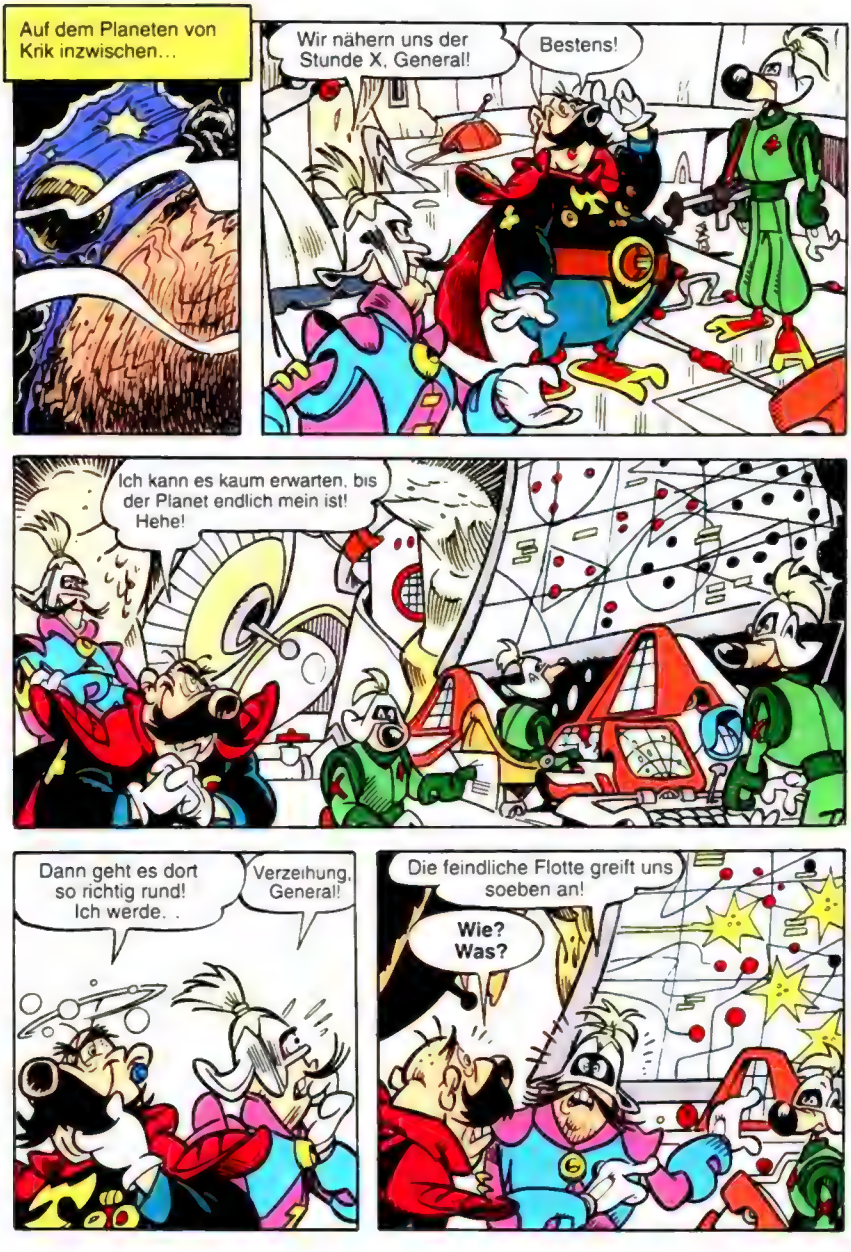
Dann haben die Soldaten des Tyrannen freie Bahn!
Und wir enden in der Sklaverei!

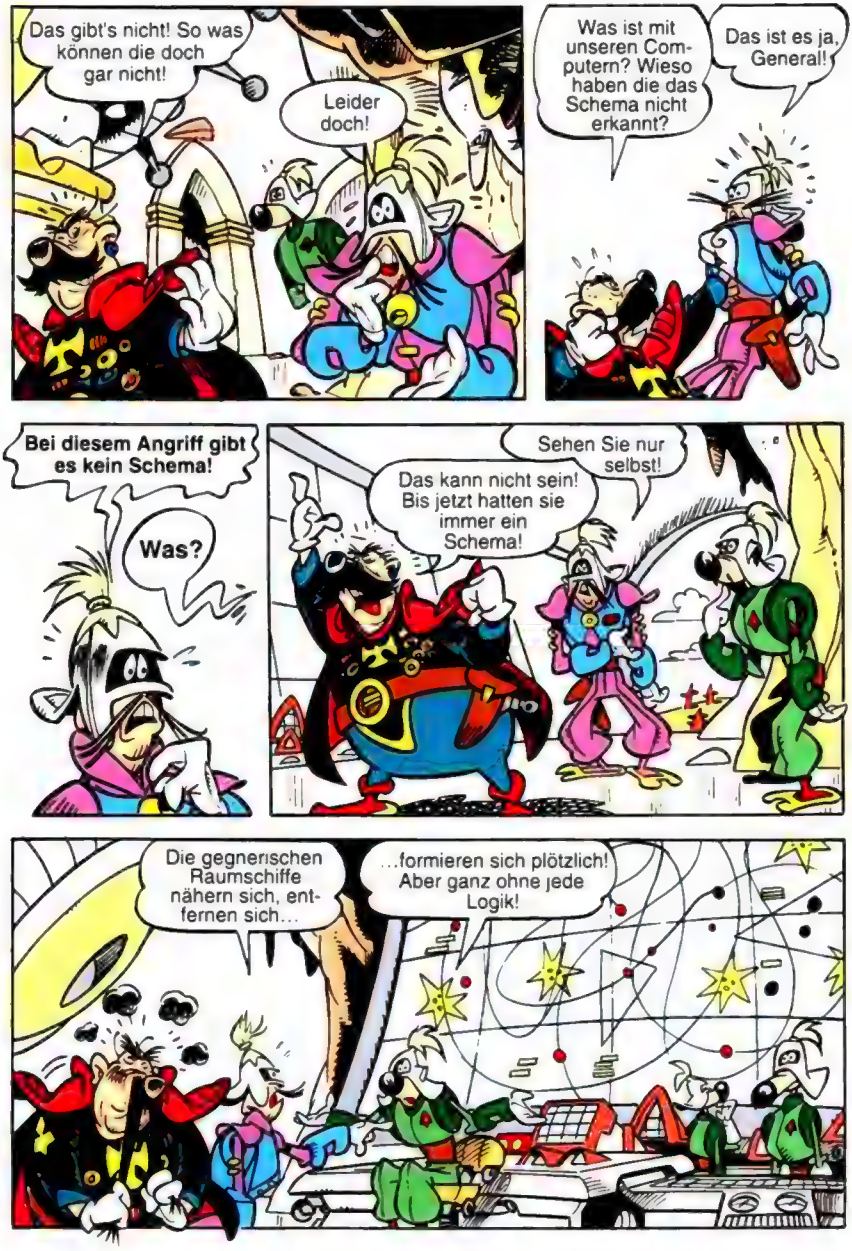
Auch euch wird dieses Schicksal nicht erspart bleiben!
!
Es sieht aus, als wären die Raumschiffe ständig in Bewegung!
Das sind sie auch!
Denn auf jeden von unserem Computer ausgeführten Zug folgt leider...
.sofort ein computergesteuerter Gegenzug der feindlichen Flotte!
Wodurch alles beim alten wäre!
So ist es!
Das kann noch stundenlang hin- und hergehen!
Bis der Angriff aus dem Hinterhalt erfolgt und uns hinwegfegt!
Und diese Comuputersysteme sind absolut fehlerfrei?
Absolut!

Sie sind so programmiert, daß sie jeden möglichen Angriff genau voraus-berechnen können!
Jawohl! Mit eiserner Logik!
Ein Anruf für Euch, Majestät – ich glaube, er kommt von Kriks Planet!
Schluck!
Gut! Stell ihn durch!
Sei mir gegrüßt, König Quenn!
Mach's kurz, Krik! Was willst du?
Deine Kapitulation!
Vergiß es, Krik!

Na schön, du hattest die Wahl! Gewaltsam vorgehen ist ohnehin lustiger! Haha!
Grrr!
Sag deinen Raumschiffen adieu!
Pah! Glaub ja nicht, dieser Planet würde sich kampflos ergeben!
Nur zu! Hehe! Bis bald!
Na warte, du durchtriebener Gauner...
Laß gut sein, Goofy!
Er hört dich eh nicht!
KLICK!
Bald wird da unten der Kampf toben!

Was für eine irre Situation! Da landet man auf einem fernen Planeten...
...um dort von einem widerlichen Tyrannen versklavt zu werden!
Kaum zu glauben, was es doch für schreckliche Zufälle gibt!
Moment mal! Zufälle! Ja, das ist die Lösung!
Der König hat doch von eiserner Logik gesprochen! Meinst du nicht..


Auf dem Planeten von Krik inzwischen...
Wir nähern uns der Stunde X, General!
Bestens!
Ich kann es kaum erwarten, bis der Planet endlich mein ist! Hehe!
Dann geht es dort so richtig rund! Ich werde. .
Verzeihung, General!
Die feindliche Flotte greift uns soeben an!
Wie? Was?


Das gibt's nicht! So was können die doch gar nicht!
Leider doch!
Was ist mit unseren Computern? Wieso haben die das Schema nicht erkannt?
Das ist es ja, General!
Bei diesem Angriff gibt es kein Schema!
Was?
Sehen Sie nur selbst!
Das kann nicht sein! Bis jetzt hatten sie immer ein Schema!
Die gegnerischen Raumschiffe nähern sich, entfernen sich...
...formieren sich plötzlich! Aber ganz ohne jede Logik!

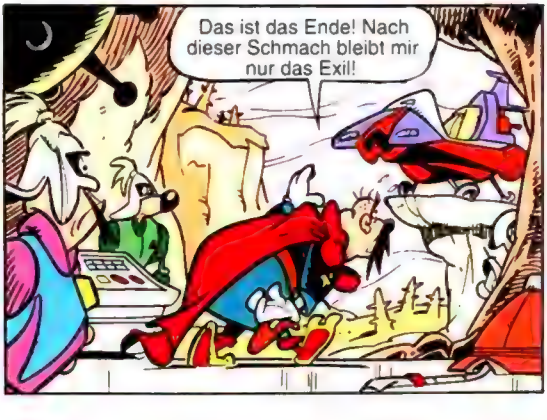
Blast zum Rückzug!
Dafür ist es zu spät, General!

Der Gegner hat unsere Flotte sozusagen im Schlaf überrascht!

Das heißt, sie wartete gerade auf die Auswertung unseres Computers.
..und auf die genauen Koordinaten für den Gegenangriff!

Kurz: Wir sind besiegt!
Kein einziges Raumschiff konnte gerettet werden!

Was? Meine ganze teure Flotte? Vollständig zerstört? O nein!


Das ist das Ende! Nach dieser Schmach bleibt mir nur das Exil!

Eine ganz andere Stimmung herrscht im Direktionssaal von König Quenn..
Hurra! Wir sind gerettet!
Bravo!
Das verdanken wir euch..
Ich hab' nichts damit zu tun, Majestät!
Es ist allein sein Verdienst!
Du kannst aufhören, Goofy! Der Kampf ist beendet!
Schade! Ich war gerade so schön in Fahrt!

Ich versteh's nicht! Zuerst habt ihr mich überredet, unsere Computer zu deaktivieren!
Dann fing Goofy an, die Rechner von Hand zu bedienen und der Flotte willkürliche Befehle zu erteilen...
....wodurch es ihm gelang, den Feind vernichtend zu schlagen!
Kein Wunder, Majestät!
Computerprogramme basieren immer auf Logik!
Verstehe! Zufälle sind dabei ausgeschlossen!
Richtig! Also muß man den feindlichen Computer mit dem konfrontieren, was er nicht kennt!
Wie?
Mit dem Zufall! Hehe! Zufallsaktionen bringen sein ganzes Programm durcheinander und setzen ihn außer Gefecht!
Echt?

Aber dazu gehört doch eine Menge Erfahrung!
Na ja – oder ein ganz besonderes Zufallselement!
Und wie's der Zufall so will, hatten wir solch ein Element da: nämlich Goofy!
Jau!
Denn Logik ist etwas, was bei Goofy nur rein zufällig vorkommt!
Was ihr nicht sagt!
Und vor allem darf man nicht vergessen, daß ich ein geprüfter Cyber-Psychosomatiker bin!
?!
Kommt mit hinaus! Das Volk will euch danken!

Juhuuu!
Unser Retter lebe hoch!
Hihihi!

Und so...
Endlich können wir uns vor Angriffen schützen!
Wie sollen wir euch nur danken?

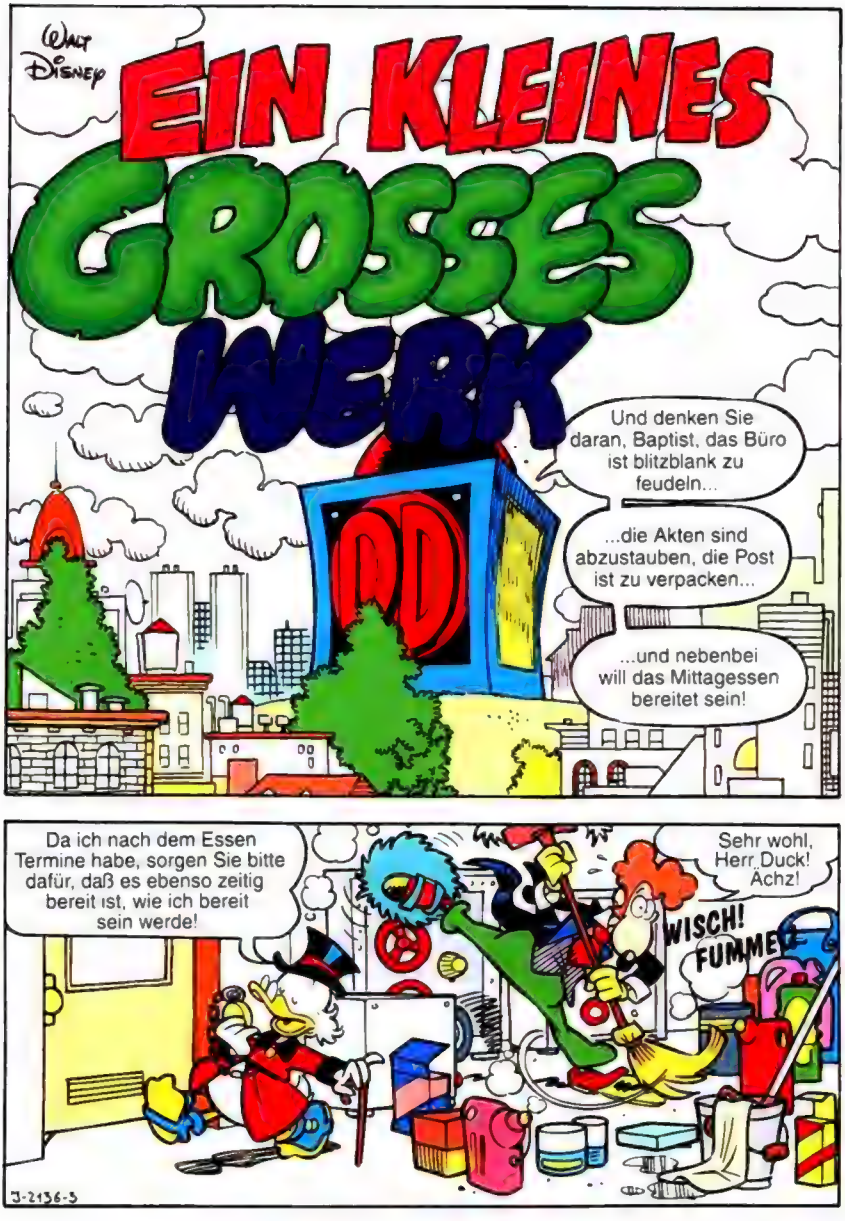
Auf alle Fälle werden wir euch ein Denkmal setzen!

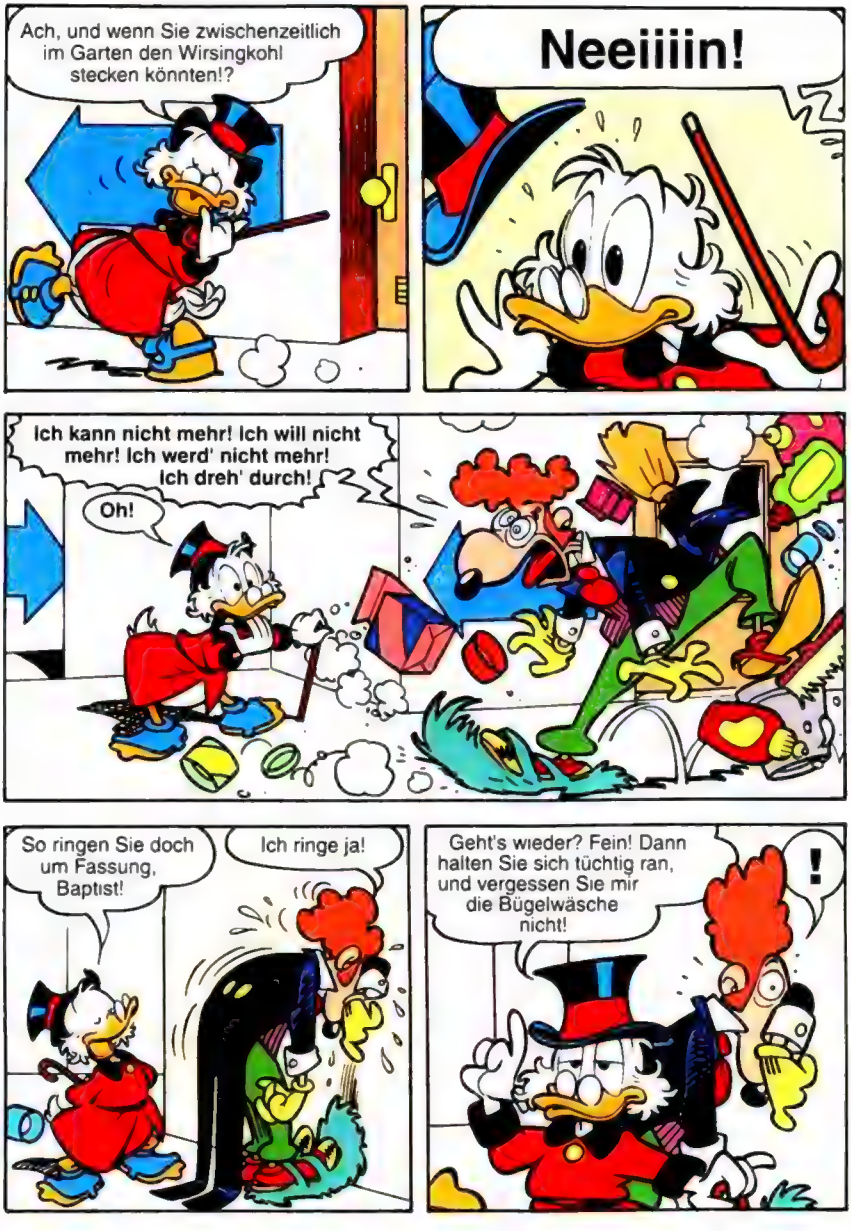
Der Teletransferator ist inzwischen repariert!
Eurer Heimreise steht nichts im Wege!

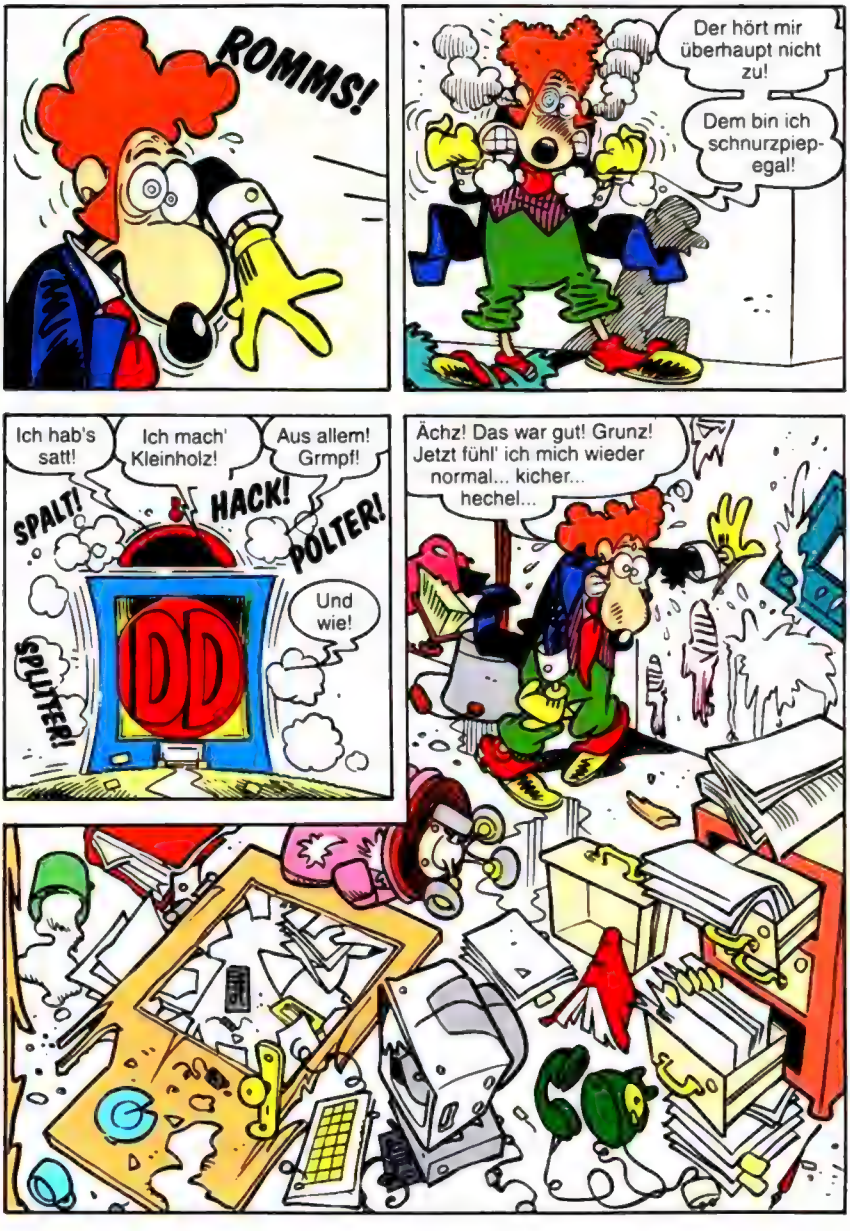
Adieu, Freunde!
Wir werden euch nie vergessen!
Zurück auf der Erde…
?
ZISCH!
Herr Maus! Goofy! Ich hatte die Hoffnung schon aufgegeben!
Wo waren Sie denn?
Sie werden staunen!
Nachdem die zwei alles erzählt haben…
Unglaublich!
Aber jedes Wort ist wahr!

Ich wette, die Techniker von Betalia hätten es auch nicht besser gemacht!
Pah! Diese beiden schuppigen Angeber?
Kennen Sie die etwa?
Leider! Sie sind durch Zufall bei mir gelandet!
So unsympathische Typen trifft man selten! Nur gut, daß sie wieder weg sind!
Die haben die Frechheit besessen, meinen Teletransferator als primitiv zu bezeichnen!
Ach?
Und doch sind sie mit seiner Hilfe verschwunden! Ist das nicht verrückt?
Er funktioniert also?
Aber ja! Nur rieten sie mir ab, ihn zu benutzen!
Warum?

Sie meinten, wir Erdlinge seien für ferne Sterne noch nicht reif genug!
Diese Großmäuler! Grmpf!
KRACH!
ZISCH!
Ganz unrecht haben die Betalianer nicht! Hihi!
Vielleicht eignet sich die Kapsel ja als Blitzableiter? Hihi!
ENDE


Walt Disney
EIN KLEINES GROSSES WERK
Und denken Sie daran, Baptist, das Büro ist blitzblank zu feudeln...
...die Akten sind abzustauben, die Post ist zu verpacken...
...und nebenbei will das Mittagessen bereitet sein!
Da ich nach dem Essen Termine habe, sorgen Sie bitte dafür, daß es ebenso zeitig bereit ist, wie ich bereit sein werde!
Sehr wohl, Herr Duck! Ächz!
WISCH!
FUMM!
J-2136-5


Ach, und wenn Sie zwischenzeitlich im Garten den Wirsingkohl stecken könnten!?
Neeiiiin!
Ich kann nicht mehr! Ich will nicht mehr! Ich werd' nicht mehr! Ich dreh' durch!
Oh!
So ringen Sie doch um Fassung, Baptist!
Ich ringe ja!
Geht's wieder? Fein! Dann halten Sie sich tüchtig ran, und vergessen Sie mir die Bügelwäsche nicht!
!


ROMMS!
Der hört mir überhaupt nicht zu!
Dem bin ich schnurzpiep-egal!
Ich hab's satt!
Ich mach' Kleinholz!
Aus allem! Grmpf!
SPALT!
HACK!
POLTER!
SPLITTER!
Und wie!
Ächz! Das war gut! Grunz! Jetzt fühl' ich mich wieder normal... kicher... hechel...

Ach du je! Und wer darf das alles wegräumen? Ich natürlich!
Und zwar mutterseelenallein! Seufz! Was gäbe ich um den einen oder andern Kollegen!
Beispielsweise einen Koch! Dann müßte ich nie mehr diese greuliche Wirsingsuppe kochen, die Herr Duck so liebt!
„Oder einen Hausmeister, der sich an meiner Statt die Finger wund pinselt!"
Und jemanden für die Bügelwäsche! Wo ich mich doch immer am Bügeleisen verbrenne!
Aber darüber brauche ich mit dem Chef gar nicht erst zu reden! Ich weiß auch so, was er zu mehr Personal sagen würde!
Sind Sie noch gescheit?

Ich denke nicht daran, Ihre angeborene Trägheit zu unterstützen! Zudem ist Personal teuer!
ICH ♥ MEINEN CHEF
Ich hab' eine solche Wut, ich könnt' den ganzen Geldspeicher dem Erdboden gleichmachen!
KLOPF!
HÄMMER!
Aber das würde dem Chef nicht gefallen! Hm, ob ich mal einen Fachmann zu Rate ziehe?
HÄMMER!
SCHRAUB!
FUMMEL!
POLIER!
Gesagt, getan...
Ich schlage vor, Sie bauen ein Modell des Geldspeichers!
DR. K. PUTNIK FACHARZT FÜR WUT, WÜTCHEN UND ANVERWANDTES
Das hauen Sie dann in tausend Stücke! Stellvertretend, verstehen Sie? Das wird Ihnen guttun!
So?

Ein Modell! Das ist vielleicht gar nicht mal so dumm!
Komm, Männepiep, du bist dran!

...und dann Balsaholz, Klebstoff..
BASTELBEDARF

...Pinsel und Farbe! Das wäre alles!
Na, was soll es denn werden?

Ein, äh... Modell!
Ja, das dachte ich mir!
HMS
FARBEN

Was immer es wird, bringen Sie es doch zu unserer Ausstellung, nächste Woche!
Mal sehen... hehe!

Ich sag' nichts, der hält mich sonst für beklappst! Kicher!
Aber wenn ich mit dem Modell erst fertig bin, taugt es für keine Ausstellung mehr! Hähä!
Tage später...
Jum-dideldum!
Es ist soweit!
Wer hätte gedacht, daß die Bastelei so wohltuend ist für das geplagte Nerven-kostüm?
Aber jetzt naht der große Moment! Harhar!
Ein Schlag und...

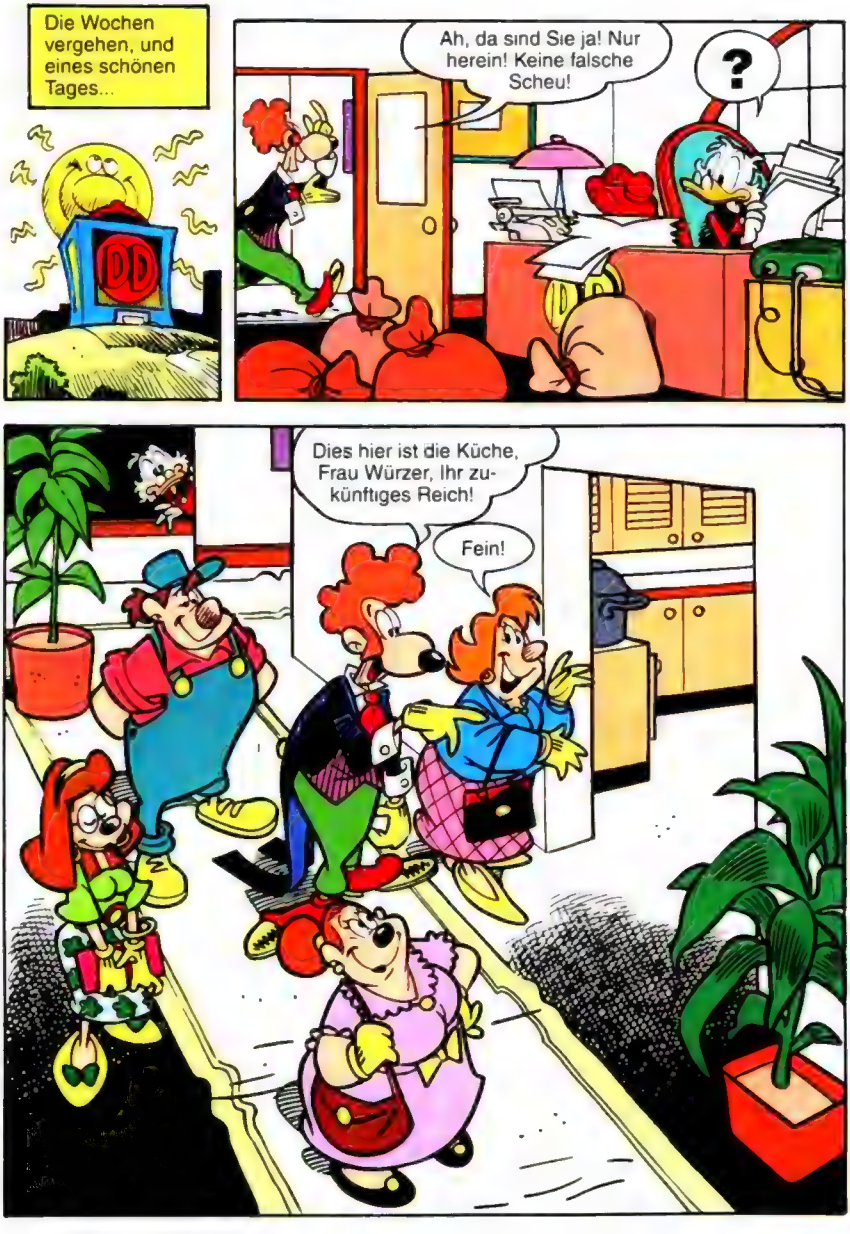
Seufz! Ist es nicht süß?
HAWAII

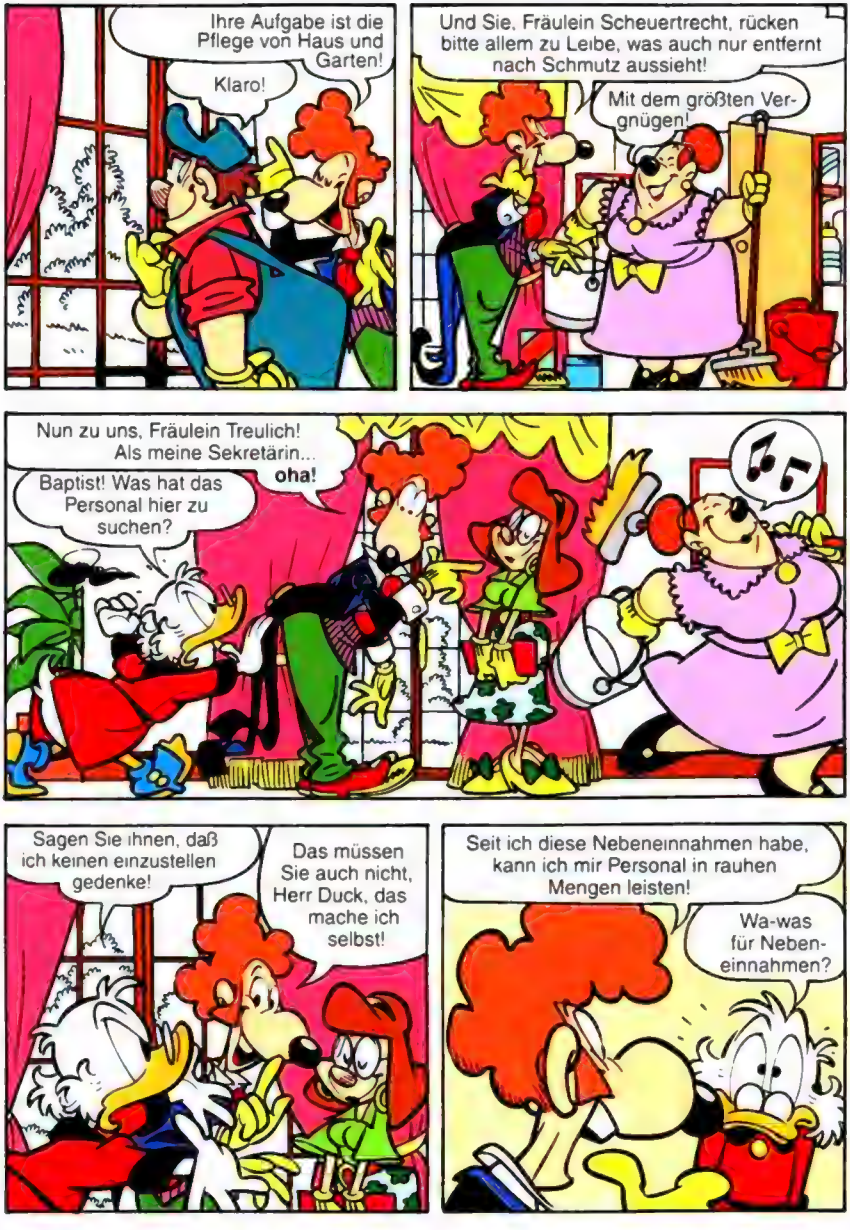
Ich hätte gute Lust, es doch bei dieser Ausstellung zu zeigen!

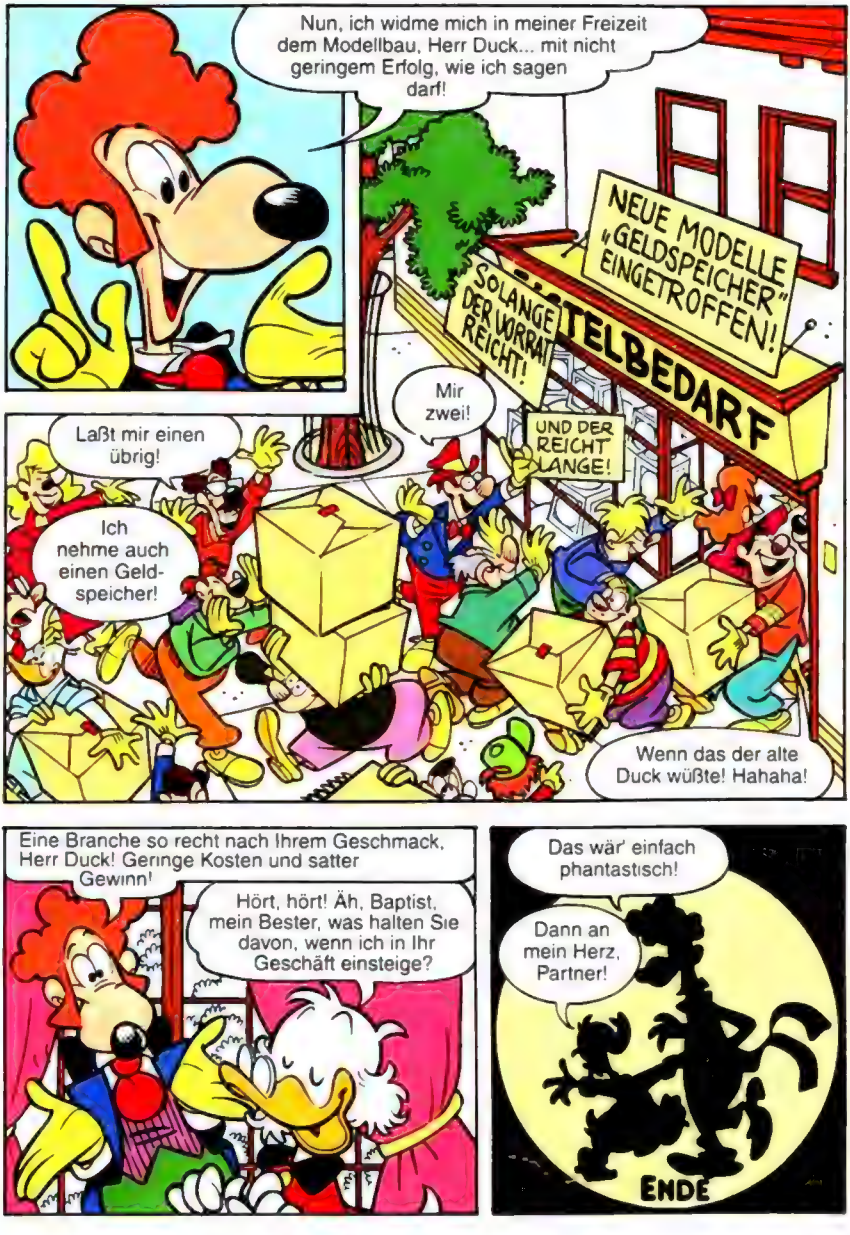
Und so...
BASTELBEDARF
HEUTE AUSSTELLUNG
Tolles Stück!
Und so furchtbar originell!

Da haben Sie wirklich ein großes kleines Werk vollbracht!
Hüstel!

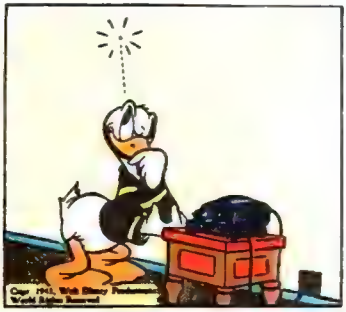
Der Geldspeicher würde ganz prächtig zu meiner Modelleisenbahn passen!
Was soll er denn kosten?
?
Tja, äh.. darüber hab' ich nie nachgedacht!
Waren 200 Taler recht?
Zwei... zweifellos!
!
Ich möchte auch einen!
Ich auch! In dieser Größe, bitte!
Ich will auch so ein Ding!
Geduld, Herrschaften, Geduld! Keiner von Ihnen soll zu kurz kommen!

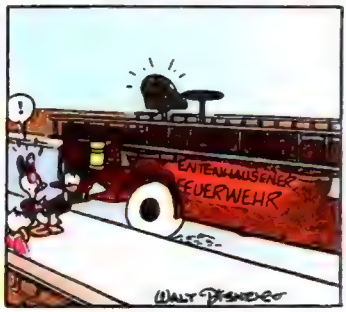

Die Wochen vergehen, und eines schönen Tages...
Ah, da sind Sie ja! Nur herein! Keine falsche Scheu!
?
Dies hier ist die Küche, Frau Würzer, Ihr zukünftiges Reich!
Fein!


Ihre Aufgabe ist die Pflege von Haus und Garten!
Klaro!
Und Sie, Fräulein Scheuertrecht, rücken bitte allem zu Leibe, was auch nur entfernt nach Schmutz aussieht!
Mit dem größten Vergnügen!
Nun zu uns, Fräulein Treulich! Als meine Sekretärin...
oha!
Baptist! Was hat das Personal hier zu suchen?
Sagen Sie ihnen, daß ich keinen einzustellen gedenke!
Das müssen Sie auch nicht, Herr Duck, das mache ich selbst!
Seit ich diese Nebeneinnahmen habe, kann ich mir Personal in rauhen Mengen leisten!
Wa-was für Nebeneinnahmen?

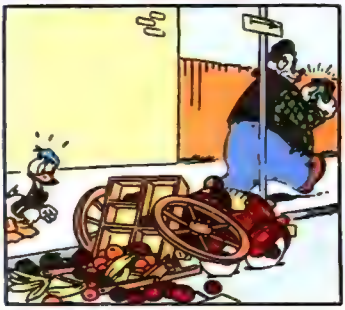

Nun, ich widme mich in meiner Freizeit dem Modellbau, Herr Duck... mit nicht geringem Erfolg, wie ich sagen darf!
NEUE MODELLE "GELDSPEICHER" EINGETROFFEN!
SOLANGE DER VORRAT REICHT!
TELBEDARF
Mir zwei!
UND DER REICHT LANGE!
Laßt mir einen übrig!
Ich nehme auch einen Geldspeicher!
Wenn das der alte Duck wüßte! Hahaha!
Eine Branche so recht nach Ihrem Geschmack, Herr Duck! Geringe Kosten und satter Gewinn!
Hört, hört! Äh, Baptist, mein Bester, was halten Sie davon, wenn ich in Ihr Geschäft einsteige?
Das wär' einfach phantastisch!
Dann an mein Herz, Partner!
ENDE

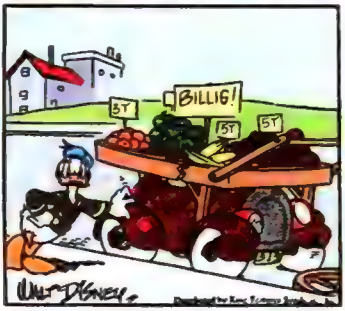
Die tollen Dailies von 1941



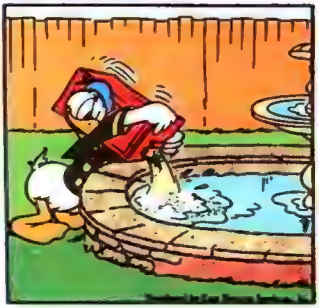


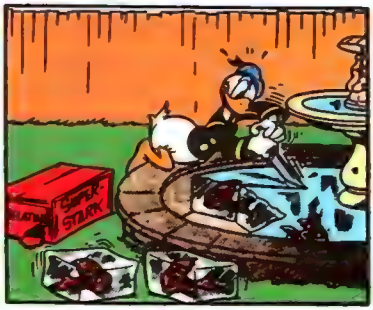
(6.9.1941!)





(8.9.1941!)

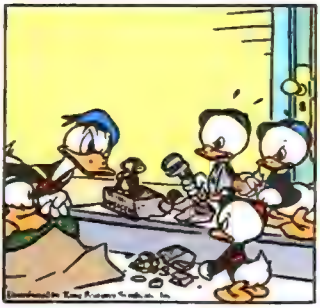




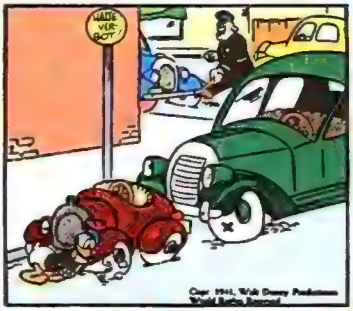
1941

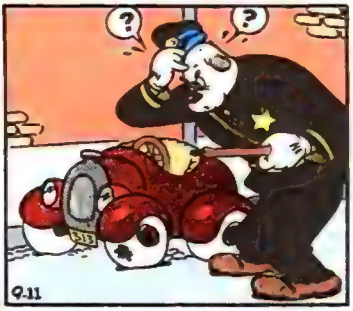
(9.9.1941!)

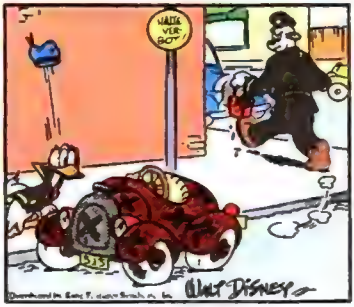
Walt Disney's
Donald Duck



(10.9.1941!)

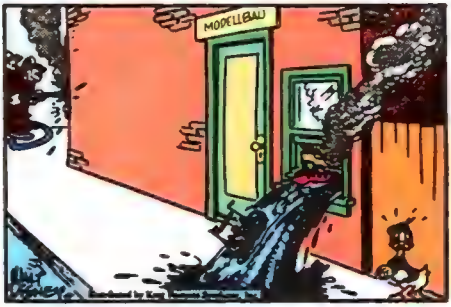




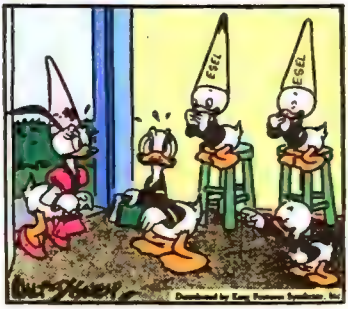


1941

(11.9.1941!)



(12.9.1941!)

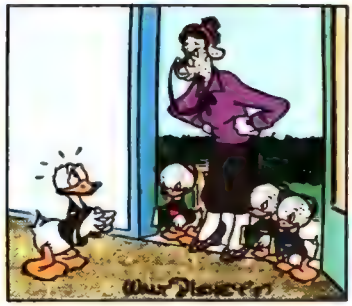


1941

(13.9.1941!)

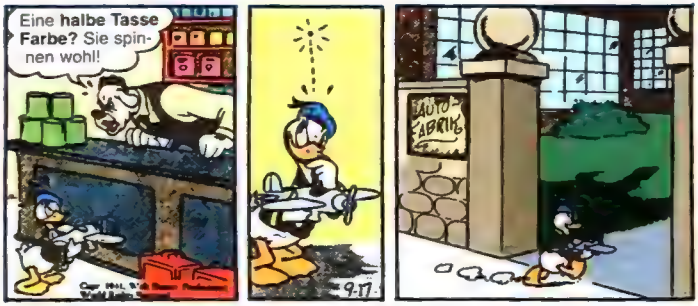
Donald Duck

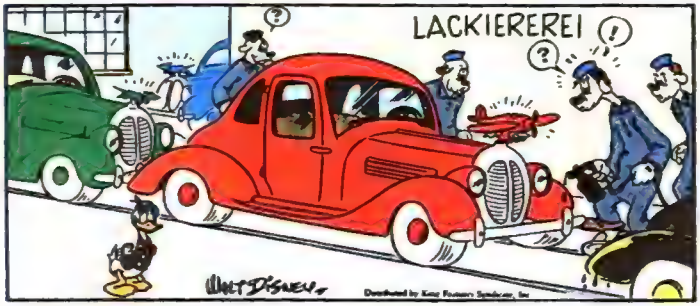
(15.9.1941!)



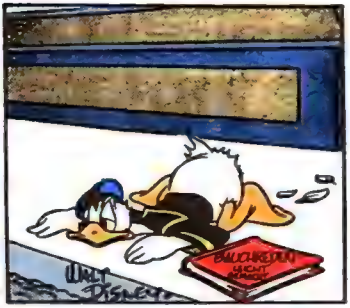
1941

(16.9.1941!)





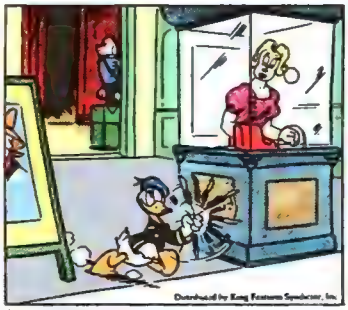
(17.9.1941!)

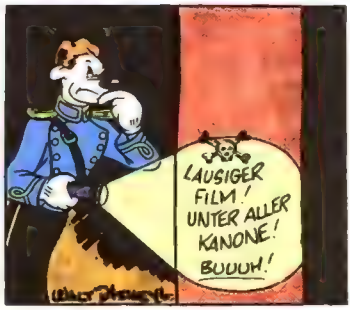


1941

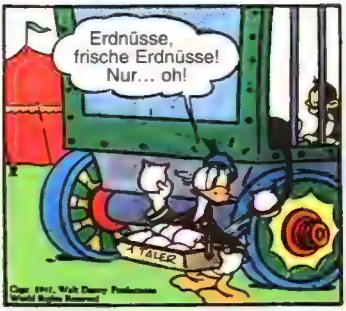
(18.9.1941!)

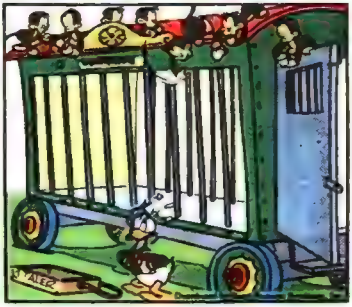
Walt Disney's
Donald Duck





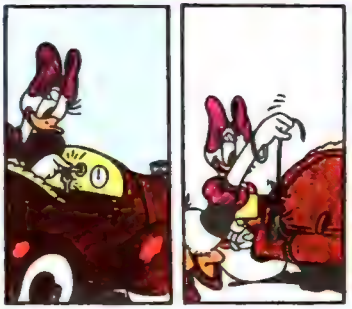
(19.9.1941!)



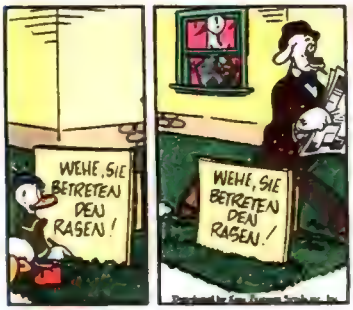


1941

(20.9.1941!)



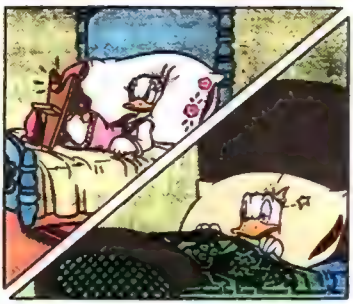
(22.9.1941!)



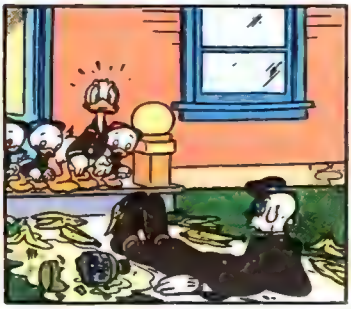
1941

(23.9.1941!)

Walt Disney's
Donald Duck

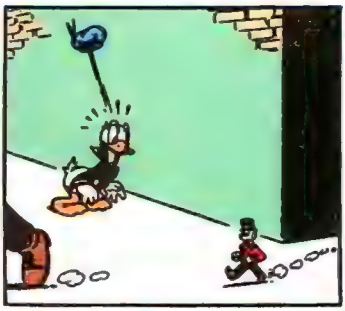


(24.9.1941!)

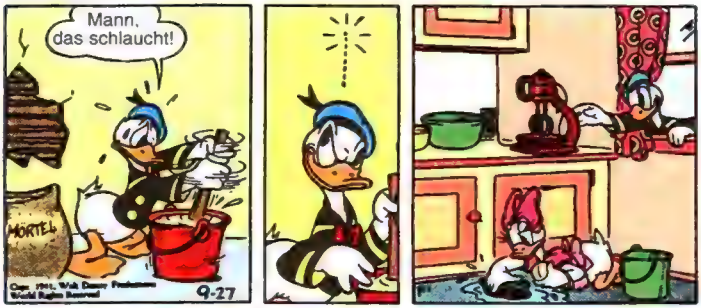


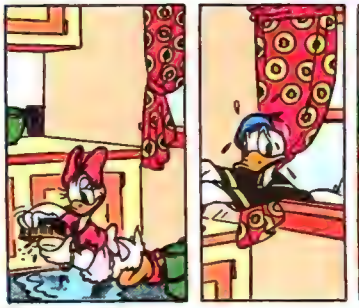
1941

(25.9.1941!)



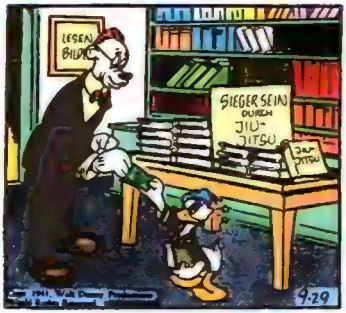
(26.9.1941!)



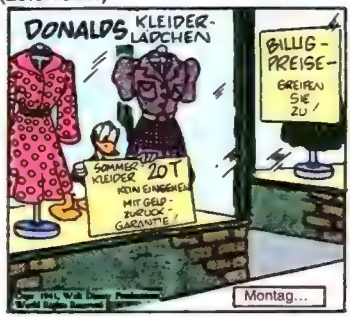


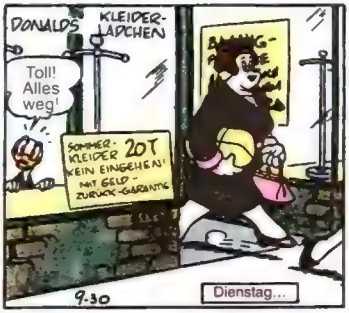
(27.9.1941!)

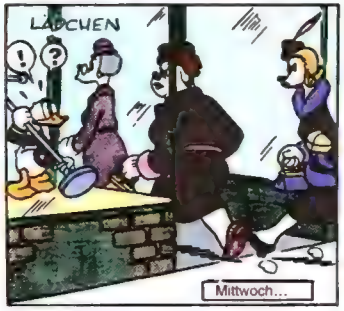
Walt Disney's
Donald Duck



(29.9.1941!)

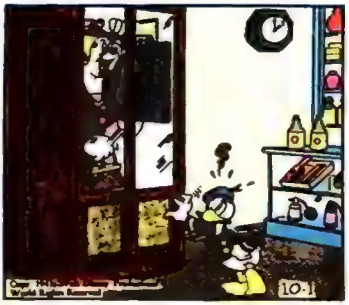


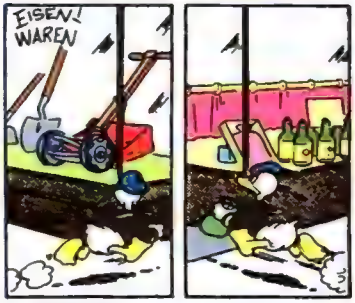




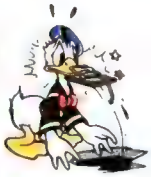
(30.9.1941!)

1941





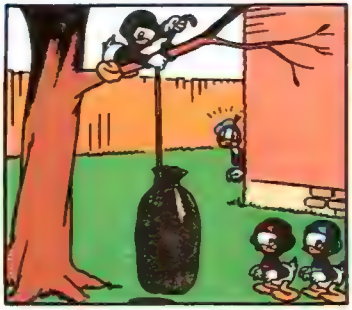
(1.10.1941!)

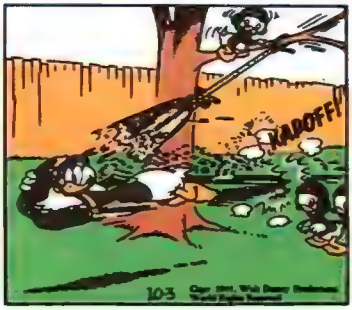


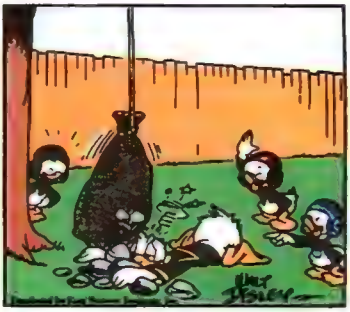
1941

(2.10.1941!)

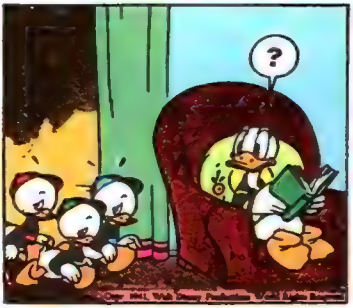
Walt Disney's Donald Duck





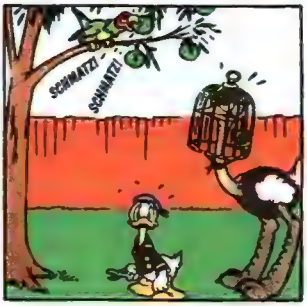


(3.10.1941!)



1941

(4.10.1941!)

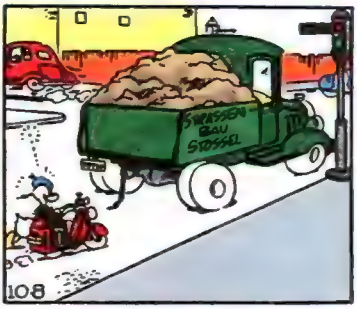


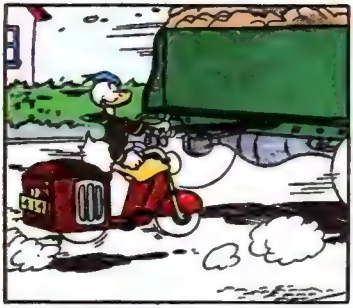
(6.10.1941!)

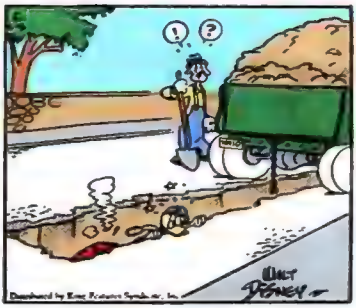
1941

(7.10.1941!)

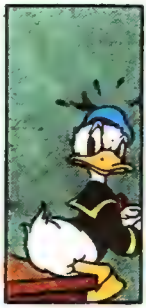
Walt Disneys
Donald Duck

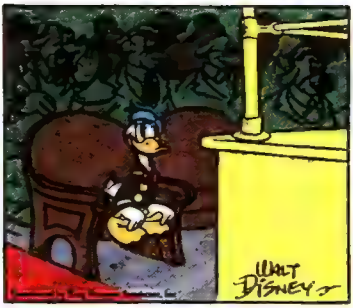






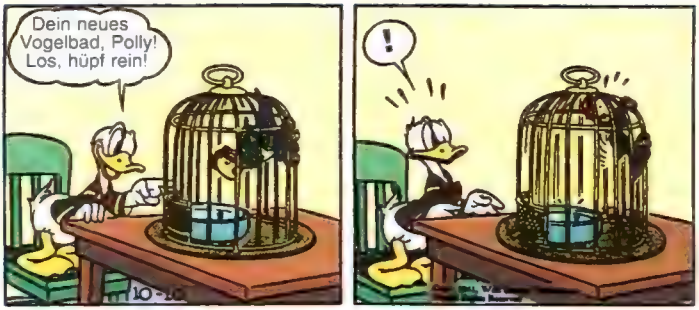
(8.10.1941!)

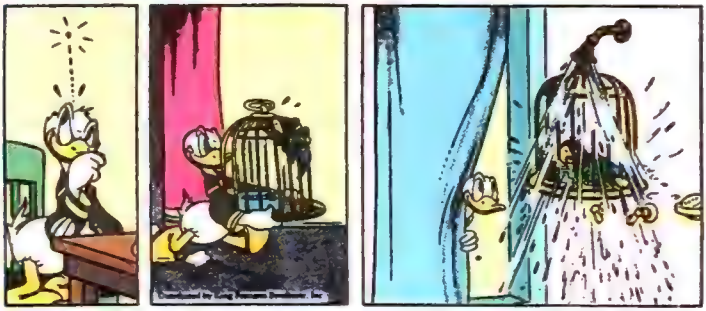




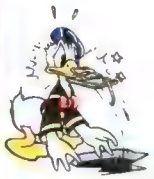
(9.10.1941)

1941





(10.10.1941!)



1941

(11.10.1941!)

WOW!
Super Gewinnspiel mit Knister Spaß

WOW! DER JOGHURT KNISTERT!
UND ER SCHMECKT
SUPERFRUCHTIG NACH

DIESEN LUSTIGEN KNISTER-
GESCHMACK DARFST DU DIR
NICHT ENTGEHEN LASSEN!

Eure Knisterpreise:

Mach mit! Mal das KNISTERFEUERWERK!

UND HOL DIR DIE
KNISTERSTARKEN PREISE.

IM KNISTERLAND IST ALLES ANDERS. DA FEIERN DIE KNISTERFRUCHTE JEDEN ABEND EIN RIESENGROSSES FEUERWERK. WITZIGE FARBRAKETEN MACHEN DEN HIMMEL LEUCHTEND BUNT. LUSTIGE KNISTERFUNKEN FLIEGEN HERUM, UND MITTENDRIN ALLE LEUCHTENDEN KNISTERFRUCHTE, MIT DEINEN FARBEN KANNST DU DIESES KNISTERFEUERWERK SICHER GANZ TOLL MALEN.

DIE SCHÖNSTEN KNISTERFEUERWERKE
BELOHNEN WIR MIT
KNISTERSTARKEN PREISEN!

DESHALB SCHICK DEIN KNISTERFEUERWERK AN EHRMANN AG
KNISTERSPIEL, BERLINER STRASSE 54, 71229 LEONBERG.
EINSENDESCHLUSS IST DER 30.11.97. DER RECHTSWEG IST
AUSGESCHLOSSEN. DIE GEWINNER WERDEN DIREKT
BENACHRICHTIGT UND NICHT VERGESSEN: SCHREIB DEINEN
NAMEN, DEIN ALTER UND DEINE ADRESSE AUF DIE BILDRUCKSEITE.

Ehrmann

... keiner macht mich mehr an

Das Lustige Taschenbuch wird 30!

Super! Glitzer Geburtstags Titel

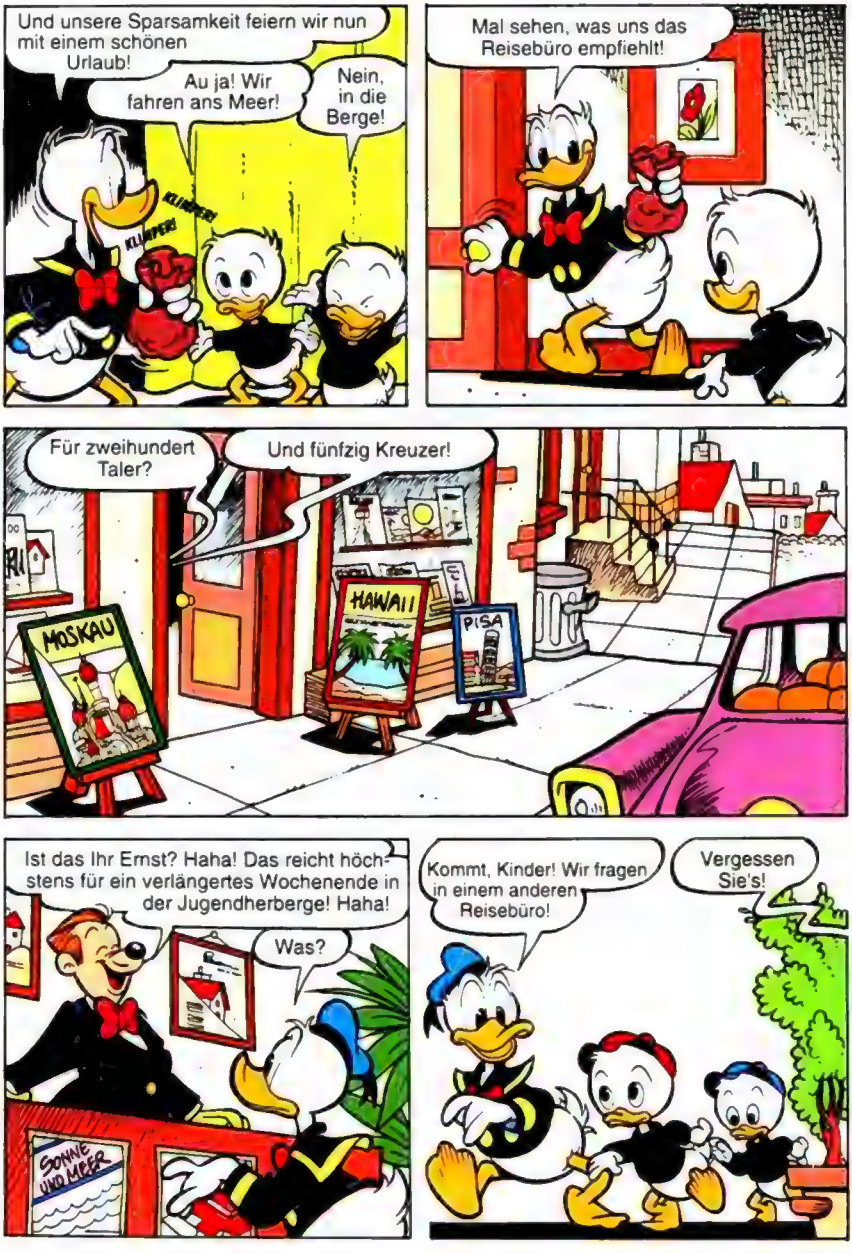
Extra! 30 Comic Geschichten mit Donald

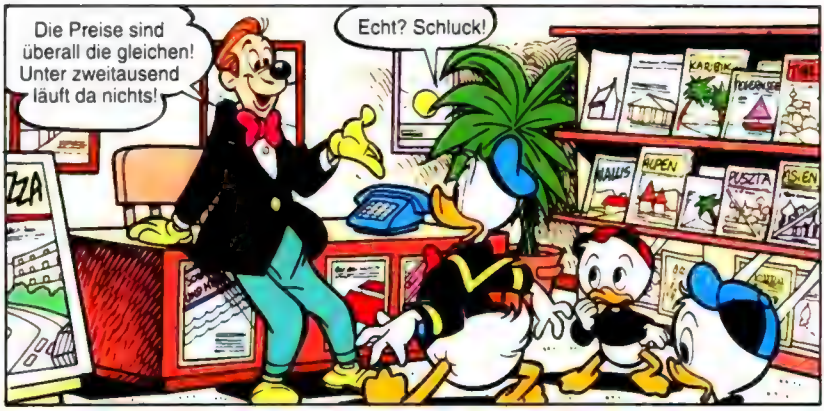
Jetzt oder nie:

LTB Hau ab nach Entenhausen!

WALT DISNEY

UNVERGESSLICHE Ferien


Und unsere Sparsamkeit feiern wir nun mit einem schönen Urlaub!
Au ja! Wir fahren ans Meer!
Nein, in die Berge!
KLIMPER!
KLIMPER!
Mal sehen, was uns das Reisebüro empfiehlt!
Für zweihundert Taler?
Und fünfzig Kreuzer!
MOSKAU
HAWAII
PISA
Ist das Ihr Ernst? Haha! Das reicht höchstens für ein verlängertes Wochenende in der Jugendherberge! Haha!
Was?
SONNE UND MEER
Kommt, Kinder! Wir fragen in einem anderen Reisebüro!
Vergessen Sie's!

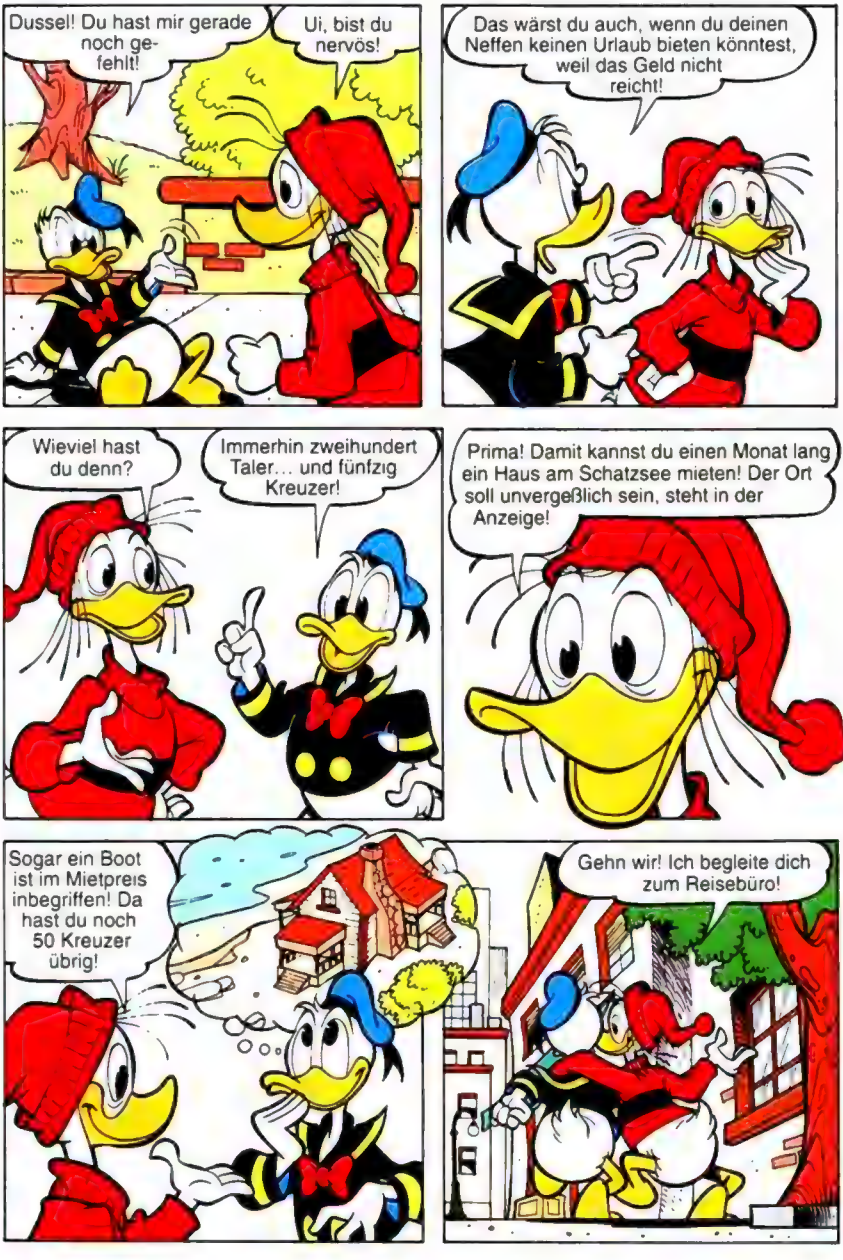

Die Preise sind überall die gleichen! Unter zweitausend läuft da nichts!
Echt? Schluck!
KARIBIK
ALPEN
PUSZTA

Mist! Da müßten wir ja zehn Jahre sparen, um einmal in Urlaub fahren zu können!

Wir gehen heim, Onkel Donald!
Ich lauf' noch ein Stück!

All unsere schönen Ferienträume! Geplatzt wie...

..Seifenblasen! **Au!**
Grüß dich, Donald!
PATSCH!


Dussel! Du hast mir gerade noch gefehlt!
Ui, bist du nervös!
Das wärst du auch, wenn du deinen Neffen keinen Urlaub bieten könntest, weil das Geld nicht reicht!
Wieviel hast du denn?
Immerhin zweihundert Taler... und fünfzig Kreuzer!
Prima! Damit kannst du einen Monat lang ein Haus am Schatzsee mieten! Der Ort soll unvergeßlich sein, steht in der Anzeige!
Sogar ein Boot ist im Mietpreis inbegriffen! Da hast du noch 50 Kreuzer übrig!
Gehn wir! Ich begleite dich zum Reisebüro!

Und so...
Da steht es! Ein vielversprechender Name, was? Ich wette, euch bleibt vor Staunen der Schnabel offenstehen!
ZUM UNVERGESSLICHEN ORT 100 METER
313
Ach herrje! Du hattest recht! Da bleibt einem echt der Schnabel offenstehen!
Eine alte Bruchbude mitten im Sumpf! Und das nennen die Schatzsee!

Ein unvergeßlicher Ort, was? Und ob! So was verfolgt einen garantiert bis ans Lebensende!
Der wurmstichige Nachen da soll wohl das „inbegriffene Boot" sein?
Was nun, Onkel Donald?
Na ja, bezahlt haben wir leider schon...
..und vielleicht ist es innen auch gar nicht so übel!
Vorsicht, Kinder! Der Steg macht keinen sehr stabilen Eindruck!
KRACKS!

So! Wenigstens sind wir nicht im Schlamm gelandet!
Quak! Quak!
Huch! Aaah!
ZOPP!
ZOPP!
Ich korrigiere: **Ihr** seid nicht im Schlamm gelandet!
Quak! Quak!
Ich glaube, der Frosch mag dich!
Ob er eine Prinzessin wird, wenn du ihn küßt? Hihi!
Grmpf!
Quak!
Weg hier! Verschwinde! Hau bloß ab, sonst kracht's!
Quak! Quak!
ZOPP!
Das einzige, was hier kracht, ist der Holzsteg! Haha!
Aua!
TOCK!

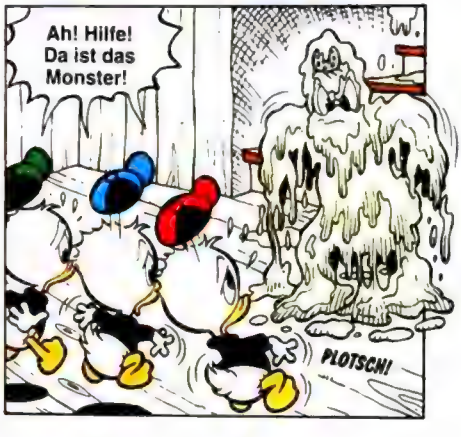
Ich geh' gleich unter die Dusche!

Könnt ihr euch an den Film „Das Sumpfmonster" erinnern?

Wo dieses dreiäugige, schlammige Ungeheuer die Leute terrorisierte?

Ich hör' es noch durchs Moor stapfen: „Plotsch! Plotsch!..."
Brrr!

PLOTSCH!
PLOTSCH!
PLOTSCH!
?!?


Ah! Hilfe! Da ist das Monster!
PLOTSCH!

Warte, dir geb' ich's!
Aua!
ZACK!

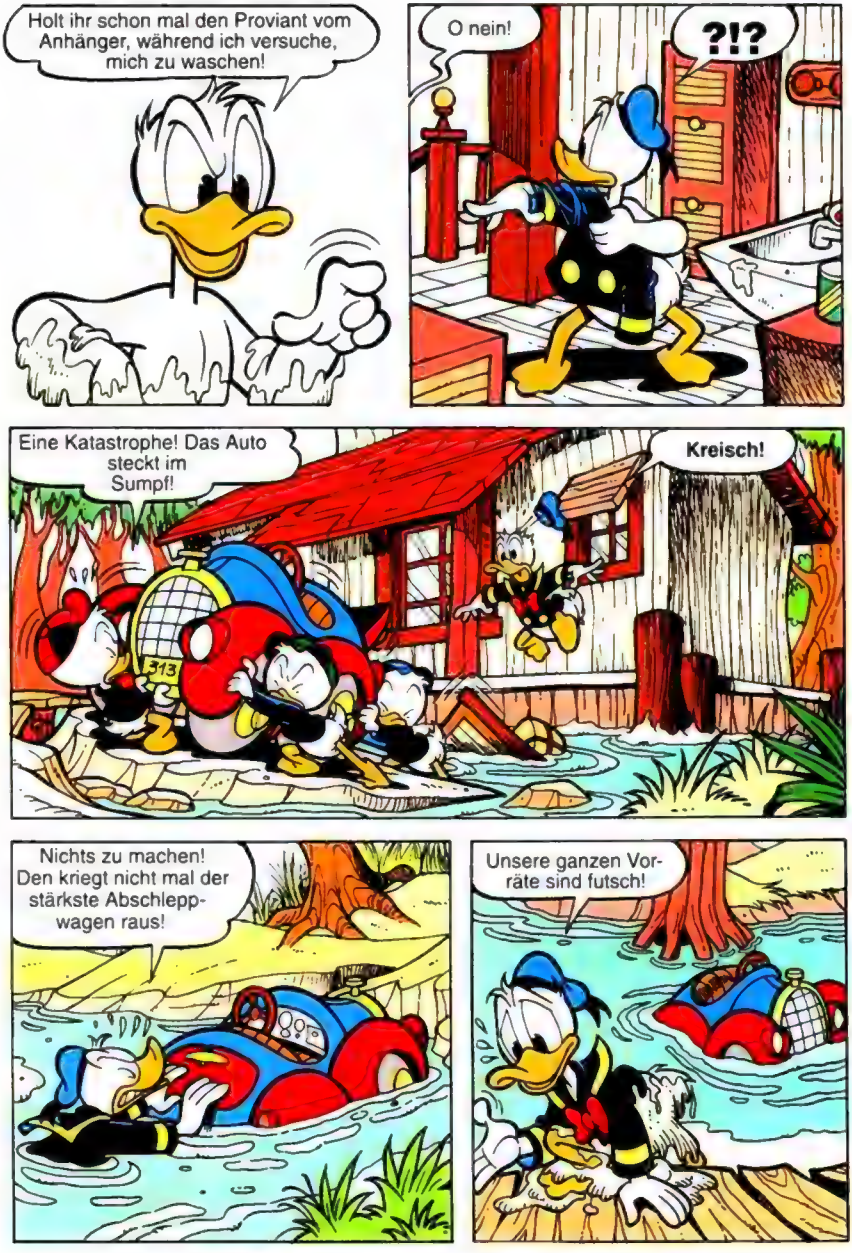
Oje! Du hast Onkel Donald k.o. geschlagen!

Wach auf!
PLATSCH!

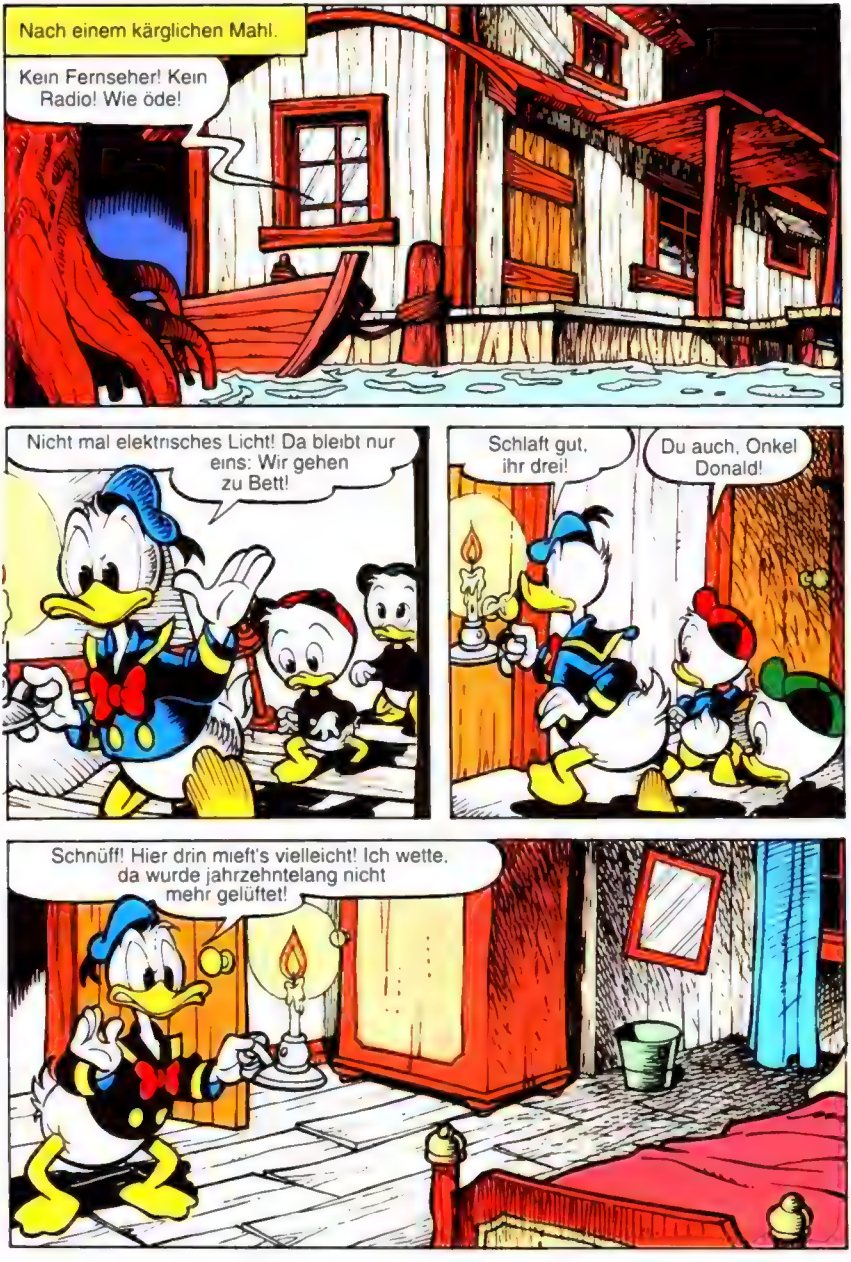
Nach all den anderen Schicksalsschlägen nun auch noch ihr! Allerhand!

Tut mir leid! Ich konnte ja nicht wissen...
Hmpf! So eine blöde Dusche!

Fällt einfach auseinander, und statt Wasser kommt Schlamm-brühe raus!

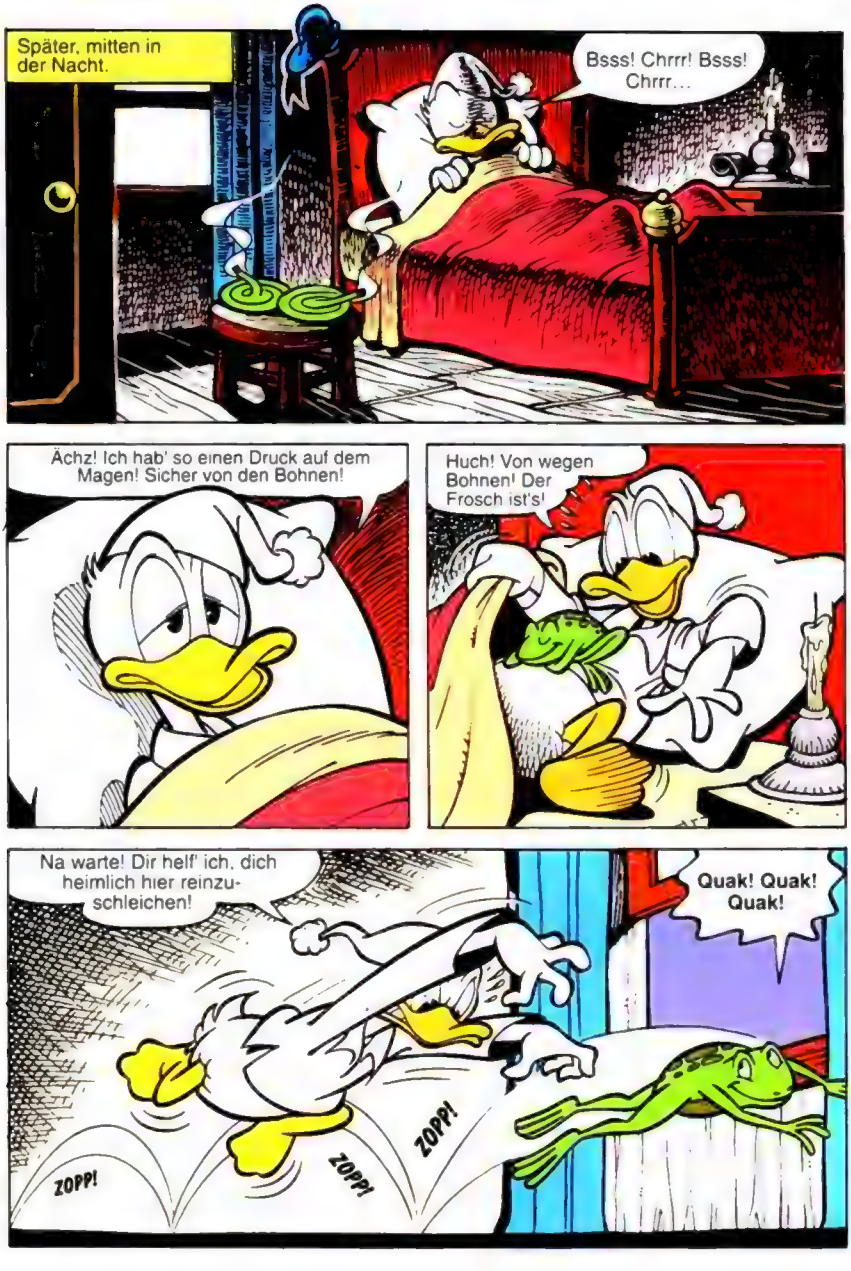

Holt ihr schon mal den Proviant vom Anhänger, während ich versuche, mich zu waschen!
O nein!
?!?
Eine Katastrophe! Das Auto steckt im Sumpf!
Kreisch!
313
Nichts zu machen! Den kriegt nicht mal der stärkste Abschlepp-wagen raus!
Unsere ganzen Vor-räte sind futsch!

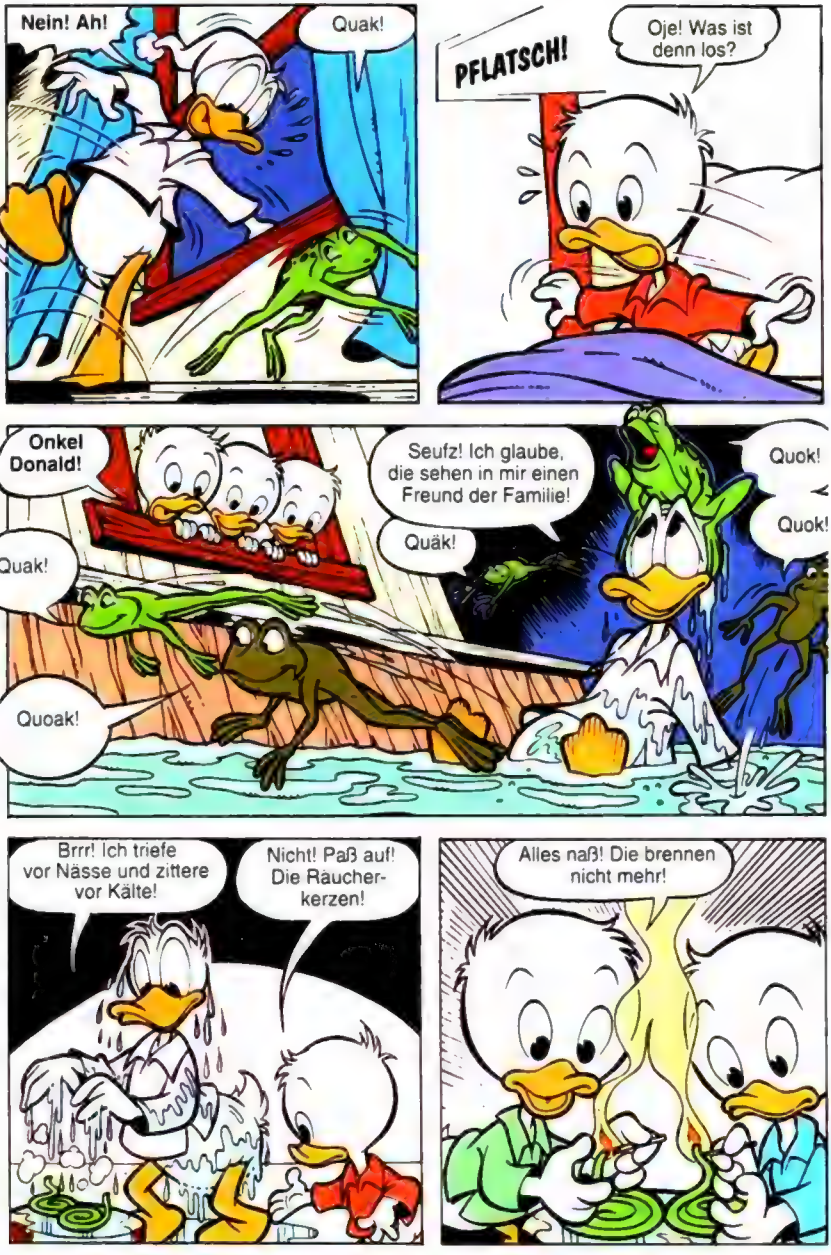
Aber dein Freund bleibt dir erhalten!
Huch!
Quak!
Wenigstens konnte ich eine Dose Bohnen retten! Sonst hätten wir gar nichts!
FRÖSCHE UNERWÜNSCHT! HAU AB!
Jetzt muß nur noch der Herd funktionieren!
Brennt der Herd, Onkel Donald?
WOFF!
Ni-nicht nur der Herd! **Aah!** Wasser!
O nein!

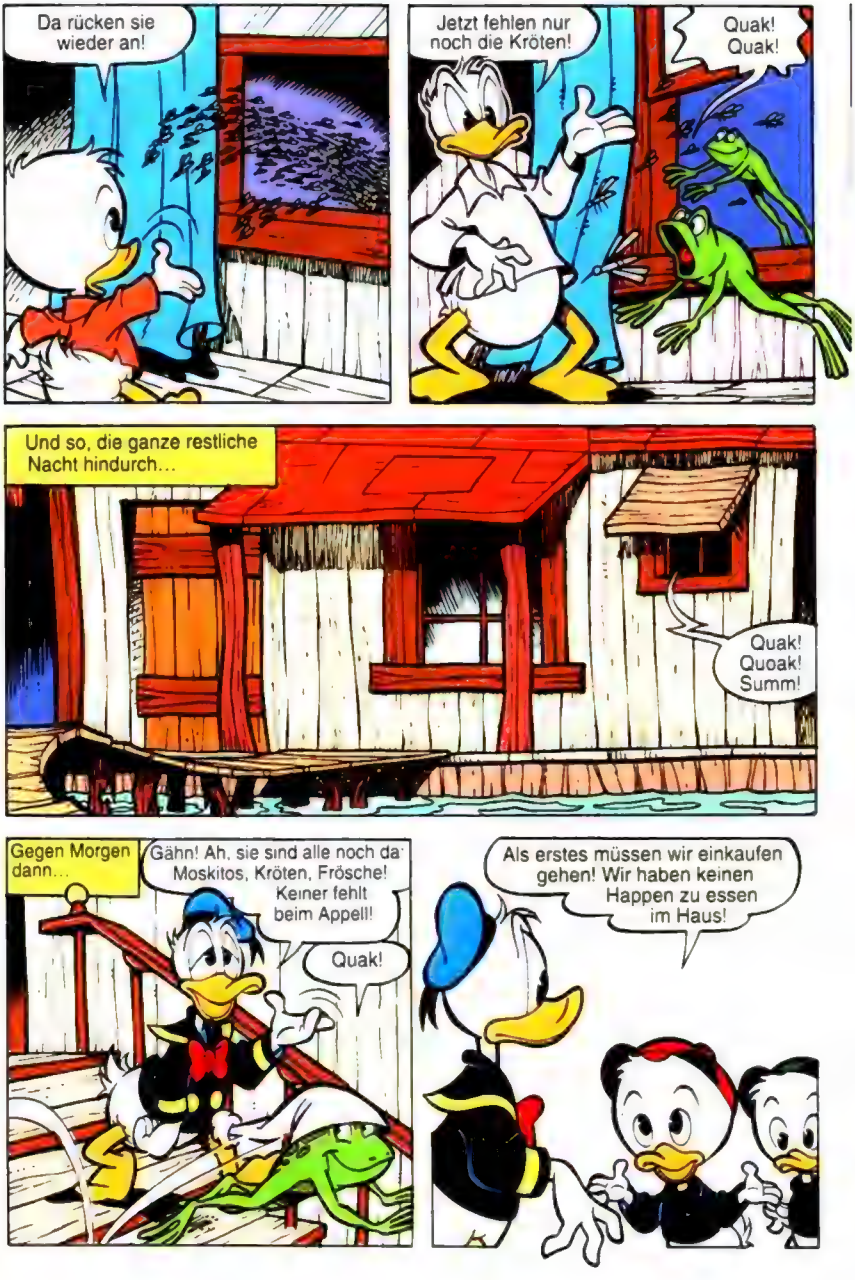

Nach einem kärglichen Mahl.
Kein Fernseher! Kein Radio! Wie öde!
Nicht mal elektrisches Licht! Da bleibt nur eins: Wir gehen zu Bett!
Schlaft gut, ihr drei!
Du auch, Onkel Donald!
Schnüff! Hier drin mieft's vielleicht! Ich wette, da wurde jahrzehntelang nicht mehr gelüftet!

Schnell frische Luft...
SUMM!
Huch, ist das etwa Nebel?
Nein, Moskitos!
Aah!
SUMM!
Hilfe, die wollen mich piesacken!
SUMM!
Wieso geht die Tür nicht auf?
SUMM!
SUMM!
Ich muß sie aufbrechen! Eins, zwei. .
SUMM!

KRACH!
Nein! Nicht!
Aah!
BONK! BONK! BONK!
Aaah! Hilfe!
Rettung!
Hilfe! Helft
mir!
RUMS!
Komm, beruhige dich!
Wir stellen Räucherkerzen auf! Die vertreiben die Moskitos!
Oh! Oh! Was hab' ich nur verbrochen, daß ich derart gestraft werde?


Später, mitten in der Nacht.
Bsss! Chrrr! Bsss! Chrrr...
Ächz! Ich hab' so einen Druck auf dem Magen! Sicher von den Bohnen!
Huch! Von wegen Bohnen! Der Frosch ist's!
Na warte! Dir helf' ich, dich heimlich hier reinzuschleichen!
Quak! Quak! Quak!
ZOPP!
ZOPP!
ZOPP!


Nein! Ah!
Quak!
PFLATSCH!
Oje! Was ist denn los?
Onkel Donald!
Quak!
Quoak!
Seufz! Ich glaube, die sehen in mir einen Freund der Familie!
Quäk!
Quok!
Quok!
Brrr! Ich triefe vor Nässe und zittere vor Kälte!
Nicht! Paß auf! Die Räucher-kerzen!
Alles naß! Die brennen nicht mehr!


Da rücken sie wieder an!
Jetzt fehlen nur noch die Kröten!
Quak! Quak!
Und so, die ganze restliche Nacht hindurch...
Quak! Quoak! Summ!
Gegen Morgen dann...
Gähn! Ah, sie sind alle noch da: Moskitos, Kröten, Frösche! Keiner fehlt beim Appell!
Quak!
Als erstes müssen wir einkaufen gehen! Wir haben keinen Happen zu essen im Haus!

Die Schinderei am hellen Morgen hab' ich dringend gebraucht! Grr!
PLITSCH!
PLATSCH!
Wieso hat der blöde Kahn keinen Motor?
Wofür hab' ich denn bezahlt!
Endlich. .
Quak!
Mir knurrt der Magen! Höchste Zeit, daß es was zu essen gibt – koste es, was es wolle!

Mjam! Köstlich! Ein Dutzend dieser herrlich duftenden Brotchen, ein Liter Orangensaft, eine ..
Aber nur gegen bar!
Geht klar! Da sind 20 Taler!
Dafür kriegen sie höchstens einen Zwieback für jeden und ein Glas Leitungswasser mit vier Strohhalmen!
Was?
Bei uns ist leider alles etwas teurer – wegen dem Sumpf!

Wir kriegen nur einmal im Monat Waren geliefert, weil der Transport so beschwerlich ist!
Aber wir haben für mehrere Wochen gebucht! Was machen wir nun?
Hm!. .
Wie wär's mit einem Bankkredit?
SCHNAUF!
Sagt mir, daß alles nur ein Alptraum ist!
Aber. .
Keine Minute länger bleibe ich an diesem unwirtlichen Ort!
KLITSCH! PLATSCH!

Ächz! Ich halt's nicht aus! Der Ast steckt im Morast fest!
Paß auf, sonst fällst du...
Aaah!
...über Bord! O nein!
PFLATSCH!
Er kommt nicht hoch!
Dann müssen wir tauchen!
Nein! Warte! Dort tut sich was!

Kinder, da unten liegt ein Schiffswrack..
..mit den tollsten Schätzen an Bord!
Das hier ist nur ein Vorschuß!
Wow!
Jetzt können wir uns ein ganzes Jahr Ferien im feinsten Hotel leisten! Und in diese Bruch-bude...
Genau! Hahaha! Haha!
Quak! Quak!
...schicken wir Vetter Dussel! Der soll den unvergeßlichen Ort auch mal genießen, oder?
ENDE

EIN AUSGESPROCHEN RUHIGER JOB

Geht's dir gut, Onkel Donald?
Aber ja! Sehr gut geht's!
Bestens sogar!
Noch besser wär' gar nicht auszuhalten!
Und jetzt verschwindet!

RUMMS!
Warum könnt ihr mich nicht in Ruhe lassen?
Nicht aufregen, Donald! Du mußt dich beruhigen! Sei ganz locker!
Was dir fehlt, ist eine sinnvolle Beschäftigung! Meinst du das nicht auch?
Pfffff!
Ganz abwegig ist es nicht! Wenn ich was zu tun hätte, wär' ich sicher weniger nervös!
Eine leichte, gut bezahlte Arbeit müßte es sein! Aber wo findet man so was auf die Schnelle?

Na klar! Ich weiß schon!
JETSET
Die Zeitung mit den meisten Stellenangeboten, bitte!
TAGESKURIER
Mit meinen Fähigkeiten müßte es ein leichtes sein, einen guten Job zu finden!
TAGESKURIER
Jaaa! Genau so was schwebt mir vor!
Der nimmt mich mit Kußhand! Jede Wette!
Hier ist es ja schon!

Donnerwetter! Was für ein nobles Anwesen! Ich seh' mich schon in Reichtum waten!
Natürlich muß ich seriös und vornehm wirken! Aber das kann ich ja!
DING-DONG!
Was ist?
Guten Tag! Ich, äh.. komme auf Ihre Anzeige im Tageskurier und.
Huch! Aua!
SPORT
STELLENANGEB.
KRACH!

Das war ja ein schöner Empfang!
STELLENANGEBOTE
Aber die Adresse stimmt doch! So was!
TAGESKURIER
ISCHTES
Ich muß wissen, was das zu bedeuten hat!
DING-DONG!
Verzeihung, ich, äh...
Gut, ich weiche der Gewalt! Japs! Aber unter Protest!
PENG!
PENG!
PENG!

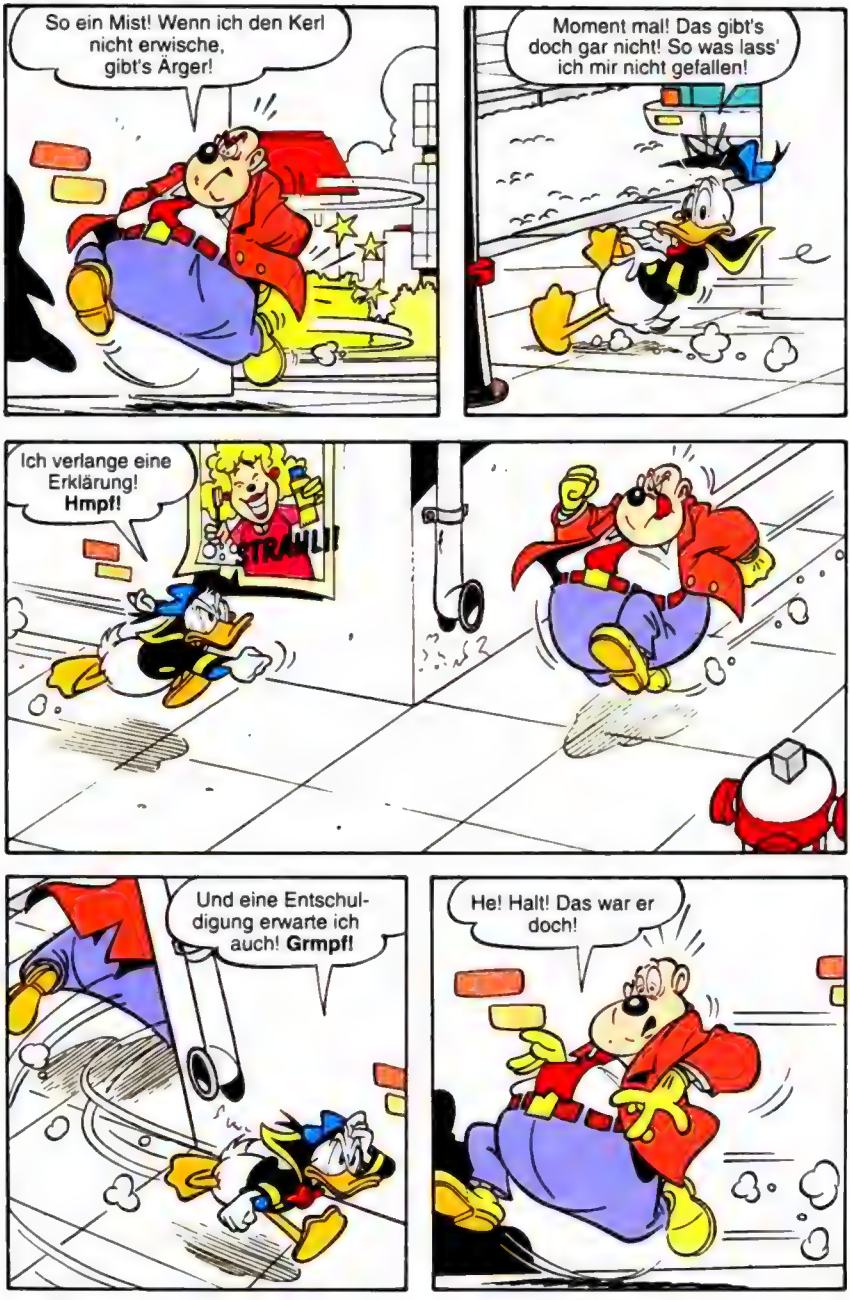
Bist du übergeschnappt? Soll etwa das ganze Viertel auf uns aufmerksam werden?
Was kann ich dafür, wenn da so ein Idiot auftaucht und was von einer Anzeige faselt?

Jetzt hör mir mal zu: Wenn du nicht rausfliegen willst...
Was dann, Boß?

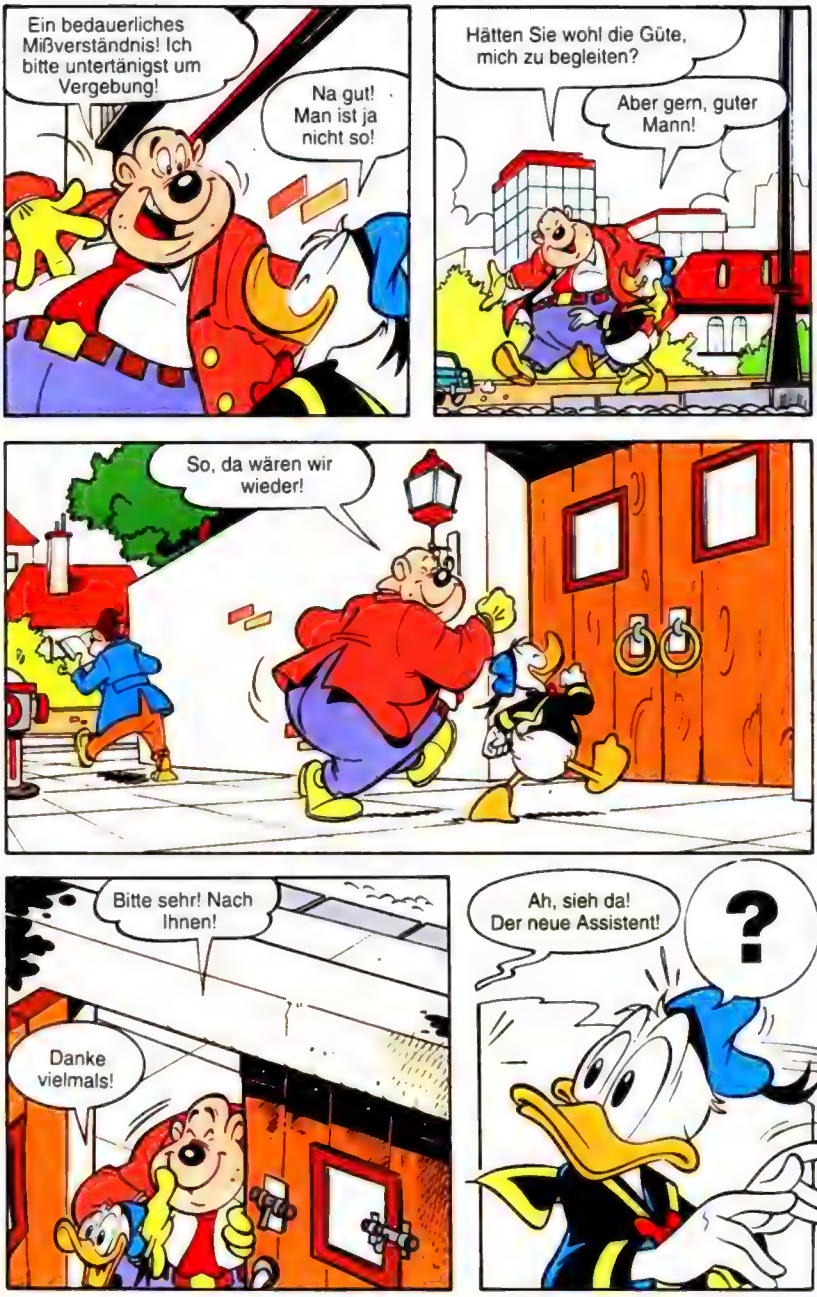
...dann benutz gefälligst deinen Grips! Hast du nicht mitgekriegt, daß der Professor einen Assistenten sucht und deshalb inseriert hat?

Du holst den Typ sofort zurück, bevor er die Sache an die große Glocke hängt!

Hast du kapiert? Los, lauf!
ZACK!
Aua! Nicht!


So ein Mist! Wenn ich den Kerl nicht erwische, gibt's Ärger!
Moment mal! Das gibt's doch gar nicht! So was lass' ich mir nicht gefallen!
Ich verlange eine Erklärung! Hmpf!
TRÄHL!
Und eine Entschuldigung erwarte ich auch! Grmpf!
He! Halt! Das war er doch!

Um ein Haar hätt' ich ihn umgerannt!
BOING!
Aua! Meine Nase! Da wär' mir ein Zusammenstoß mit dem Typ aber lieber gewesen! Ah, dort läuft er ja!
Verzeihung, mein Herr!
?
Ich hab' Sie überall gesucht! Ein Glück, daß wir uns treffen!
Was? Glück? Sie haben doch vorhin auf mich geschossen!
?


Ein bedauerliches Mißverständnis! Ich bitte untertänigst um Vergebung!
Na gut! Man ist ja nicht so!
Hätten Sie wohl die Güte, mich zu begleiten?
Aber gern, guter Mann!
So, da wären wir wieder!
Bitte sehr! Nach Ihnen!
Danke vielmals!
Ah, sieh da! Der neue Assistent!
?

Ich bin Professor Kosch, Ihr neuer Arbeitgeber! Guten Tag!
Sehr erfreut, Herr Professor!

Sie haben das Zeug zum perfekten Assistenten! Das sehe ich!
Zu freundlich!

Ich sage nur, was wahr ist! Man merkt gleich, wie tüchtig Sie sind!
Danke! Und wann kann ich anfangen?

Sofort! Max vier wird Ihnen alles erklären!
Max vier?

Das bin ich! Kommen Sie! Ich zeig' Ihnen alles!

?
He! Was... autsch!
ZACK!
KLICK! KLICK!
Aber...
Wa-warum sperren Sie mich hier ein? Was soll das? He!
Wollen Sie als Assistent nicht der Arbeit des Professors beiwohnen?
Doch, ja!

Nun, dann sollten Sie zum Eingewöhnen erst mal dem Fernsehprogramm beiwohnen!
Pah! Was ist denn das für ein Quatsch?
Ruhe! Sie wohnen bei – und basta!
Von mir aus! Ich fang' gleich an!
Eigentlich genau das, was ich wollte: ein ausgesprochen leichter Job!
Und keiner redet mir rein!
KLICK!

In der Wiederholung unserer Serie „Große Wissenschaftler – ganz privat" sehen Sie heute…
Hm… jetzt ein kleines Nickerchen!
…den bekannten Honorarprofessor Dr. Kosch!
Was? Mein Chef im Fernsehen?
Huch! Aber… das ist doch gar nicht Professor Kosch!
O doch, das ist er!
?

Und du bist ein Schnüffler!
Was bedeutet das, Herr Professor?
Flossen hoch! Los!
Im Angesicht derartiger Drohungen...
...suche ich wohl lieber das Weite!
Huch!
Ah! Halt!
Hehe! Sauber überrumpelt!
Halt den Kerl auf, Max vier! Mach schon!

O nein! Verflixt! Aah!

RUMS!
KRACKS!

Der entkommt uns nicht! Hihi!

Dafür hat er selber gesorgt!
Āchz! Stöhn!

Du brauchst dringend Gesellschaft! Ab in den Keller!
Wie?

PLUMPS!
Rein mit dir, und ruh dich erst mal aus!
Autsch! Aua! Au!

Ich hoffe, der Sturz war nicht so schlimm, mein Junge!
Der echte Professor Kosch! Im Keller!

Ja, leider! Seufz! Feindliche Spione halten mich gefangen!

Sie sind hinter meiner streng geheimen Formel zur Speiseeisgewinnung ohne Eis her!

Und was ist mit Ihnen?
Ich bin wegen der Stellenanzeige in der Zeitung hier!
Hm... lassen Sie uns lieber über Fluchtwege reden!
Die Gitterstäbe sind zu dick! Da läuft nichts!
Als einzige Möglichkeit bleibt, die Tür aufzubrechen!
Kein Problem! Wie's geht, weiß ich aus dem Fernsehen!
Aaah! Die war ja offen!
SWUSCH!

KRACKS!
Sie reißen noch das Haus ab, Jungchen!
Und Sie selbst sind auch etwas lädiert!
Ups! Ächz! W-wer bin ich?
Rasch, fassen Sie sich! Wir müssen fliehen!
Ah ja! Ich erinnere mich! Da lang!
Kommen Sie! Da lang!

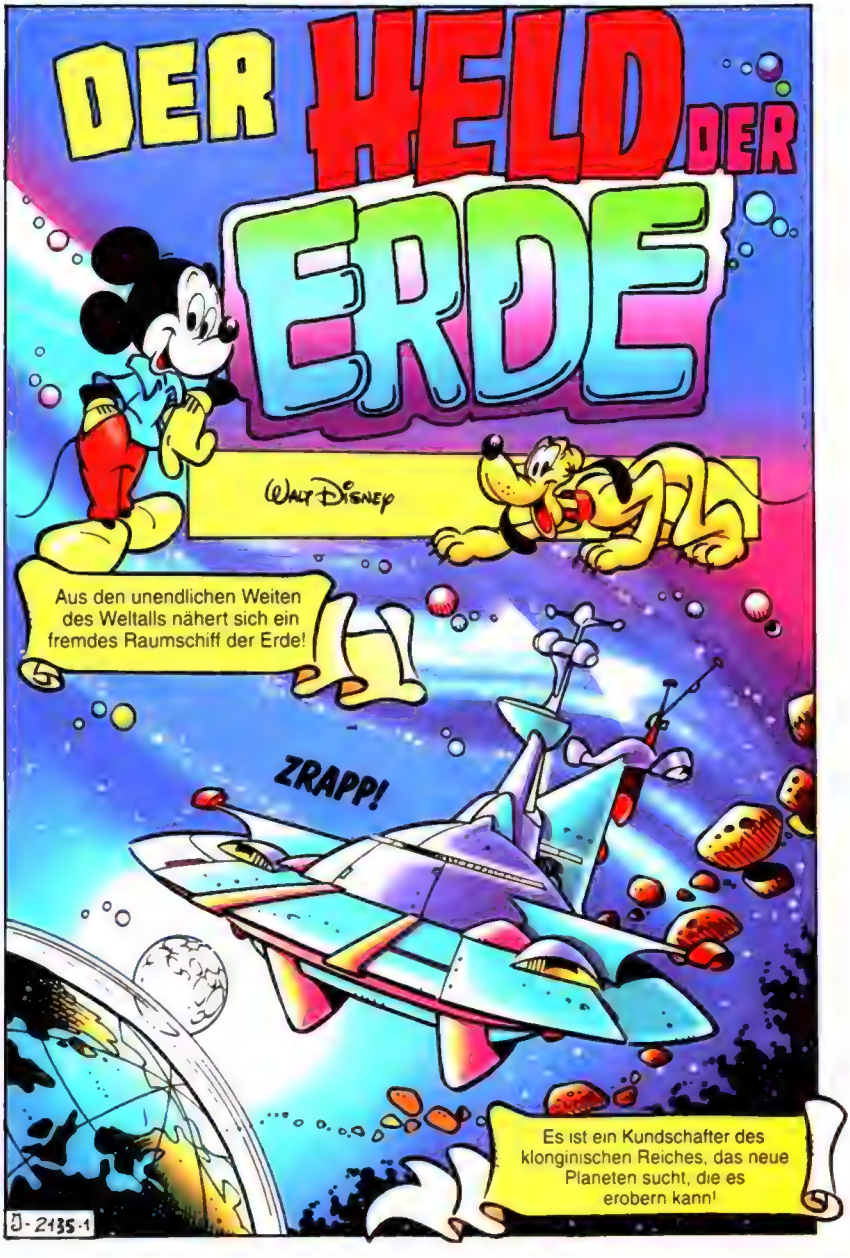
Die Vase! Wo ist denn die Vase?
Aha! Da steht sie!
Mal sehen, ob...
Ein Glück! Sie ist noch...
..drin, meine wertvolle Formel!
Danke vielmals! Schön, daß Sie uns die Suche erspart haben! Hihi!
Was?

Und nun lassen Sie den Zettel rüberwachsen, Professorchen! Ich wende nur ungern Gewalt an!
O nein! Sie kriegen meine Formel nicht! Lieber esse ich sie auf!
Hören Sie nicht, was der Professor sagt?
?
Wagen Sie ja nicht, ihn weiter zu bedrängen!
Ach, du bist auch noch da?
Aber nicht mehr lange, würde ich sagen!

Los, Max vier! Erledige ihn!
Mit dem größten Vergnügen! Hehehe!
Nicht doch, Max!
SWUSCH!
KRACH!
Ächz!
Max! Laß mich nicht im Stich!
PLOMPS!

Oje! Nichts wie weg!
KLIRR!
Na, warte! Dich werd' ich lehren, uns auszutricksen!
PENG!
PENG!
PENG!
PENG!
Moment! Wenn einer was lehrt, dann ich! Ich bin schließlich Professor!
KRACKS!
Da! Die erste Lektion!
Ein begabter Schüler! Er lernt schnell! Hihi!
Gratuliere, Herr Professor! Ich rufe gleich die Polizei!

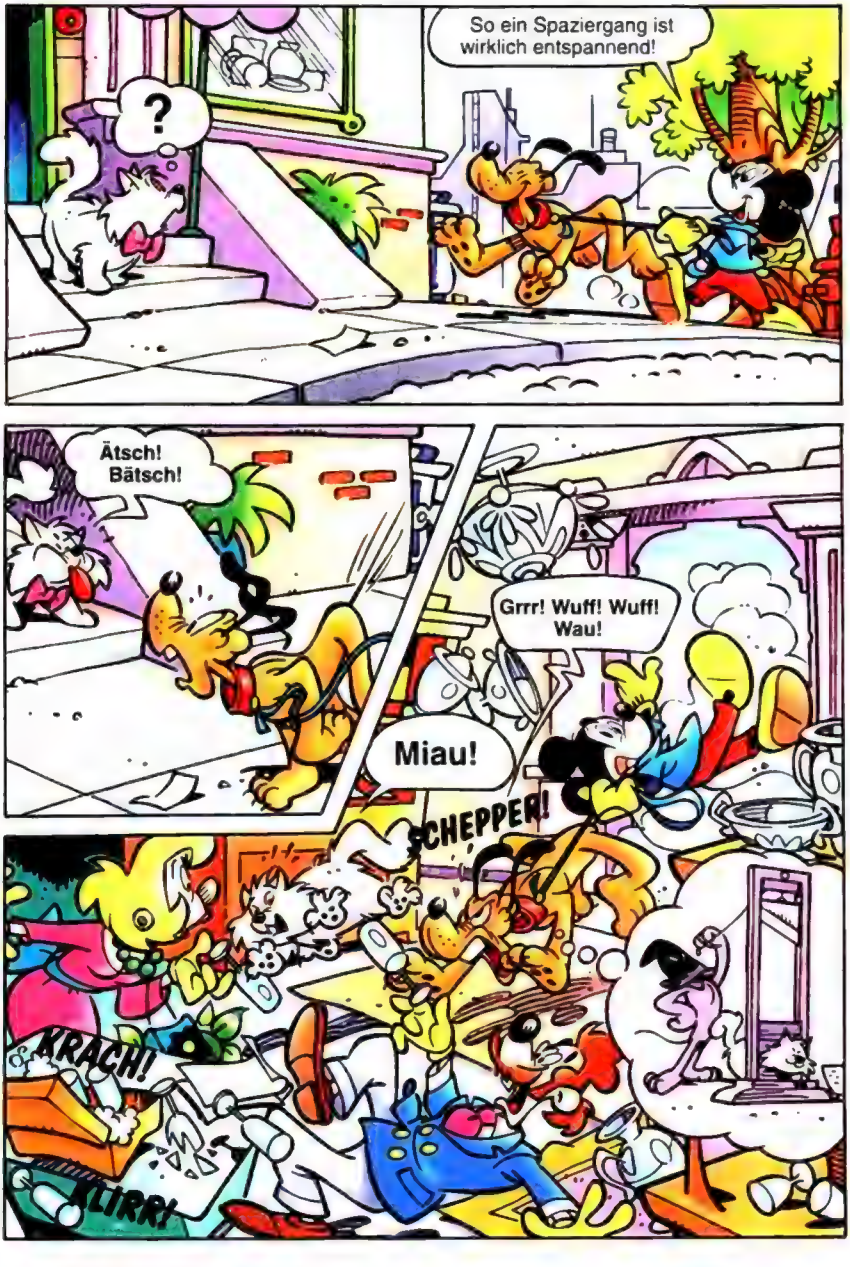
Und so...
Ausgezeichnet, junger Freund! Sie waren wirklich auf Draht!
POLIZEI
POLIZEI
Heißt das, Sie stellen mich als Ihren Assistenten ein?
Aber sicher!
Sie können sofort anfangen!
Danke! Mit meinem wachen Geist werde ich Ihnen eine große Hilfe sein!
Im Moment brauche ich eher fleißige Hände! Hihi! Das Geschirr muß nämlich gespült werden, die Wäsche gebügelt, der Boden..
Grrr! Grmpf!
ENDE


DER HELD DER ERDE
WALT DISNEY
Aus den unendlichen Weiten des Weltalls nähert sich ein fremdes Raumschiff der Erde!
ZRAPP!
Es ist ein Kundschafter des klonginischen Reiches, das neue Planeten sucht, die es erobern kann!
D-2135-1

Doktor Spik, Sie wissen, welche große Bedeutung unsere Mission hat?
Natürlich, Commander Crik!
Die Erde ist das ideale Ziel für unsere Eroberungspläne! Sie wäre ein Juwel in unserer Sammlung!
Atembare Luft, ein großes Wasserreservoir, angenehmes Klima, Bodenschätze...
Und sie haben die besten Spaghetti im ganzen Universum!
FLUTSCH
Ähem...
Hmpf! Ja, ja! Ist Ihr Psychoenergie-Detektor bereit zum Einsatz?

Bitte sehr! Damit finden wir einen typischen Erdling und können an ihm überprüfen, ob er einer Eroberung widerstehen kann!
Wirklich großartig! So viel Technik in so einem kleinen Gerät!
Tja, es war nicht einfach, aber ich hab's geschafft!
Können wir es gleich mal testen?
...
Einen Moment, bitte!
Ich muß nur den, äh... Außenspeicher zuschalten!
Kreisch!

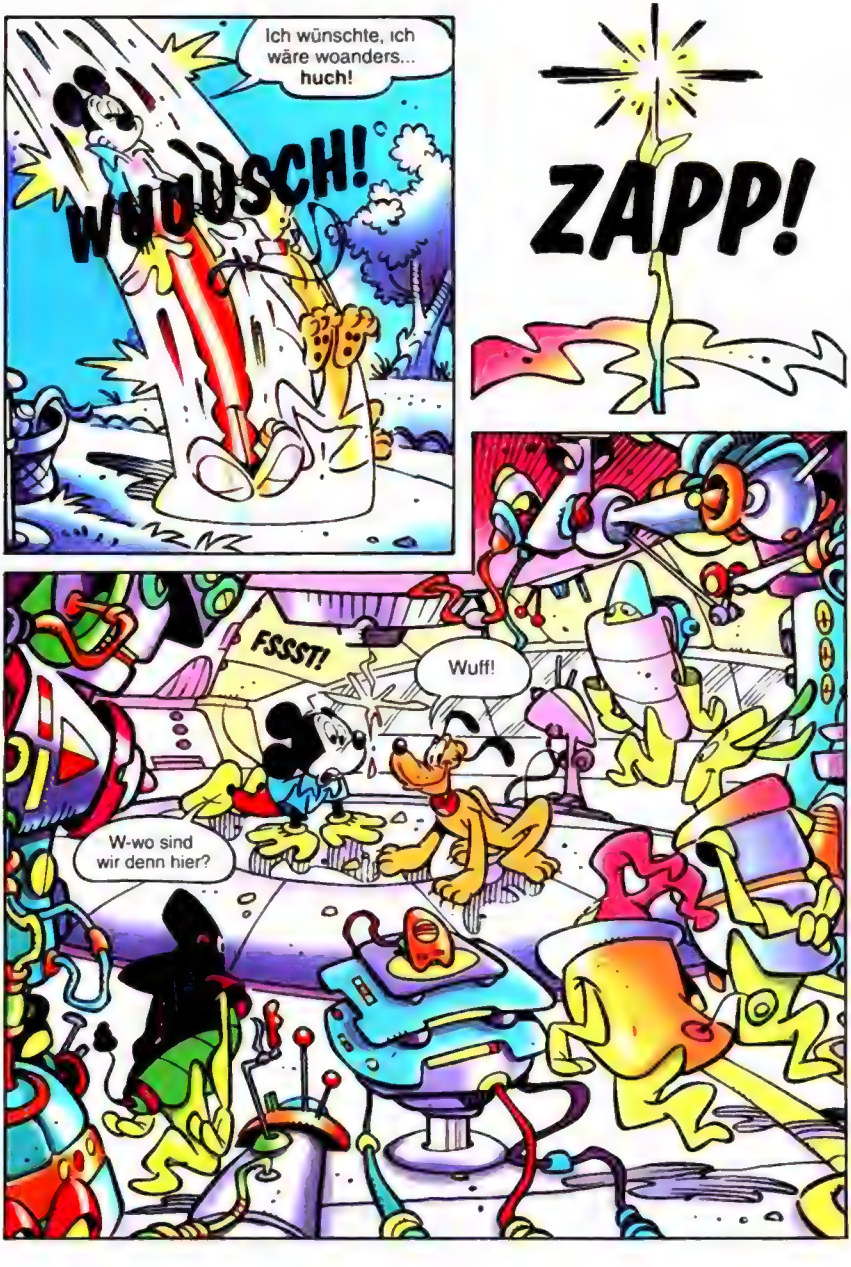
Zur gleichen Zeit auf der Erde, genauer gesagt, in Entenhausen...
Bitte sehr, verehrte Gräfin, sehen Sie es sich nur in Ruhe an!
KRISTALLO
Unsere feinsten und erlesensten Gläser!
Frauchen ist jetzt beschäftigt! Geh spielen!
Miau!
Aber sind sie nicht sehr zerbrechlich?
O nein! Nicht, solange man keine Getränke einfüllt!

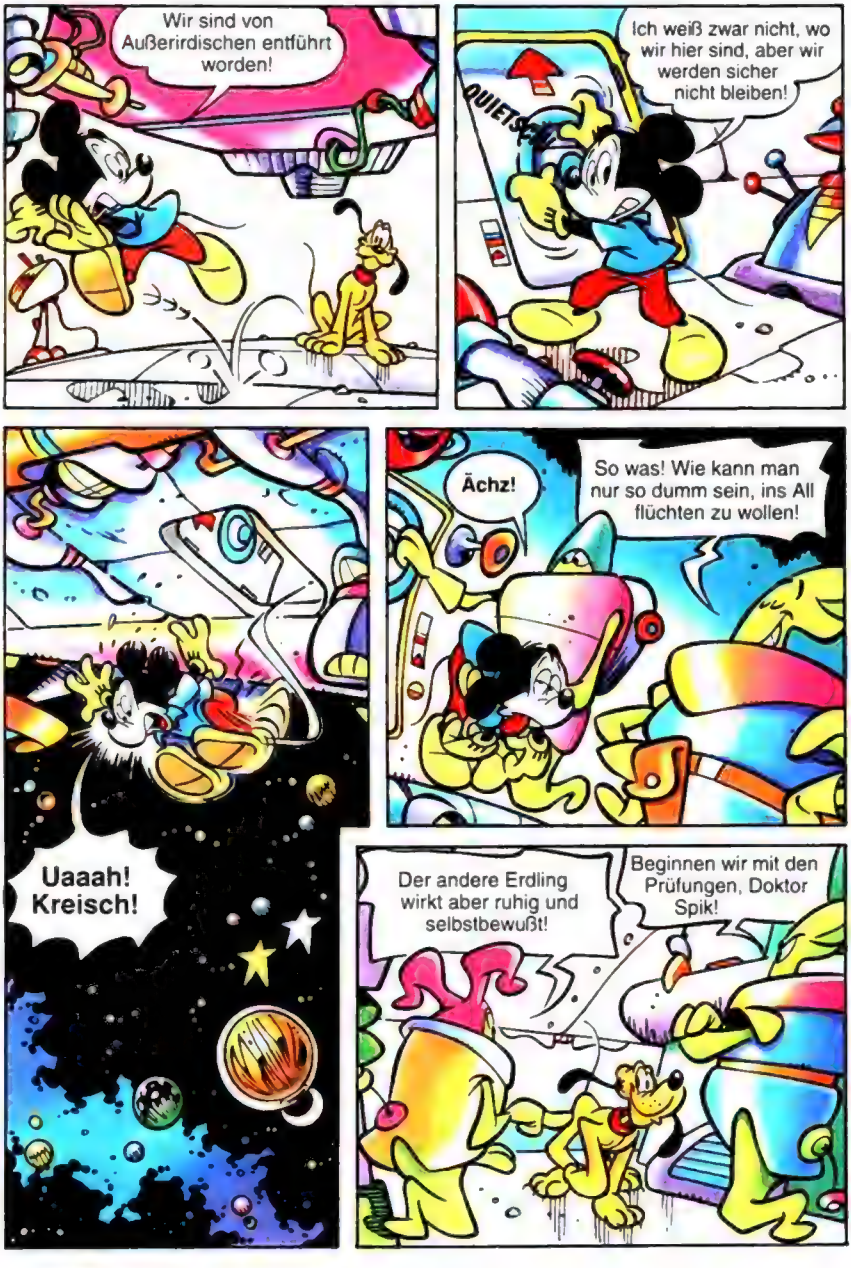

So ein Spaziergang ist wirklich entspannend!
?
Ätsch! Bätsch!
Grrr! Wuff! Wuff! Wau!
Miau!
SCHEPPER!
KRACH!
KLIRR!

SPLITTER!
RUMMS!
KADASCH!
Ruhig! Ganz ruuuuhig! Es wird schon wieder werden!
Zerbrechlich! Hihihi! Es ist s-sehr zerbrechlich!
POST
Da hast du ja wieder was angestellt!
TAPS! TAPS!
Du solltest deinen Kopf gebrauchen!
NUR FÜR GLAS

Das war ein langer Spaziergang! Komm, wir kürzen durch den Park ab!
Zur gleichen Zeit, im klonginischen Raumschiff...
Commander Crik! Wir haben ihn!
PIEP! PIEP!
Unser Detektor hat einen Erdling mit hohen geistigen Fähigkeiten entdeckt!
Sehr gut! Das ist unsere Versuchsperson!
Teleportieren Sie ihn auf unser Raumschiff!
Es gibt da ein kleines Problem!
Was? Wollen Sie etwa damit sagen, daß wir ihn nicht teleportieren können? Oder gibt es ein noch größeres kleines Problem, wie damals bei den Ohrwatschern von Omega-XXL?
Nein, nein! So schlimm ist es nicht!

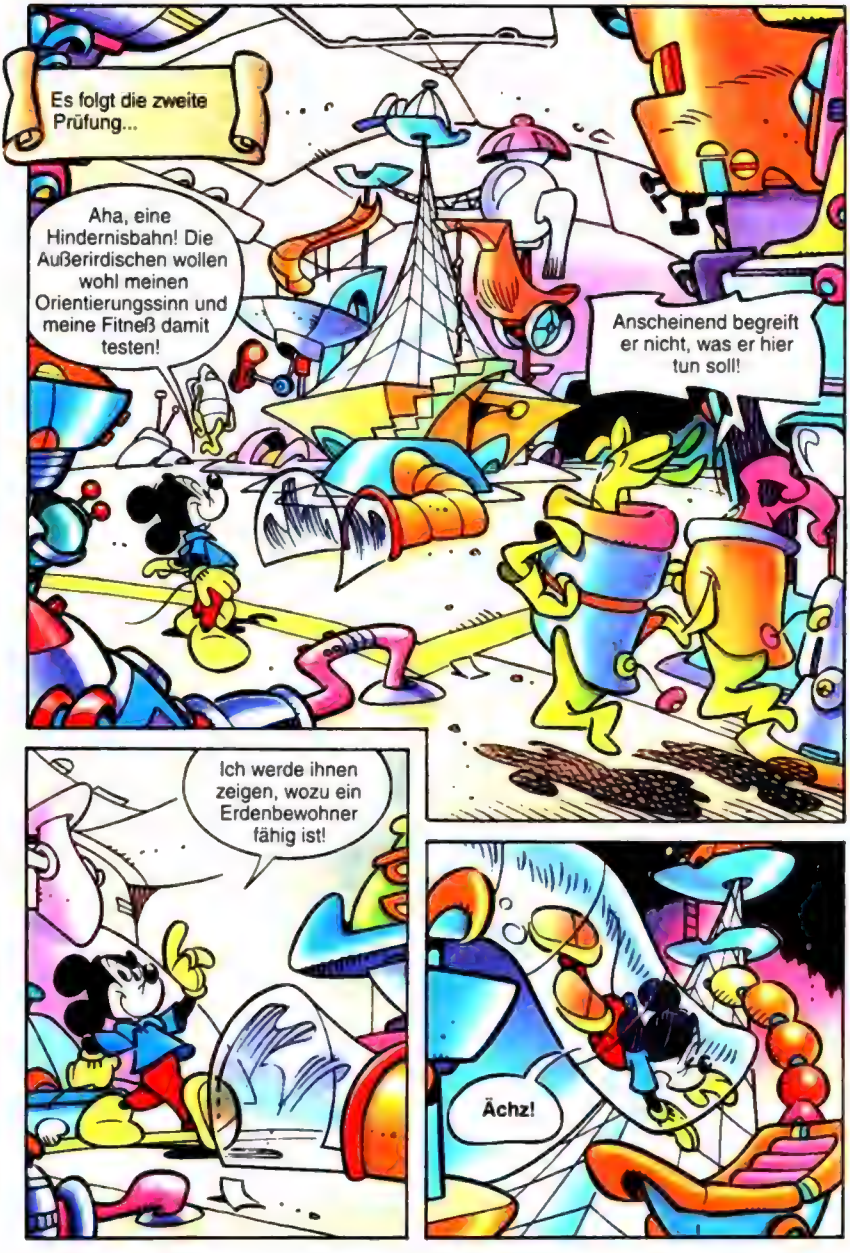
Auch die Technik hat so ihre Tücken! Faszinierend, aber nicht vollkommen!
Hmpf! Ich hasse diese kleinen Probleme!
Also, woran liegt es?
Es sind zwei Erdlinge! Der Detektor kann nicht erkennen, welches von beiden das intelligente Wesen ist!
Was zeigt der Monitor an?
Hm... es sind ein zweibeiniges und ein vierbeiniges Wesen!
Unglaublich! Dann haben sich die Erdlinge also tatsächlich auch weiterentwickelt! Von Zweibeinern zu Vierbeinern! Wie drollig! Haha!
Wir teleportieren sie am besten beide und prüfen ihre Intelligenz dann hier an Bord!
DUPP!
Ist das die Kälte oder die Dunkelheit? Ich fühle mich etwas, äh... unbehaglich!


Ich wünschte, ich wäre woanders... huch!
WUUUSCH!
ZAPP!
FSSST!
Wuff!
W-wo sind wir denn hier?


Wir sind von Außerirdischen entführt worden!
Ich weiß zwar nicht, wo wir hier sind, aber wir werden sicher nicht bleiben!
QUIETSCH
Uaaah! Kreisch!
Ächz!
So was! Wie kann man nur so dumm sein, ins All flüchten zu wollen!
Der andere Erdling wirkt aber ruhig und selbstbewußt!
Beginnen wir mit den Prüfungen, Doktor Spik!

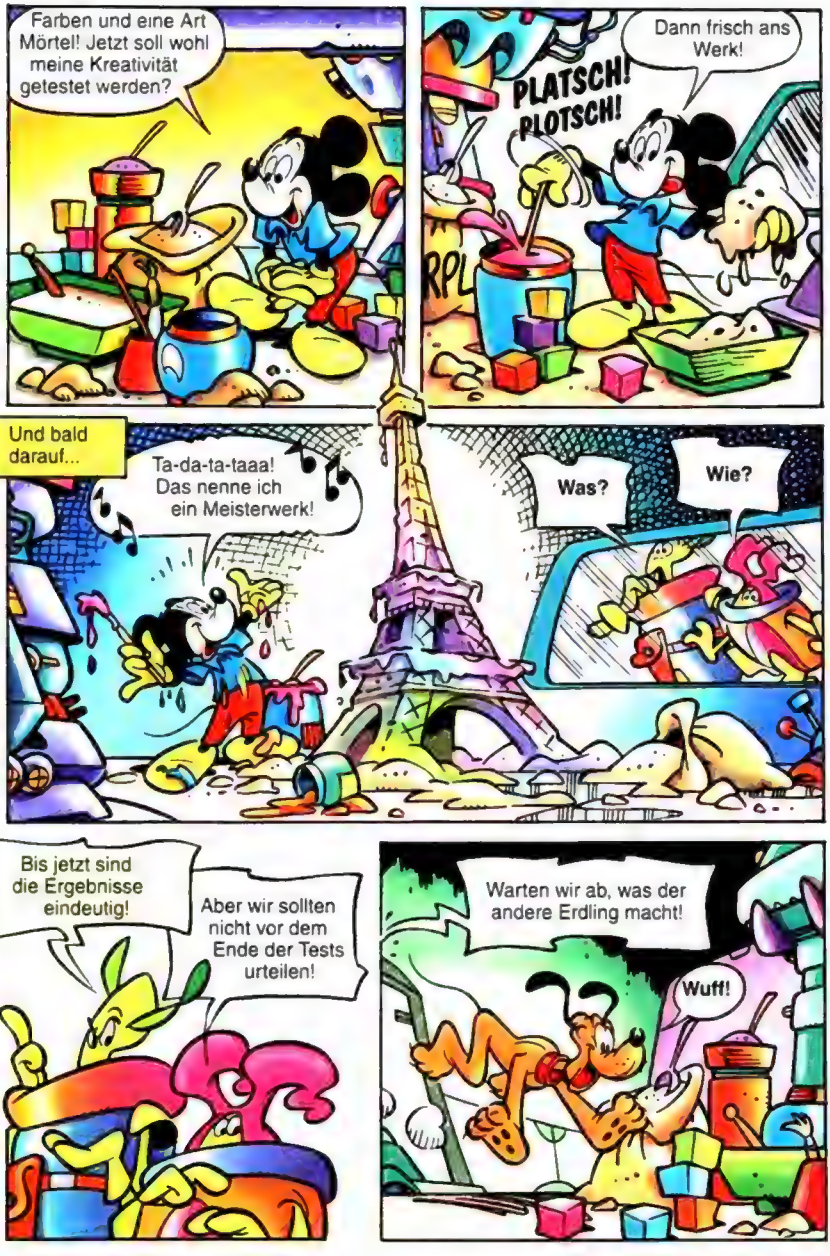
Daher...
Was machen Sie da?
Zuerst einmal überprüfe ich ihre sprachlichen Fähigkeiten!
Hmm... anscheinend wollen sie mit mir in Verbindung treten! Ich spreche wohl besser in sehr einfachen Sätzen!
Ich komme von der Erde! Ich wohne in Entenhausen! Ich heiße Micky Maus!
Dieser Erdling verfügt nur über außerordentlich beschränkte Fertigkeiten im sprachlichen Bereich!
...Entenhausen! Ich heiße Micky Maus!
Syntaktisch und stilistisch ist seine Kommunikation ungewöhnlich primitiv!

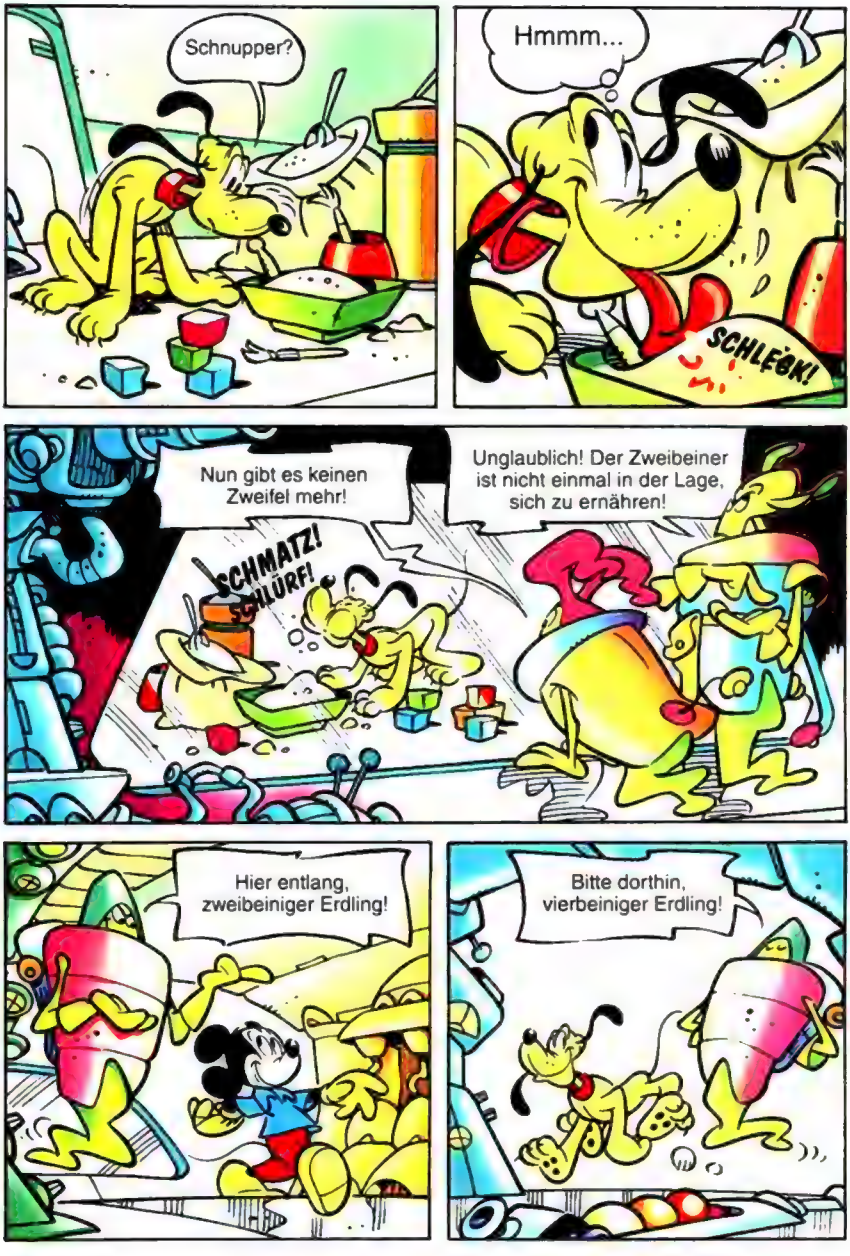
Jetzt bist du an der Reihe!
WOU-WOU!
WÖFF!
WÖFF!
WÖFF!
JAUUUL!
KLÄFF!
Aber das...
Der Sprachdecodierer kann die Äußerungen nicht sinnvoll entschlüsseln!
Das bedeutet ja, daß dieses Wesen zu intelligent für unsere Geräte ist!


Es folgt die zweite Prüfung...
Aha, eine Hindernisbahn! Die Außerirdischen wollen wohl meinen Orientierungssinn und meine Fitneß damit testen!
Anscheinend begreift er nicht, was er hier tun soll!
Ich werde ihnen zeigen, wozu ein Erdenbewohner fähig ist!
Ächz!

Uff! Das ist aber kein Zucker-schlecken! Stöhn!
Doch Micky beißt die Zähne zusammen und schafft es bis zum Ende...
Japs! Ich hab's geschafft! Keuch!
Auf zum nächsten Test!
Er scheint auch noch stolz darauf zu sein!
Dieser Erdling ist nicht sehr helle!
Mal sehen, wie sich der Vierbeiner hier verhalten wird!
Schnüff! Schnüff!

Er ist einfach außen herumgelaufen!
Tatsächlich! Er hat es begriffen!
Ein intelligentes Wesen weicht Hindernissen ganz einfach aus!
Jetzt bin ich mir sicher, daß der Vierbeiner viel höher entwickelt ist!
Ja, aber noch fehlt...
„...die dritte Prüfung!"
Wozu soll das denn gut sein?
RPL


Farben und eine Art Mörtel! Jetzt soll wohl meine Kreativität getestet werden?
Dann frisch ans Werk!
PLATSCH!
PLOTSCH!
Und bald darauf...
Ta-da-ta-taaa! Das nenne ich ein Meisterwerk!
Was?
Wie?
Bis jetzt sind die Ergebnisse eindeutig!
Aber wir sollten nicht vor dem Ende der Tests urteilen!
Warten wir ab, was der andere Erdling macht!
Wuff!


Schnupper?
Hmmm...
SCHLEBK!
Nun gibt es keinen Zweifel mehr!
SCHMATZ! SCHLÜRF!
Unglaublich! Der Zweibeiner ist nicht einmal in der Lage, sich zu ernähren!
Hier entlang, zweibeiniger Erdling!
Bitte dorthin, vierbeiniger Erdling!

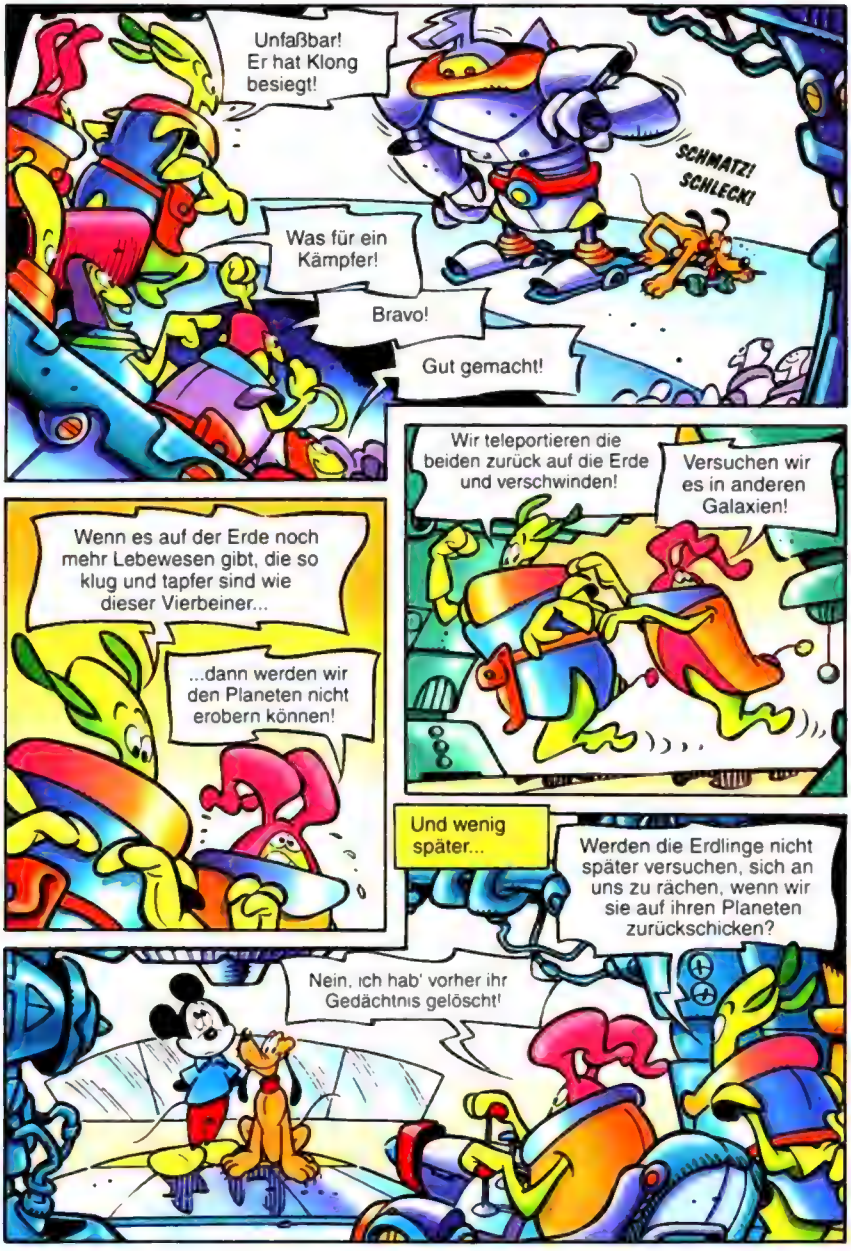
Pluto! Da bist du ja, mein Alter!
Wuff! Waff!
Unsere Unterbringung ist ziemlich unterschiedlich! Tut mir leid für dich!
Grummel!
Der Vierbeiner besitzt eine außergewöhnlich hohe Intelligenz!
Genau wie es Ihr Detektor erkannt hat, Doktor Spik!

Aber da gibt es noch etwas, das ich auf jeden Fall noch überprüfen muß!
Was meinen Sie, Commander Crik?
Ich will wissen, ob die Erdlinge auch als Krieger so überragend sind!
Schluck! Wollen Sie etwa
Jawohl! Ich werde sie zum Zweikampf antreten lassen gegen...
...Klong, den unbesiegbaren Kampfroboter!

Wenig später...
Wohin werden wir nun gebracht?
Das Raumschiff ist ja so leer! Wo steckt denn die Besatzung?
Auweia!
Ähm... ich könnte einen Witz erzählen von zwei Pinguinen, die...
Oh, den Witz kennen Sie schon? Wie wäre es dann mit Gesang?
DRÖHN!

Na gut, ich hab' schon verstanden! Du willst dich prügeln, was?
Nimm das, du alter Schrotthaufen! Tumber Blecheimer!
WAMM!
KNUFF!
KLONG!
Das wär' nicht nötig gewesen!
KNIRSCH!
KNARSCH!
Haha! Den hat Klong aber schön verpackt!
Aber er wirkt etwas lustlos!
Ich setze Klong eine neue Batterie ein!

Dann kann er dem Vierbeiner mit neuer Energie entgegen-treten!
?!
Wuff!
Schmatz!
BONG!
!!!
Kläff! Wuff!
HOPS!
HOPS!


Unfaßbar! Er hat Klong besiegt!
SCHMATZ! SCHLECK!
Was für ein Kämpfer!
Bravo!
Gut gemacht!
Wir teleportieren die beiden zurück auf die Erde und verschwinden!
Versuchen wir es in anderen Galaxien!
Wenn es auf der Erde noch mehr Lebewesen gibt, die so klug und tapfer sind wie dieser Vierbeiner...
...dann werden wir den Planeten nicht erobern können!
Und wenig später...
Werden die Erdlinge nicht später versuchen, sich an uns zu rächen, wenn wir sie auf ihren Planeten zurückschicken?
Nein, ich hab' vorher ihr Gedächtnis gelöscht!

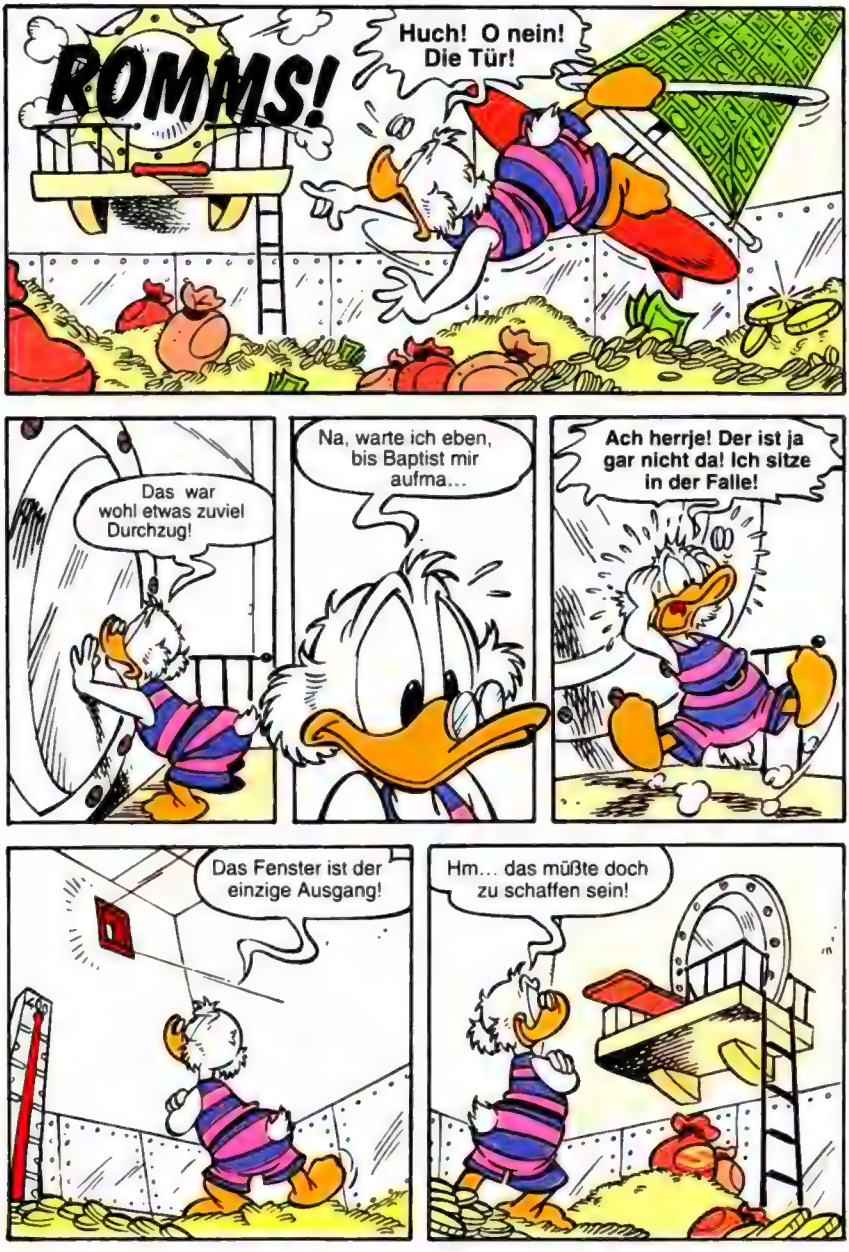
Wenn sie wieder zu Hause sind, werden sie sich an nichts erinnern können!
ZAPP!
WUSCH!
Wo sind wir? Was ist gerade geschehen?
Genau! Ich wollte dich wegen einer Dummheit ermahnen! Aber was war das?
Ach, vergessen wir's! Es wird schon nichts Wichtiges gewesen sein!
Wuff!
ENDE

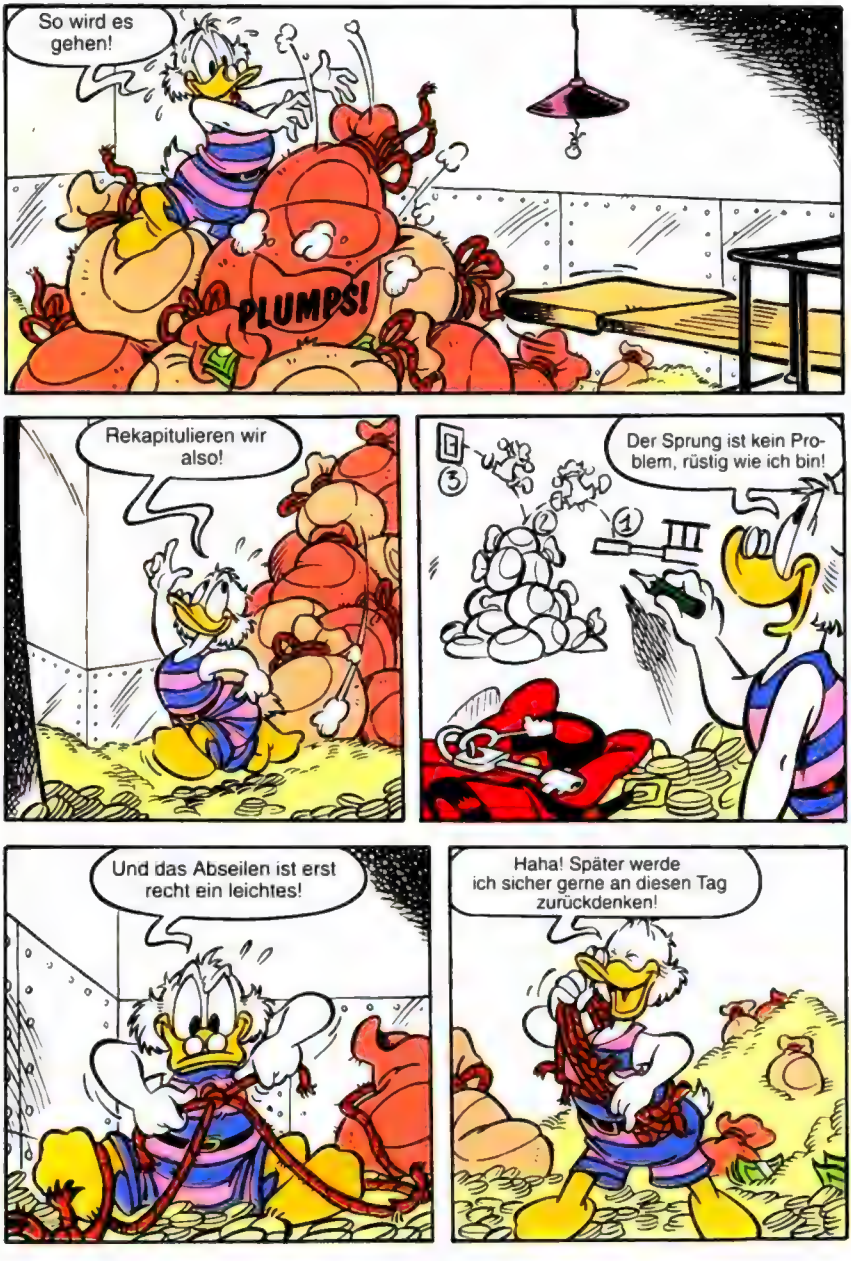
HINTER SCHLOSS UND RIEGEL

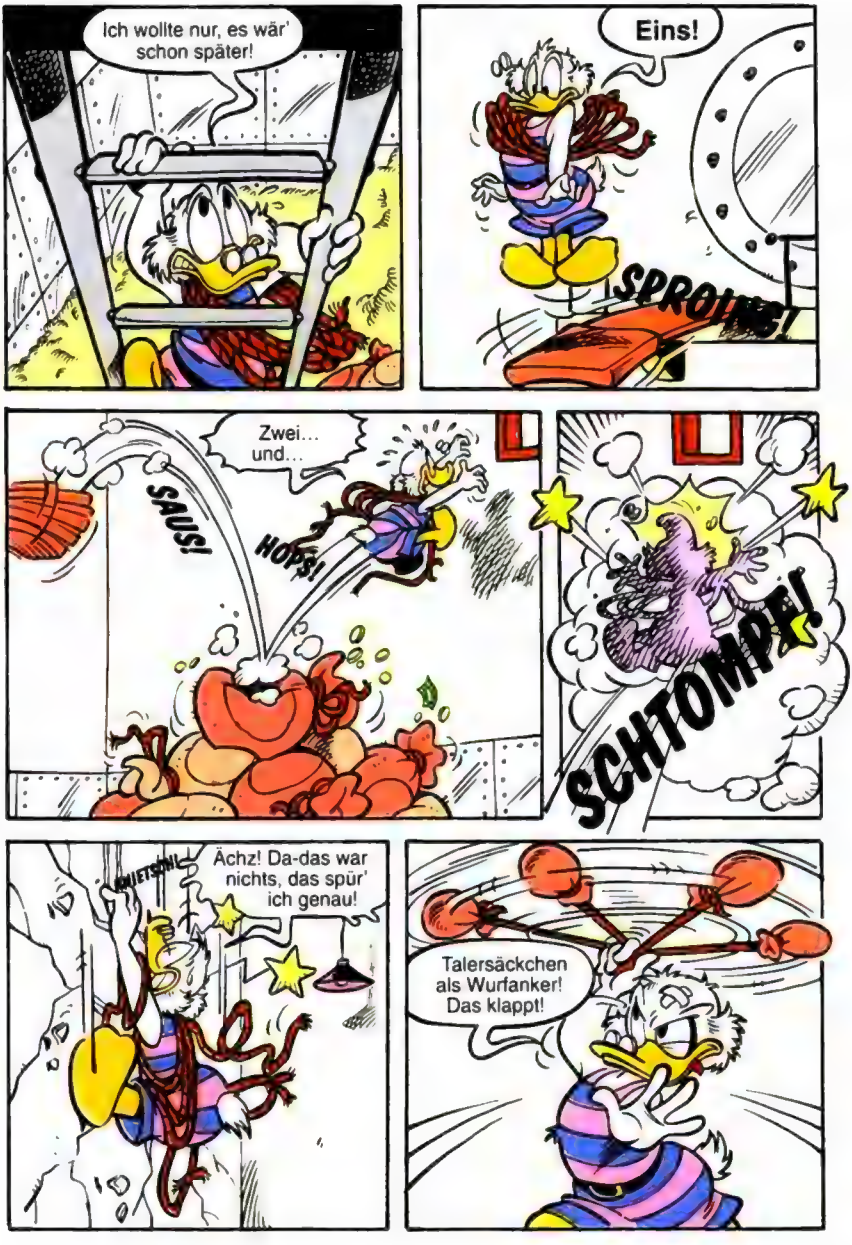
Gefolgt von einem zünftigen Dauerlauf!
Das stählt gegen Mühsal und Unrast eines langen Tages!
Keuch!
Apropos Unrast! Es ist so ruhig heute!
TIPPEX
Aber natürlich! Es sind ja Ferien!

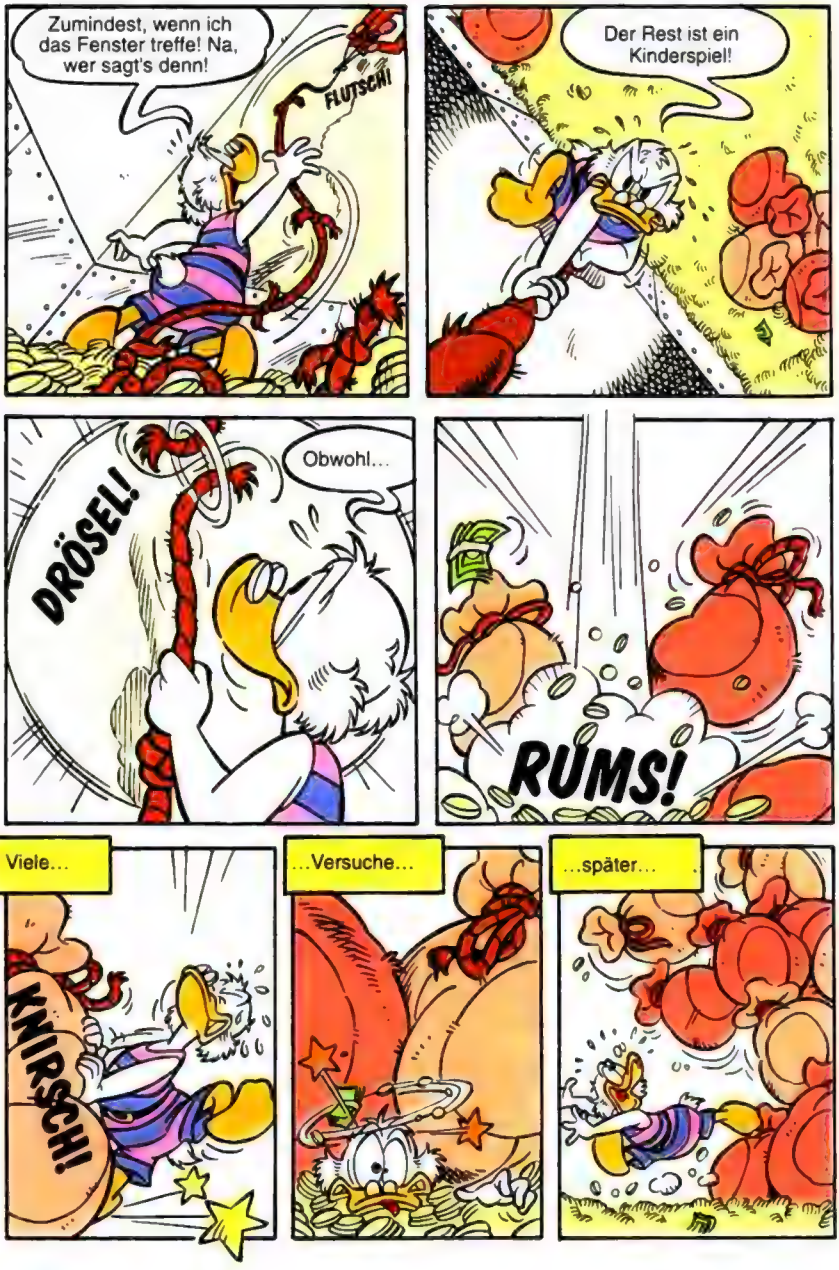
Baptist!
S-Sie sehen mich so sonderbar an! W-was gibt's?
Urlaub für Sie! Und zwar ein ganzes kleines Wöchlein! Unbezahlt, versteht sich!
Röchel!
Urlaub! Eine ganze Woche! Und noch dazu unbezahlt!
PLOMPS!
Keine Nerven, der Mann! Peinlich!
Wahnsinn!
Ja, so sehen Sie mir aus!
Erholen Sie sich schön, mein Guter!
TUCKER! SPOTZ!
BITTSTELLER BETEN AB HIER!

SPROING!
Ich gönne mir auch...
...etwas Erholung!
PLINKER!
Schwimmen ist gesund!
Und surfen macht fidel und poliert zugleich die Münzen!
FLITSCH!
KLIMPER!
Da...
WUSCH!
WUUUUSCH!


ROMMS!
Huch! O nein! Die Tür!
Das war wohl etwas zuviel Durchzug!
Na, warte ich eben, bis Baptist mir aufma...
Ach herrje! Der ist ja gar nicht da! Ich sitze in der Falle!
Das Fenster ist der einzige Ausgang!
Hm... das müßte doch zu schaffen sein!


So wird es gehen!
PLUMPS!
Rekapitulieren wir also!
Der Sprung ist kein Problem, rüstig wie ich bin!
Und das Abseilen ist erst recht ein leichtes!
Haha! Später werde ich sicher gerne an diesen Tag zurückdenken!

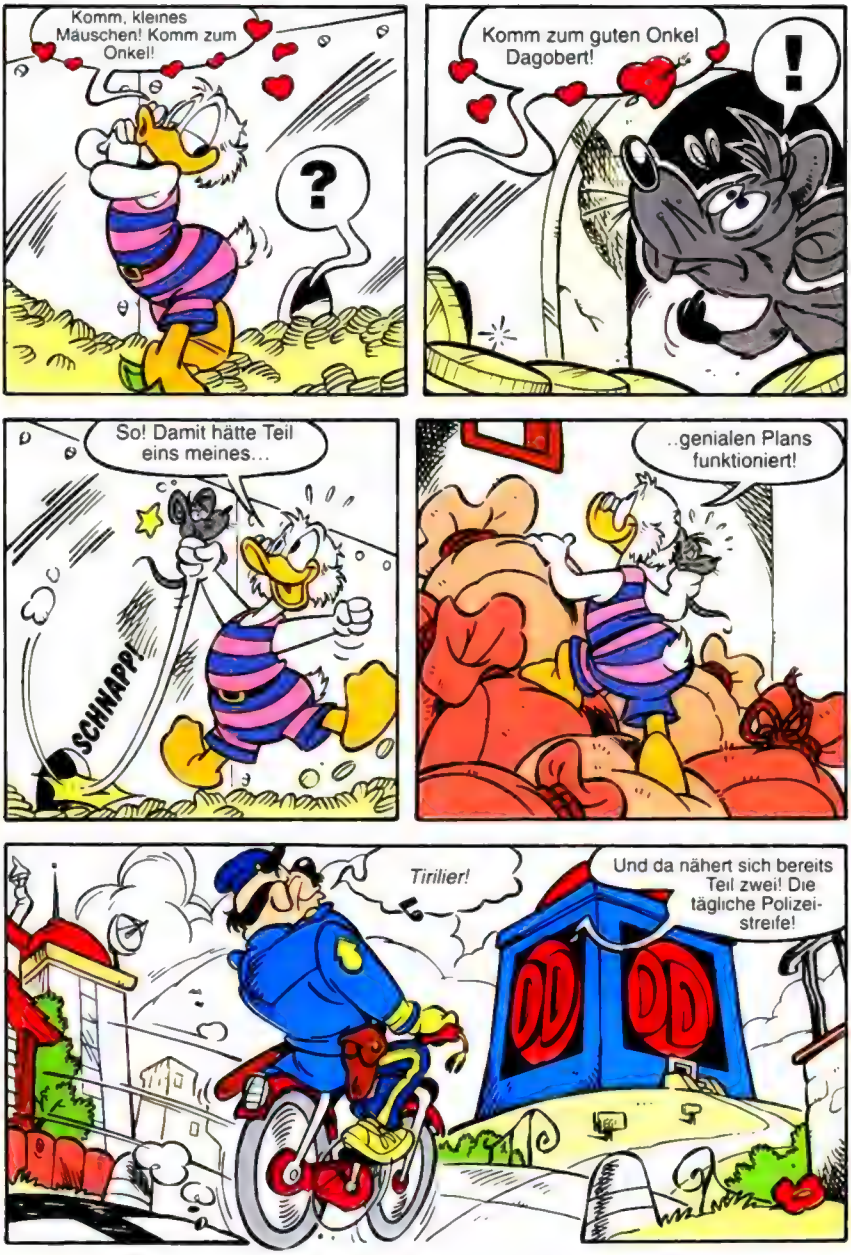

Ich wollte nur, es wär' schon später!
Eins!
SPROING!
Zwei... und...
SAUS!
HOPS!
SCHTOMPF!
QUIETSCH!
Ächz! Da-das war nichts, das spür' ich genau!
Talersäckchen als Wurfanker! Das klappt!


Zumindest, wenn ich das Fenster treffe! Na, wer sagt's denn!
FLUTSCH!
Der Rest ist ein Kinderspiel!
DRÖSEL!
Obwohl...
RUMS!
Viele...
KNIRSCH!
...Versuche...
...später...

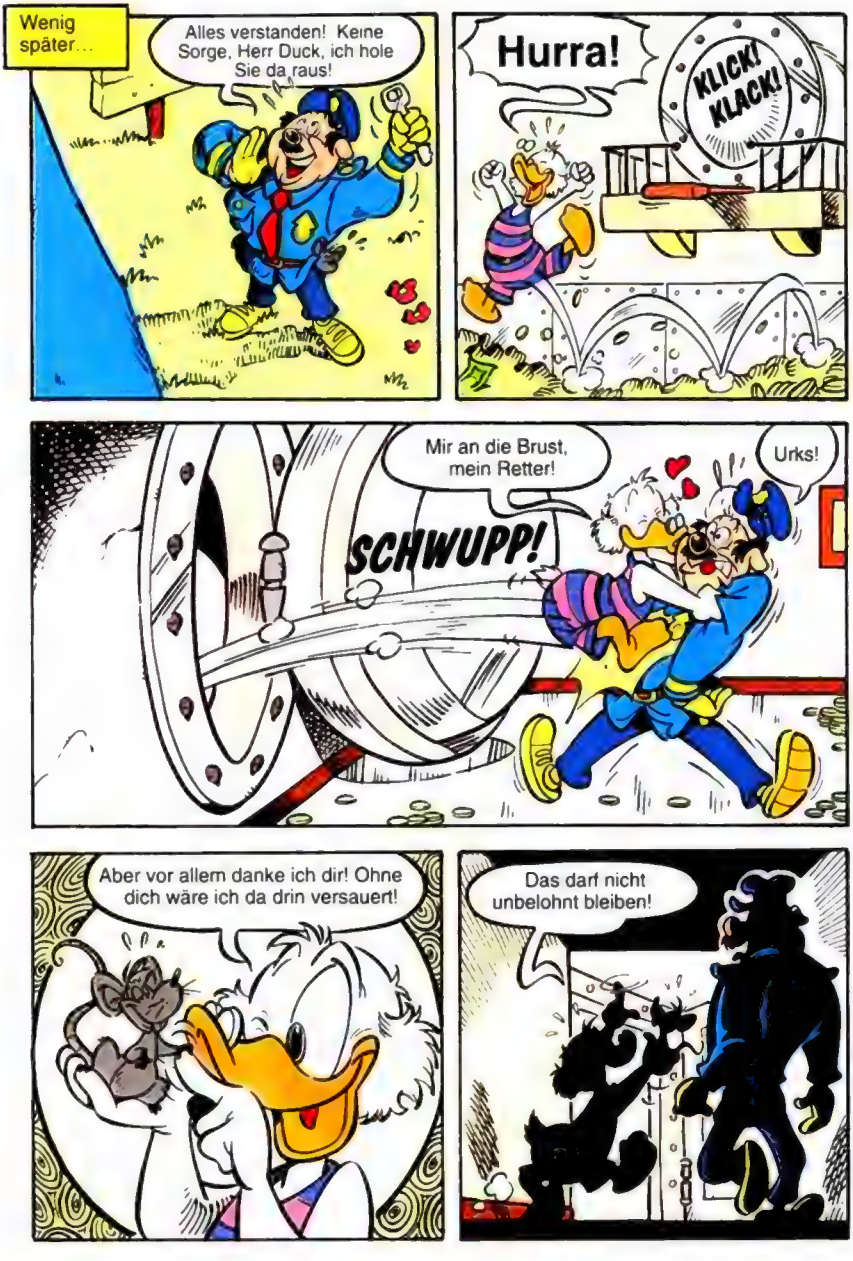
So ein Turmbau hat's in sich!
Aber nach diesem letzten Sack...
...winkt mir die holde Freiheit!
Ächz! Allerdings nur von weitem!
Ich bin zu dick! **Seufz!**

Eine Idee muß her! Und zwar zügig!
Oh! Es ist bereits Nacht!
Seufz! Bleibt nur ein ärmliches Lager und die Hoffnung auf morgen!
Und, tags darauf…
Eine Maus!
Mampf! Knurps! Knarfel!

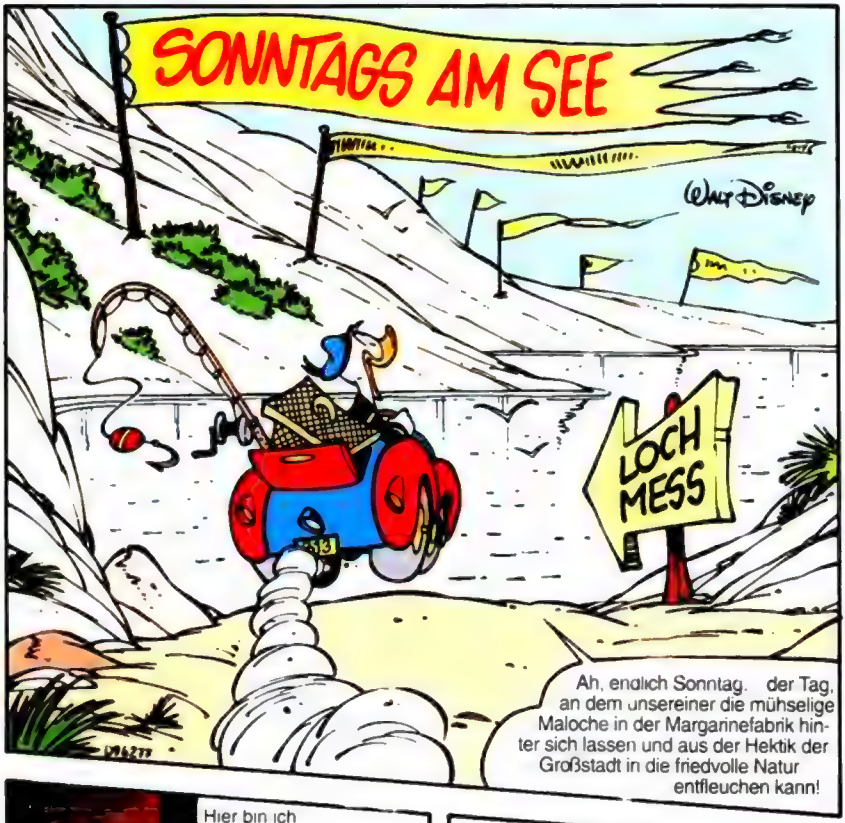
Das schlägt dem Faß die Krone ins Gesicht! **Schnaub!**
WUSEL!
Ich dulde kein Ungeziefer im Geldspeicher!
WITSCH!
Wenn ich dich erwische, geht es ab durchs Fenster!
Ups!
Grübel...


Komm, kleines Mäuschen! Komm zum Onkel!
?
Komm zum guten Onkel Dagobert!
!
So! Damit hätte Teil eins meines...
SCHNAPP!
..genialen Plans funktioniert!
Tirilier!
Und da nähert sich bereits Teil zwei! Die tägliche Polizeistreife!

Ah, kostlich! Wie ich diese Rast unter rauschendem Blätterdach liebe!
Jetzt kommt es auf dich an, Kleiner!
RIBBEL!
Höchste Zeit für mein zweites Frühstück!
Quiek!
Was war das?
Ein Mäuschen! Wie süß! Magst du ein Stück Käse?
SCHNUFF! SCHNÜFF!
Oh! Aber wozu braucht eine Maus denn einen Schlüssel?
Hilfe!
Mampf! Schmatz!


Wenig später...
Alles verstanden! Keine Sorge, Herr Duck, ich hole Sie da raus!
Hurra!
KLICK! KLACK!
Mir an die Brust, mein Retter!
SCHWUPP!
Urks!
Aber vor allem danke ich dir! Ohne dich wäre ich da drin versauert!
Das darf nicht unbelohnt bleiben!

Die Tage vergehen, bis…
Na, gut erholt, Baptist?
Und wie, Herr Duck!
Und hier, alles beim alten, nehme ich an?
Ganz und gar nicht!
Ach? Hat sich was verändert?
Ja, ich zeige es Ihnen…
?
Den Schlüssel da tasten Sie mir auf keinen Fall an, Baptist!
?!
So wenig wie meinen kleinen Freund hier!
SCHNIRCH!

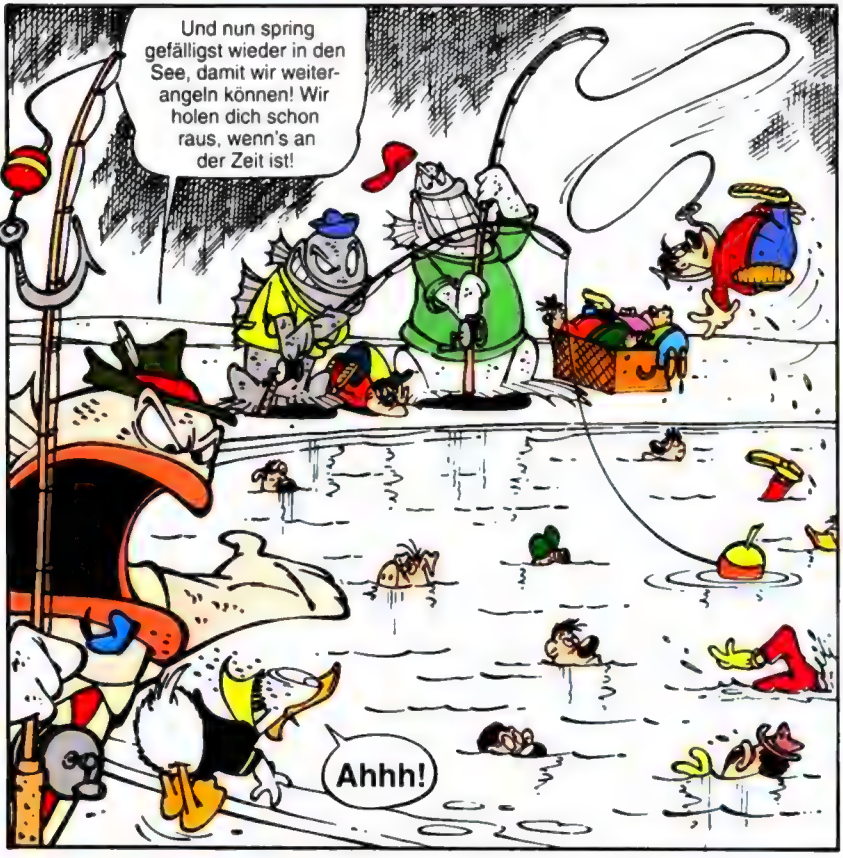

SONNTAGS AM SEE
WALT DISNEY
LOCH MESS
Ah, endlich Sonntag. der Tag, an dem unsereiner die mühselige Maloche in der Margarinefabrik hinter sich lassen und aus der Hektik der Großstadt in die friedvolle Natur entfleuchen kann!

Hier bin ich Mensch, hier kann ich mich entspannen, und am besten geht so etwas nun mal beim Angeln!

Seufz! Was gibt es Schöneres im Leben, als vor sich hin zu dösen und darauf zu warten, daß einer anbeißt!

Beim großen Thunfisch! Ich seh' wohl nicht recht! Was hast du Wicht denn hier verloren?
PAFF!

Als ob du nicht wüßtest, daß du an Land nichts zu suchen hast! Auf dieser Seite der Angel habe immer noch ich das Sagen, damit das klar ist!

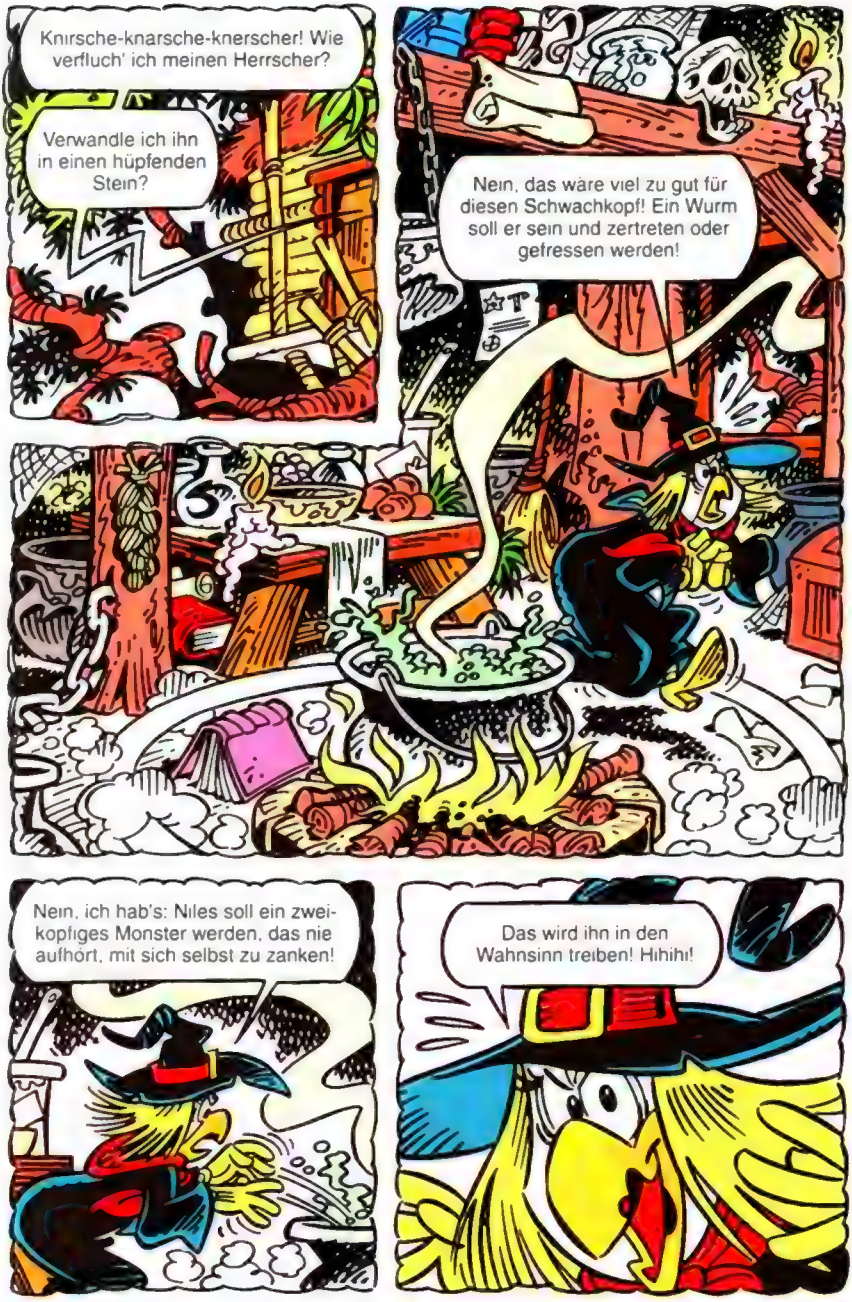

Und nun spring gefälligst wieder in den See, damit wir weiterangeln können! Wir holen dich schon raus, wenn's an der Zeit ist!
Ahhh!

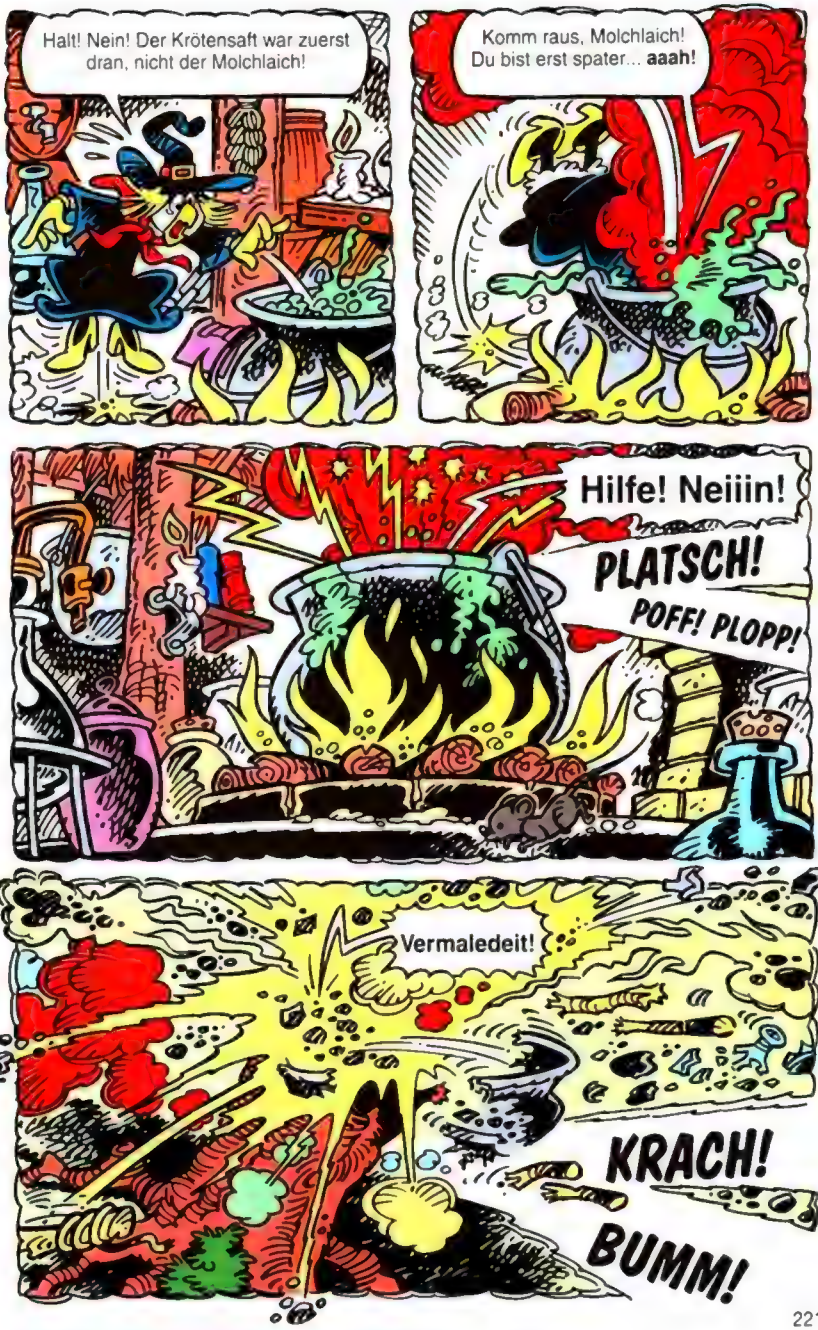
Na, was ist, worauf wartest du noch? Los doch, ich will rechtzeitig zum Mittagessen zu Hause sein!
Uff!
PLATSCH!
Blubber! Blubb!
Urks!
Kreiiisch!
Hehehe!
Nun ja, du bist zwar nicht gerade der größte Fang meines Lebens, aber die Kleinen sollen ja dafür die leckersten sein!
Keuch!
liiih!
PFLATSCH!

TSCHACK!
Hilfe, rettet mich! Ich. . puh, es war nur ein Alptraum. aber was für einer!
Und dein Gezappel an der Angel hat mich aufgeweckt!
Ehrlich, das wollte ich nicht! Tut mir wirklich leid, daß ich dich aus dem See geholt hab'!
?
?
Aber der liebe Donald setzt dich jetzt gleich wieder ins Wasser, und dann kannst du schwimmen, wohin du willst!
?
ENDE

WALT DISNEY
DIE VERHEXTE HEXE
Im England des 12. Jahrhunderts hauste einst eine Zauberin namens Mordrath, die sich nichts sehnlicher wünschte...
BRODEL!
WUMM!
Ene-mene-mix! Verflixt, schon wieder nix!
D 96069

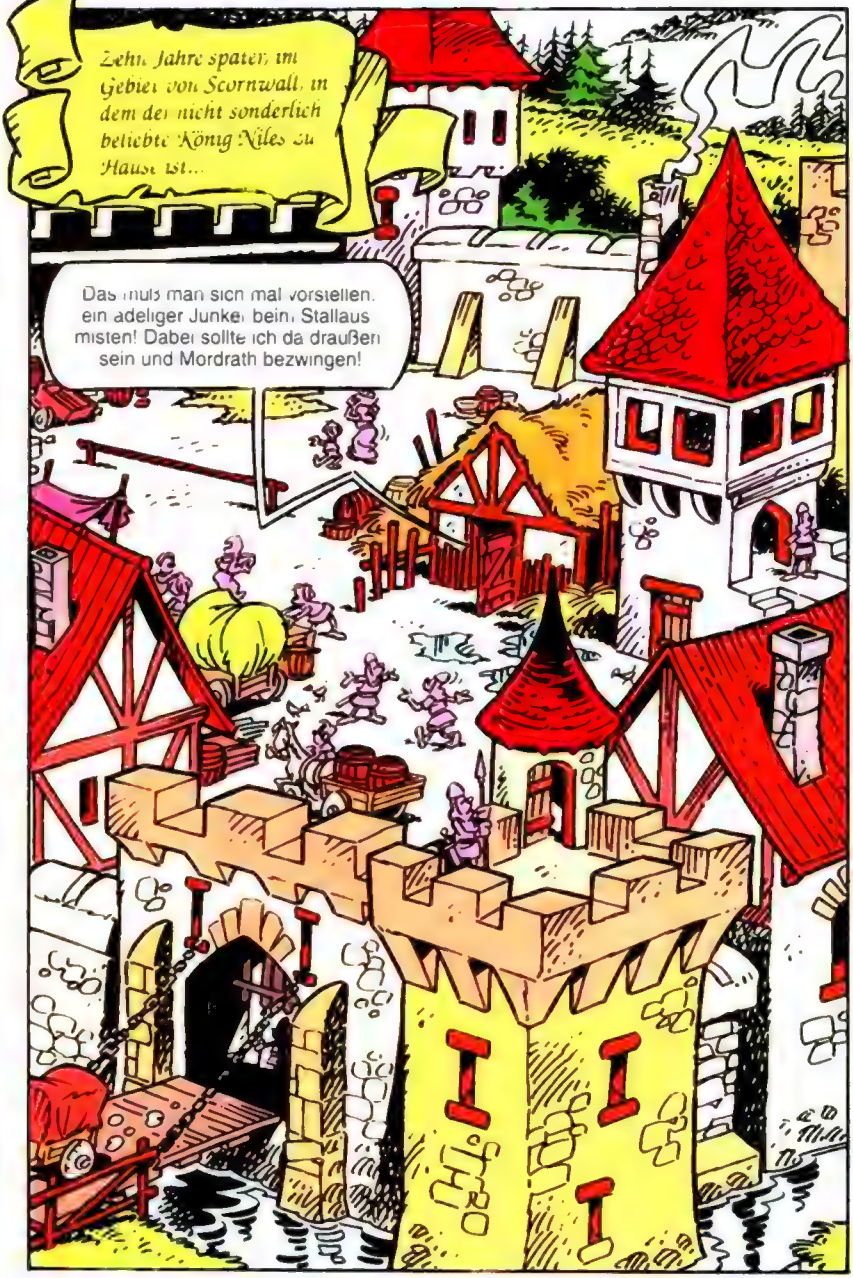
...als vom damaligen König Niles zur Hofmagierin ernannt zu werden!
Nein, deine Zauberkünste sind nicht zuverlässig! Du verbockst zuviel!
Was? Grrr!
Wenn Mordrath zuviel verbockt, dürft Ihr fortan auf...
...einem Ziegenbock reiten!
Halt, Wahnsinnige! Sofort entbockst du mein edles Roß, oder ich verweise dich des Landes!
Mäh! Mäh!
Na und? Pah! Meine Rache trifft dich von überall!


Knirsche-knarsche-knerscher! Wie verfluch' ich meinen Herrscher?
Verwandle ich ihn in einen hüpfenden Stein?
Nein, das wäre viel zu gut für diesen Schwachkopf! Ein Wurm soll er sein und zertreten oder gefressen werden!
Nein, ich hab's: Niles soll ein zweiköpfiges Monster werden, das nie aufhört, mit sich selbst zu zanken!
Das wird ihn in den Wahnsinn treiben! Hihihi!


Halt! Nein! Der Krötensaft war zuerst dran, nicht der Molchlaich!
Komm raus, Molchlaich! Du bist erst später... **aaah!**
Hilfe! Neiiin!
PLATSCH!
POFF! PLOPP!
Vermaledeit!
KRACH!
BUMM!

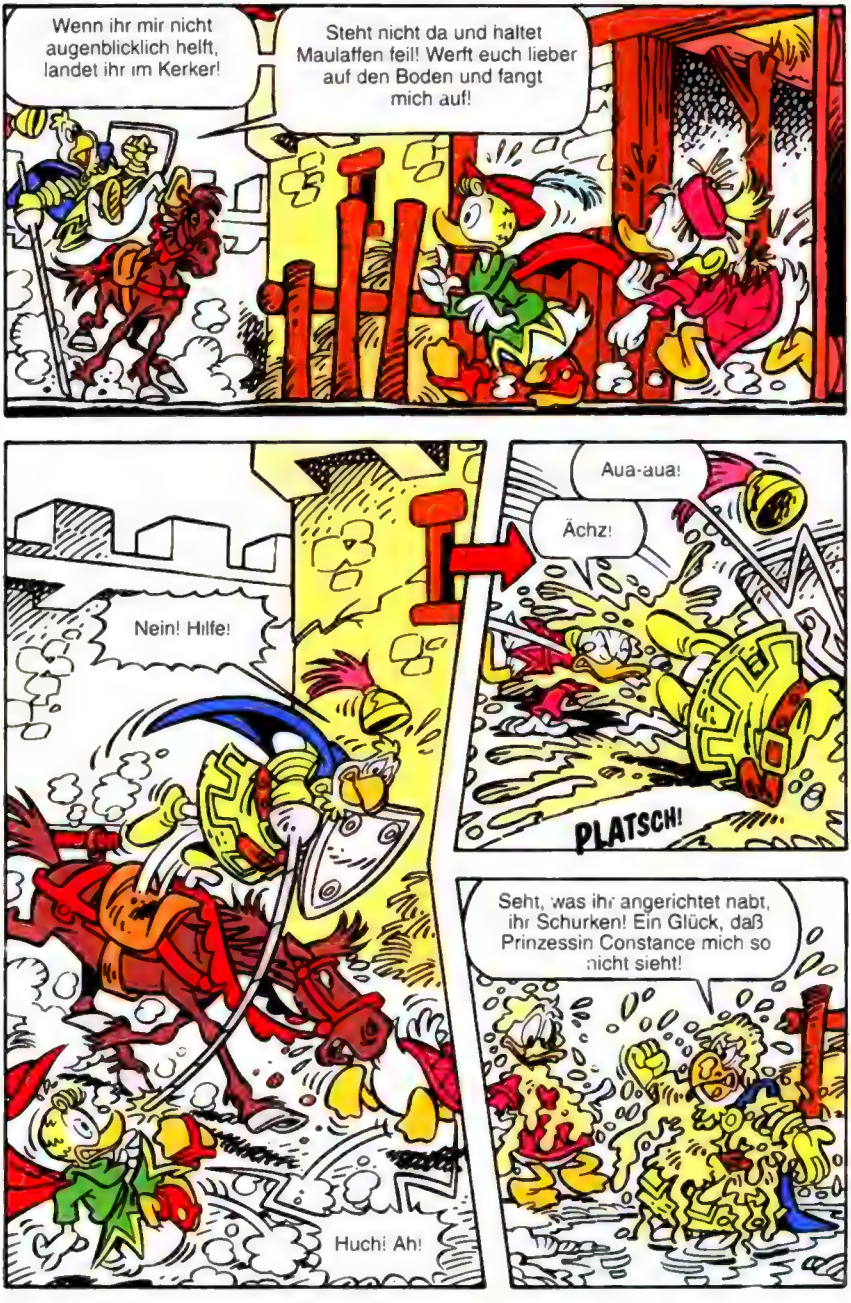
Das hast du nun davon, daß du den Molchlaich zuerst reingeworfen hast!
Wieso soll ich das gewesen sein?
Wer denn sonst, wenn ich's nicht war?
Natürlich warst du's, du Lügnerin! Sieh dir nur an, was du mir äh... uns angetan hast!
Was, du schiebst es mir in die Schuhe? Dafür verfluche ich dich zu fünf – nein, sieben Jahren Schlaf! Noch.
ZISCH!
ZISCH!
Schnaub!

..besser sind zehn!
Autsch!
Weißt du, was du da getan hast, du Wahnsinnshexe? Du hast dich selbst verflucht! Weil wir ja beide Mordrath sind!
Stimmt! Gähn! Also gut! Gähn! Ich nehme alles zurü... bsss!... Chrrr!
O nein! Gahn! Wart nur, bis ich wieder aufwache, Schwester! Gahn! Dann kannst du was erleb. bsss!... Chrrr!
Warum willst du dich an mir rächen? Bsss!... Überleg lieber, wie wir es König Niles nach dem Aufwachen heimzahl... schnarch!

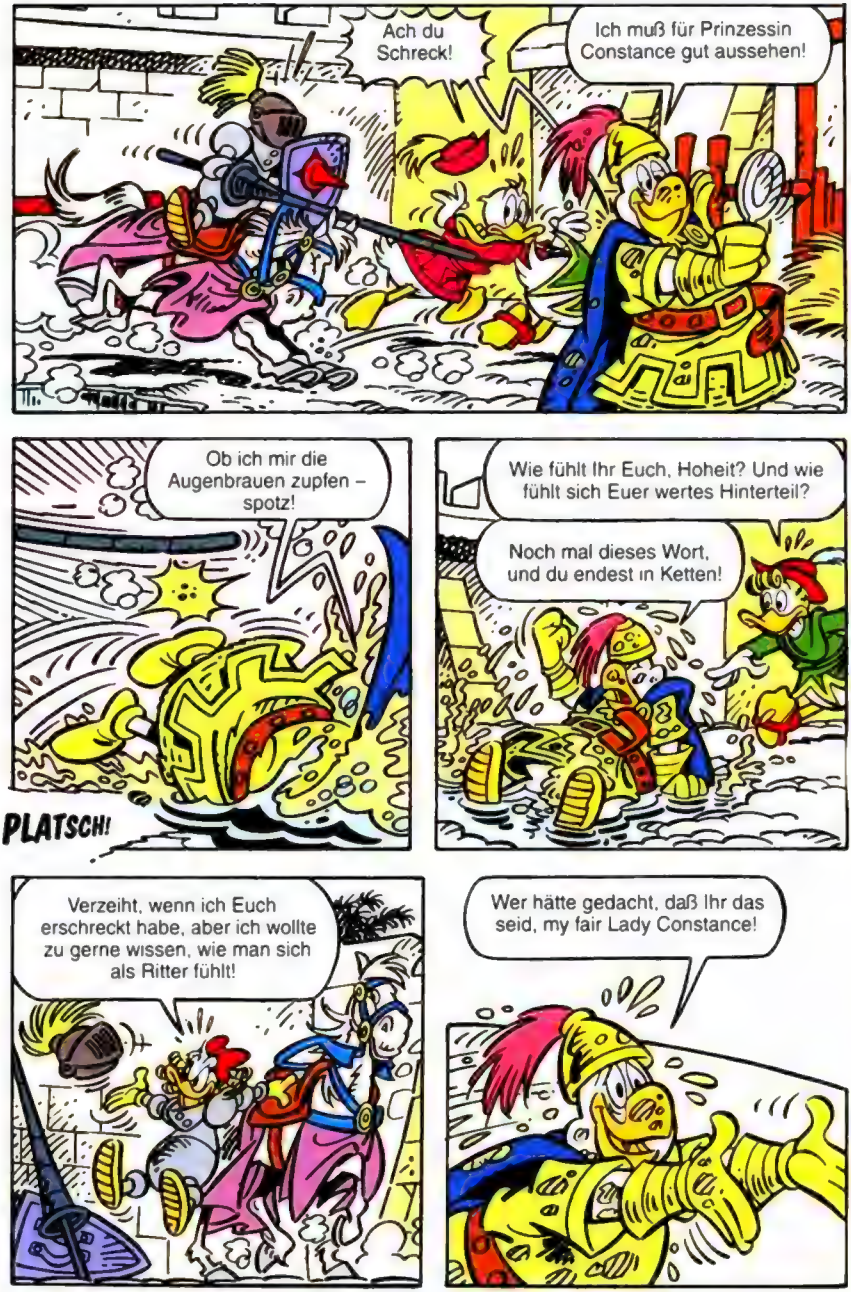

Zehn Jahre später, im Gebiet von Scornwall, in dem der nicht sonderlich beliebte König Niles zu Hause ist...
Das muß man sich mal vorstellen, ein adeliger Junker beim Stallaus misten! Dabei sollte ich da draußen sein und Mordrath bezwingen!

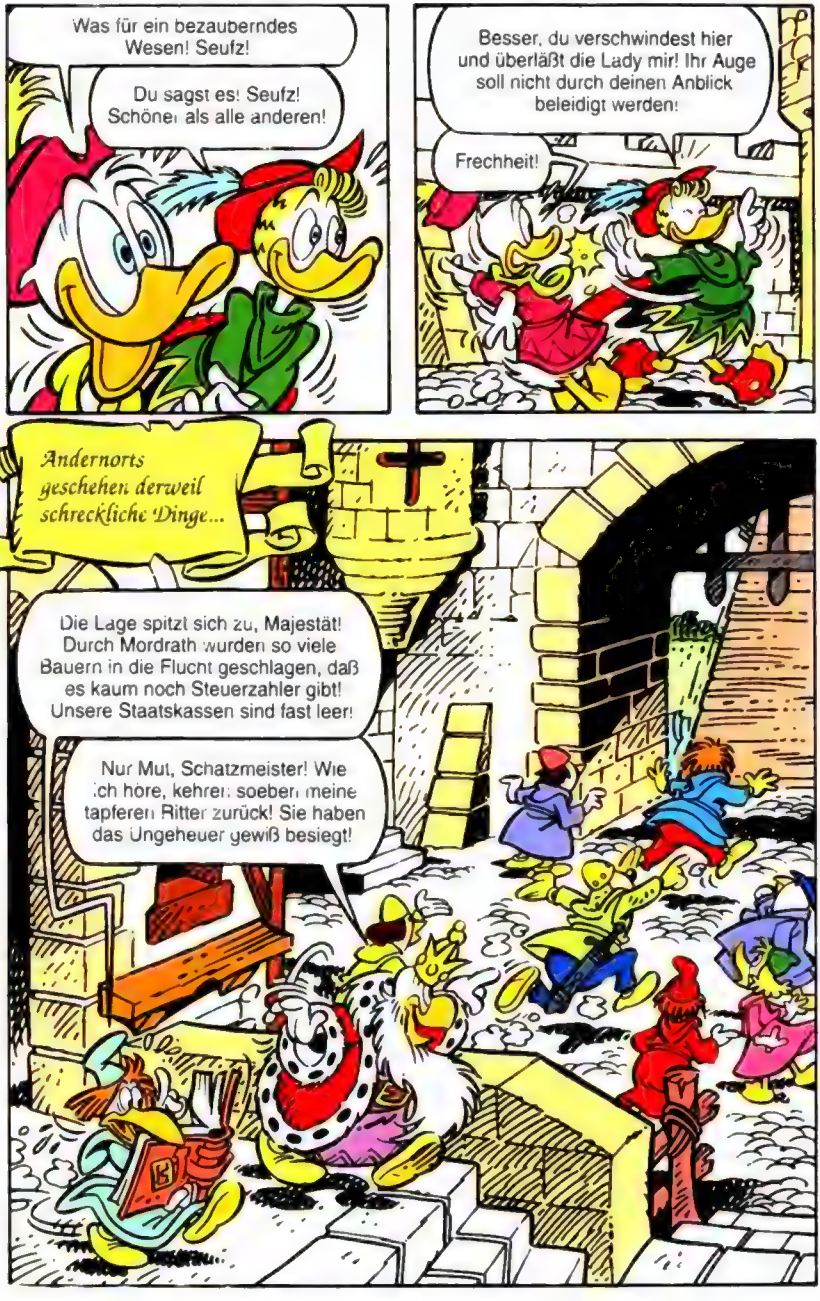
Ja, die zweiköpfige Mordrath ist tatsächlich genau zehn Jahre nach ihrer Selbstverfluchung wieder erwacht. Und wie..
Mordrath, das gemeine Monster, ist total durchgeknallt. Sie will uns alle vernichten!
Du und Mordrath bezwingen? Lächerlich!
Von wegen! Ich würde ihr den Todesstoß versetzen!

Aber wozu? Ich versuche lieber, mich bei Prinz Perry einzuschmeicheln, damit er unsere Degradierung rückgängig macht!
Und warum wurden wir degradiert? Weil du die Küchenmagd angewiesen hast, das Geschirr im Burggraben zu spülen! Grrr!
Und dann hattest du noch die Stirn, mich in die Sache mit hineinzuziehen! Grr!
Na, na, na!
Ich frage mich, wie ich, Donald of Scornwall, so jemals zum Ritter werden soll! Seufz!
Versuch's erst gar nicht! Bleib du nur Diener beim dummen Königssohn! Das steht dir besser!
He! Au!
FLOSCH!
Dummköpfe gehören zusammen, finde ich! Und da wir gerade von Perry reden Da ist er schon!
Hilfe!
WIEHER!

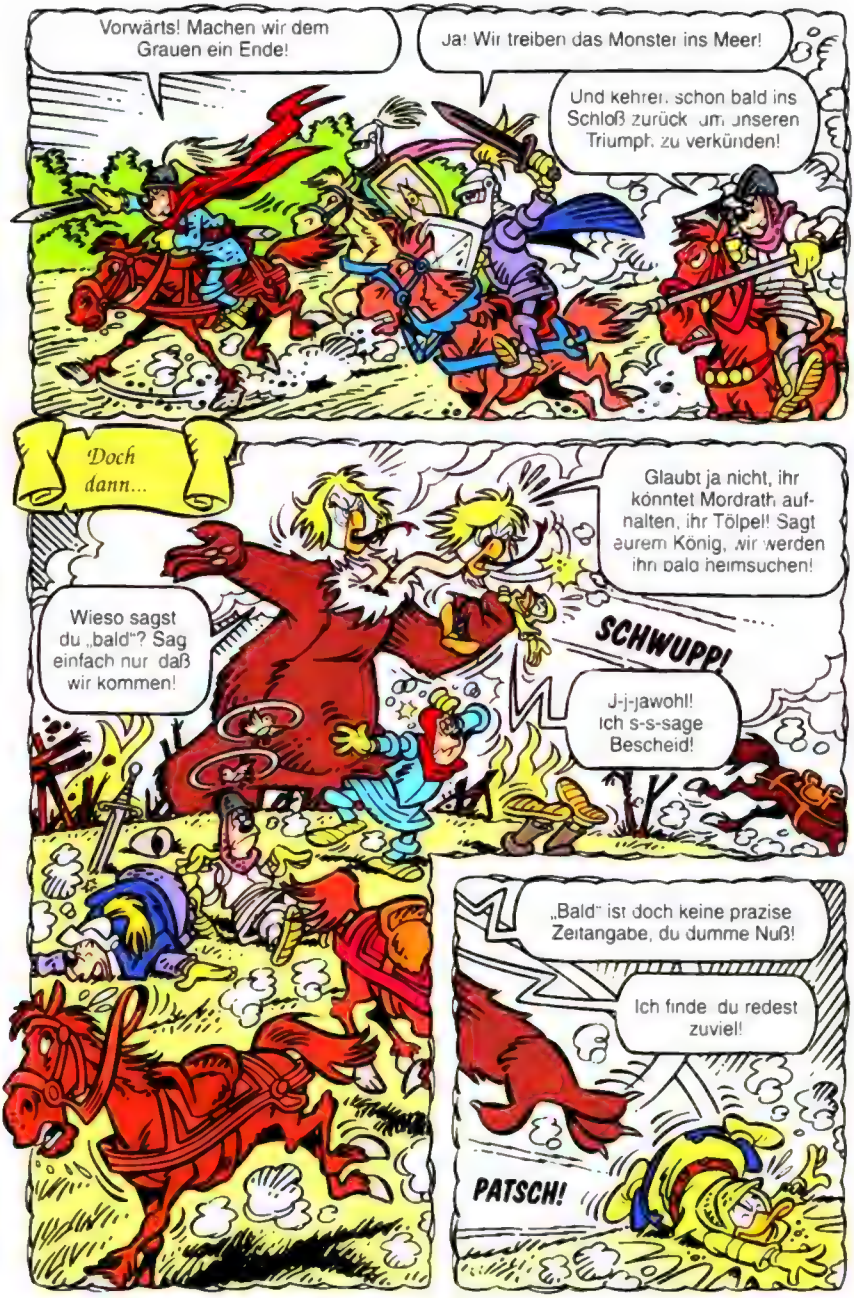

Wenn ihr mir nicht augenblicklich helft, landet ihr im Kerker!
Steht nicht da und haltet Maulaffen feil! Werft euch lieber auf den Boden und fangt mich auf!
Nein! Hilfe!
Huch! Ah!
Aua-aua!
Ächz!
PLATSCH!
Seht, was ihr angerichtet habt, ihr Schurken! Ein Glück, daß Prinzessin Constance mich so nicht sieht!

Ich war sicher, eine besonders elegante Figur im Sattel zu machen...
Grämt Euch doch nicht, Sire!
Das sagst du so leicht! Aber ich muß doch fürs Turnier trainieren, um mich vor Prinzessin Constance nicht zu blamieren! Sie kommt eigens aus Galtney...
...einem reichen Land mit überquellenden Schatzkammern! Und die gehören nach unserer Heirat zur Hälfte mir!
Was glaubt ihr, was ich dann für ein Schloß baue! Nicht so was Mickriges wie mein Vater!
Ich hoffe nicht, daß ich das noch als sein Junker erleben muß!
Sir Donald of Scornwall ist dazu bestimmt, zum Ritter geschlagen zu werden! Das spüre ich!
Irrtum, alter Junge! Wenn hier einer Ritter wird, dann ich!
Wart's nur ab! Eines Tages galoppier' ich so daher wie der!


Ach du Schreck!
Ich muß für Prinzessin Constance gut aussehen!
Ob ich mir die Augenbrauen zupfen – spotz!
PLATSCH!
Wie fühlt Ihr Euch, Hoheit? Und wie fühlt sich Euer wertes Hinterteil?
Noch mal dieses Wort, und du endest in Ketten!
Verzeiht, wenn ich Euch erschreckt habe, aber ich wollte zu gerne wissen, wie man sich als Ritter fühlt!
Wer hätte gedacht, daß Ihr das seid, my fair Lady Constance!


Was für ein bezauberndes Wesen! Seufz!
Du sagst es! Seufz! Schöner als alle anderen!
Besser, du verschwindest hier und überläßt die Lady mir! Ihr Auge soll nicht durch deinen Anblick beleidigt werden!
Frechheit!
Andernorts geschehen derweil schreckliche Dinge...
Die Lage spitzt sich zu, Majestät! Durch Mordrath wurden so viele Bauern in die Flucht geschlagen, daß es kaum noch Steuerzahler gibt! Unsere Staatskassen sind fast leer!
Nur Mut, Schatzmeister! Wie ich höre, kehren soeben meine tapferen Ritter zurück! Sie haben das Ungeheuer gewiß besiegt!

Wo sind all die anderen Ritter, Ritter?
Nun, es ist so, Majestät – hust: Alles, was Ihr je Schlimmes über Mordrath gehört habt, ist harmlos gegen die Wirklichkeit!
„Und wenn Ihr hört, was uns widerfuhr, stehen Euch die Haare zu Berge!"
Im Namen des Konigs werden wir Mordrath aufspüren und die Bestie toten!
Dort im Tal findet ihr sie! Folgt dem Rauch und den Schreien!


Vorwärts! Machen wir dem Grauen ein Ende!
Ja! Wir treiben das Monster ins Meer!
Und kehren schon bald ins Schloß zurück, um unseren Triumph zu verkünden!
Doch dann...
Glaubt ja nicht, ihr könntet Mordrath aufhalten, ihr Tölpel! Sagt eurem König, wir werden ihn bald heimsuchen!
Wieso sagst du „bald"? Sag einfach nur daß wir kommen!
SCHWUPP!
J-j-jawohl! Ich s-s-sage Bescheid!
„Bald" ist doch keine präzise Zeitangabe, du dumme Nuß!
Ich finde du redest zuviel!
PATSCH!

Kurz: Der Bericht ist keineswegs erfreulich...
Ich habe mit dir zu reden, mein Sohn!
Ich weiß, was du sagen willst, Vater! Und ich werde nicht ruhen, bis ich einen Ritter finde, der Mordrath erledigt!
Wir sind schon weg!
Warum willst du es nicht selbst versuchen, Sohn? Mit solch mutiger Tat kannst du Constances Herz gewinnen!
Ich glaube, wir wurden uns noch nicht vorgestellt, Hoheit! Ich bin..
Prinzessin!
Pfui! Wie seht Ihr nur wieder aus, Prinzessin? Wenn Euer Vater das erfährt, weiß er endlich, weshalb Ihr Eure Handarbeiten vernachlässigt!

Kommt sofort mit! Ihr müßt ordentlich geschnürt werden!
Ließe man mich, ich würde kurzen Prozeß mit der Hexe machen!
Und ich erst! Was ich von ihr übrig ließe, wäre selbst für ein Gulasch zu wenig!

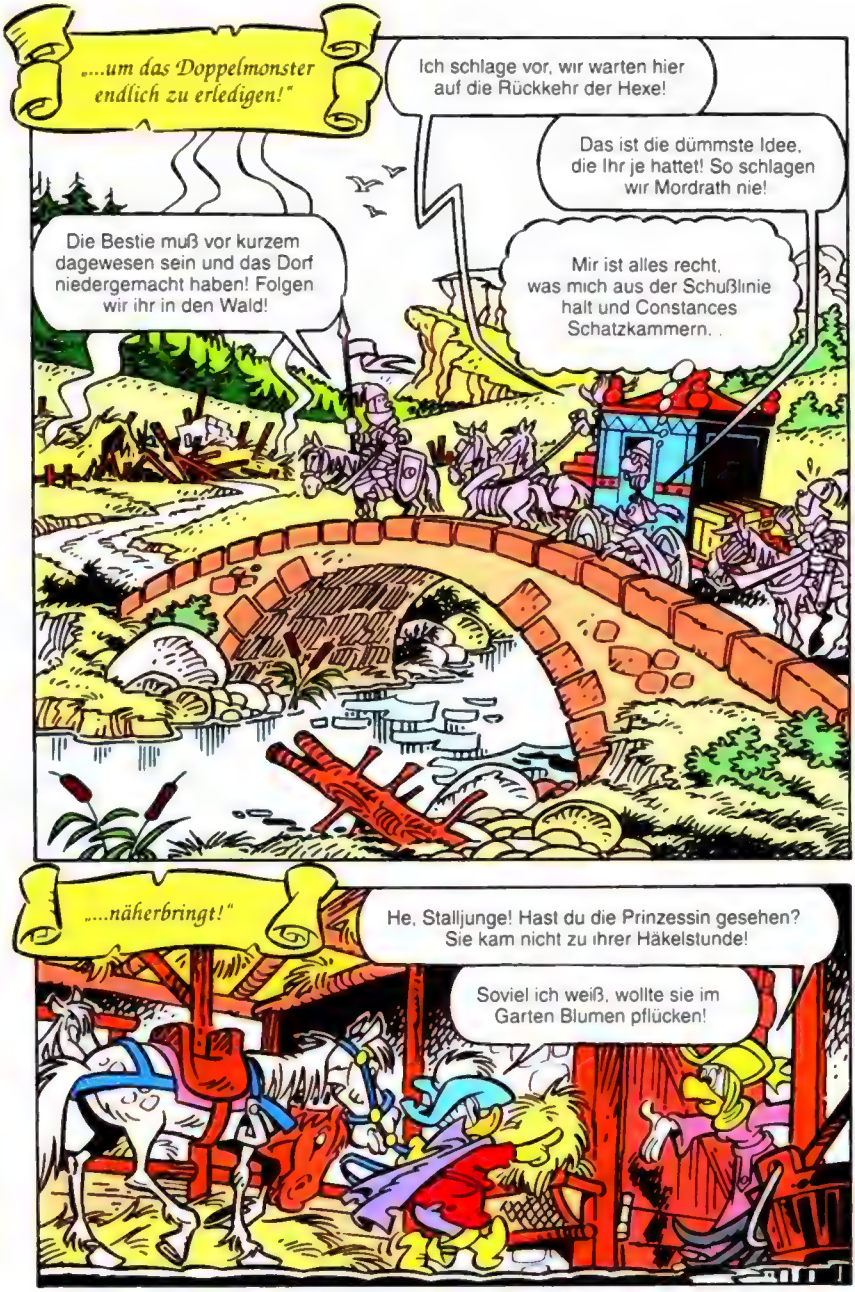
Ach, Agnes! Wie gerne wäre ich bei der Hexenjagd dabei!
Was? Habt Ihr den Verstand verloren, Prinzessin? Solche Äußerungen will ich nie wieder hören!

Kommt jetzt!
Bis bald! Seufz!

Ich selbst kann die Ritter nicht in den Kampf gegen Mordrath führen, weil ich zur Schachstunde muß – und zum Friseur!
Denk daran, wie Constance dich nach erfolgreicher Expedition bewundern wird!

Und erst recht ihr Vater, König Thomas von Galtney! Auf die Weise könnten wir einen äußerst günstigen Hochzeitsvertrag aushandeln!
Echt? Worauf warten wir dann?

Perry sollte sich was schämen!
Genau!
Ich würde alles geben, um das Untier zu fangen und so meinen Mut zu beweisen!
Mit solch einer Heldentat würde ich nicht nur die feine Gesellschaft erobern...
...sondern auch Constances Herz!
Hört, Majestät! Wir, Junker Donald...
...und der kühne Junker Gustav, wollen unsere Dienste König und Vaterland zur Verfügung stellen!
Alle Ritter haben sich abgesetzt, Majestät! Bis auf zwei!
O nein!
Einverstanden! Dann beladet die königliche Kutsche mit Waffen und reitet mit Prinz Perry und den tapferen Rittern...


„...um das Doppelmonster endlich zu erledigen!"
Ich schlage vor, wir warten hier auf die Rückkehr der Hexe!
Das ist die dümmste Idee, die Ihr je hattet! So schlagen wir Mordrath nie!
Die Bestie muß vor kurzem dagewesen sein und das Dorf niedergemacht haben! Folgen wir ihr in den Wald!
Mir ist alles recht, was mich aus der Schußlinie halt und Constances Schatzkammern. .
...näherbringt!"
He, Stalljunge! Hast du die Prinzessin gesehen? Sie kam nicht zu ihrer Häkelstunde!
Soviel ich weiß, wollte sie im Garten Blumen pflücken!

Prinzessin! Prinzessin! Eure Häkeldeckchen warten auf Euch!
Die können lange warten! Ich reite lieber mit...
„...zur Hexenjagd!"
Noch keine Spur, wie?
Nein!
Euer Tee, Sire!
W-w-was soll das, K-Kutscher? M-mußt du unbedingt j-jedes Schlagloch mitnehmen?
RUMPS!
PUMPS!
D-das liegt nicht an d-der Straße, Sire! Es i-i-ist Mordrath!
RUMPS!
RUMPS!

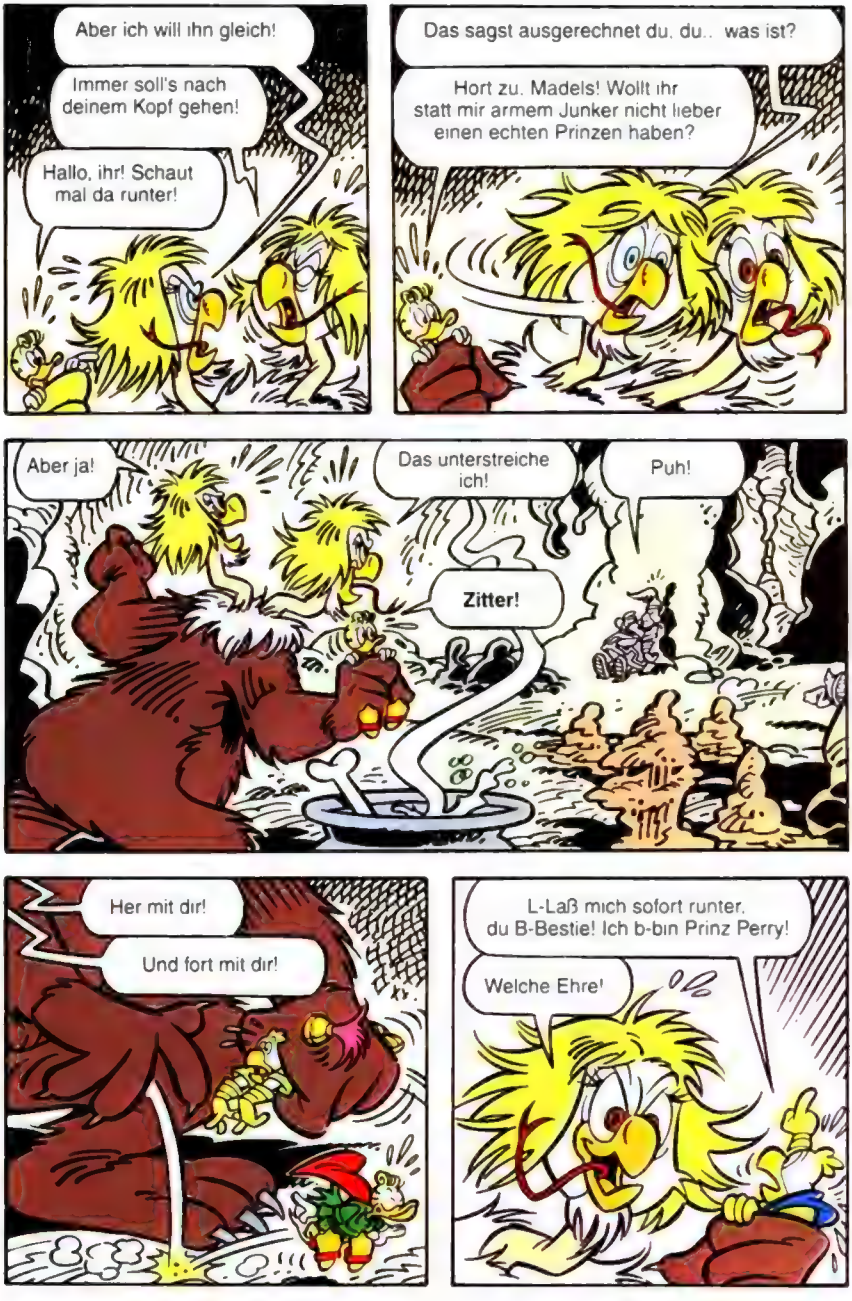
Sieh an! Noch mehr königliche Ritter!
RUMPS!
RUMPS!
Komm, wir blasen sie hinaus aufs Meer!
Ach was! Ich bin dafür, den ganzen Haufen in unseren Kessel zu werfen..
...und ein Süppchen daraus zu kochen!
Nanu?
Da, Bestie!
Hier, du Monster!
Aua! Laßt das!
Wieher!

Wieher!
ZACK!
Ah! Hilfe!
Sieh sie dir an, die unerschrockenen Ritter des Königs!
Pah! Die „feigen Ritter", mußt du sagen!
War doch ironisch gemeint, Dummi! Komm, wir essen die Kutsche roh!
Nein, danke! Keine Lust! Für heute hab' ich genug!
Zeit für unseren Schönheitsschlaf!
Blödsinn! Du könntest hundert Jahre schlafen, ohne daß es was nützt!

Aber wir müssen gut ausgeschlafen sein, wenn wir nach Schloß Scornwall wollen, um es dem Erdboden gleichzumachen.
Ausnahmsweise hast du mal recht! Gehn wir!
Später...
Nachdem die Ritter getürmt sind, bleibt uns nur noch, Mordrath eine Falle zu stellen!
Kein Problem, solange du den Köder spielst, Kumpel!
Was haltet ihr von Rückzug? Ohne die desertierten Ritter war's doch am besten, sich ins Schloß zu retten!
Geht nicht! Die Pferde brauchen erst mal Ruhe!
Na gut, dann suche ich jetzt Holz fürs Lagerfeuer!

Geh du nur! Ich für meinen Teil suche mir ein sicheres Versteck! Die anderen können zusehen, wie sie sich verteidigen!
Ich glaube, da drin bin ich sicher!
Später...
Wo bleibt er so lange?
Das frage ich mich allmählich auch!
Sicher versteckt er sich im Gebüsch! Aber ich finde ihn!
RASCHEL!
Nein, überlaß ihn mir! Ich treibe den fiesen Feigling selber raus!
Autsch!

Auauau!
Hahaha! Moment! Hört Ihr?
Aaaaah!
Da schreit doch Gustav! Und garantiert nicht nur wegen eines wandelnden Nadelkissens!
Aaaaah!
Fort mit dir!
He, nicht so schnell!
Aaaah!
Mmm! Riechen tut er gut! Wir könnten ihn als Vorspeise knabbern!
Nein, ich bin dagegen! Wir werfen ihn in unseren nächsten Zaubertrank!


Aber ich will ihn gleich!
Immer soll's nach deinem Kopf gehen!
Hallo, ihr! Schaut mal da runter!
Das sagst ausgerechnet du, du.. was ist?
Hort zu, Madels! Wollt ihr statt mir armem Junker nicht lieber einen echten Prinzen haben?
Aber ja!
Das unterstreiche ich!
Puh!
Zitter!
Her mit dir!
Und fort mit dir!
L-Laß mich sofort runter, du B-Bestie! Ich b-bin Prinz Perry!
Welche Ehre!

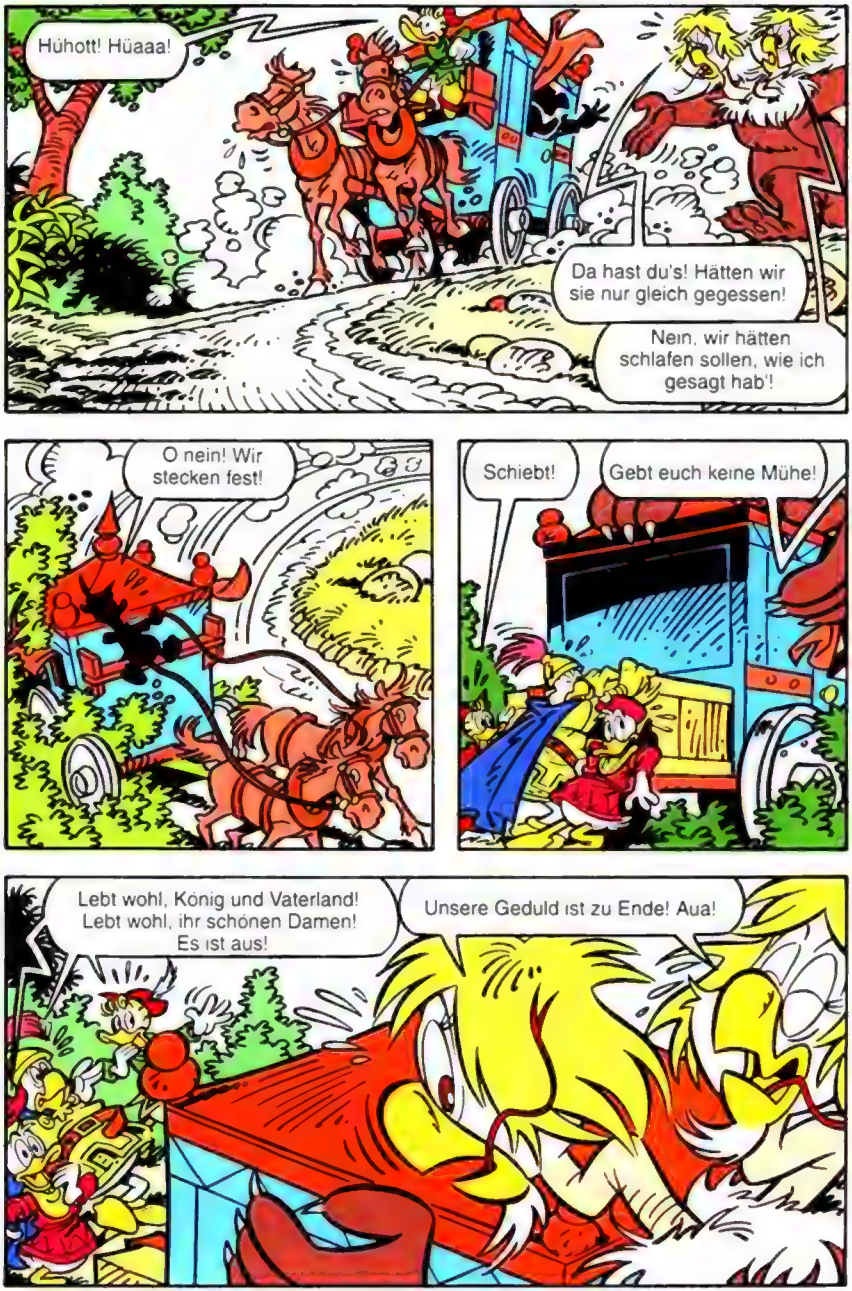
Wirf die königlichen Knochen in den Topf, und koch sie aus!
Nein, warte! Über ihn können wir an seinen Vater, den König, rankommen!
Nein, nein!

Immer weißt du alles besser, du Miststück!
Pute!

Hatschi!

Ich suche besser das Weite! Perry wird mir nie vergeben – aua!
PLUMPS!

Danke, daß du meinen Sturz abgefedert hast, Junker!
Hatschi!
Lauft weg! Ihr müßt fliehen, Prinz!


Hühott! Hüaaa!
Da hast du's! Hätten wir sie nur gleich gegessen!
Nein, wir hätten schlafen sollen, wie ich gesagt hab'!
O nein! Wir stecken fest!
Schiebt!
Gebt euch keine Mühe!
Lebt wohl, König und Vaterland! Lebt wohl, ihr schönen Damen! Es ist aus!
Unsere Geduld ist zu Ende! Aua!

Bildet euch bloß nicht ein, ihr kamt ungeschoren damit durch!
Autsch!

Mach diese Zwergenbrut fertig! Los!

Glaub nicht, du konntest weglaufen!

Auch verstecken hilft dir nichts!
Komm, den Prinz nehmen wir zuerst!

Helft mir! Ihr bekommt jeder ein Herzogtum und viel Geld, wenn ihr Mordrath für mich erledigt!
Nein, zuerst die zwei kleinen Junker! Die sind süß!

Ach, und die Lorbeeren erntet ihr? Nein, das gehört sich nicht!
Ich nehme Euer Angebot an Hoheit!
Wie war's mit einer Pause?

Laß uns lieber überlegen, wie wir am geschicktesten vorgehen könnten!
Nein, laß uns heimgehen und schlafen!
Hör zu, Kumpel! Du lockst das Monster in den Wald, während ich mit Perry in der Kutsche fliehe!
Du hältst mich wohl für bescheuert, wie? Nein, ich weiß was Besseres!
Geschlafen wird jetzt nicht! Wir haben zu tun!
Du wirst tun, was **ich** sage! Klar?
Von wegen! Hier bestimme ich!
Helft mir mal mit dem Stallburschen, Junker!
Während sich Mordrath über ihn hermacht, habe ich Zeit zu entkommen!
Welche Ehre, mein Leben für Euch zu lassen, edler Prinz!
Was sollen wir tun?

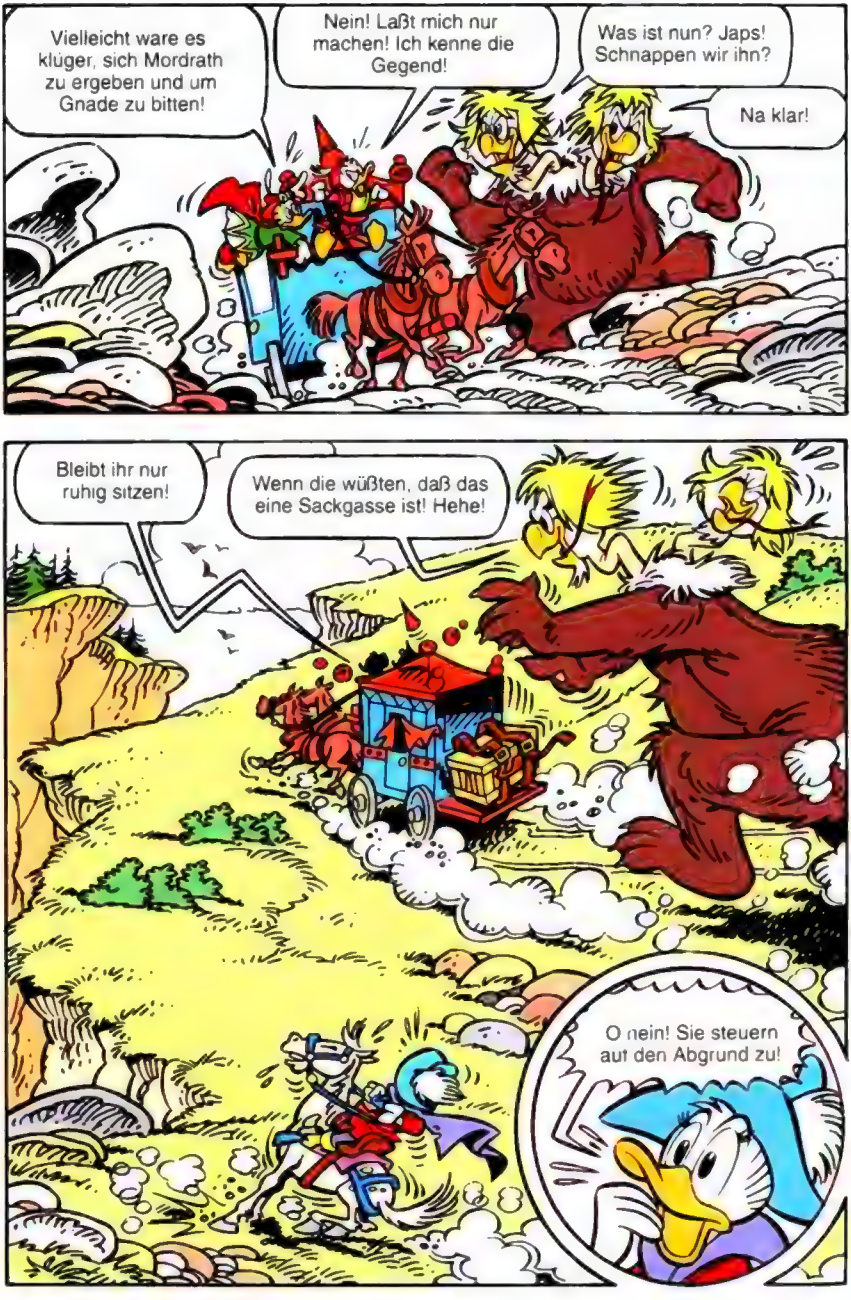
Keine Ahnung!
Wenn du es nicht weißt, woher soll ich es dann wissen?
Nein! Hört mir zu!

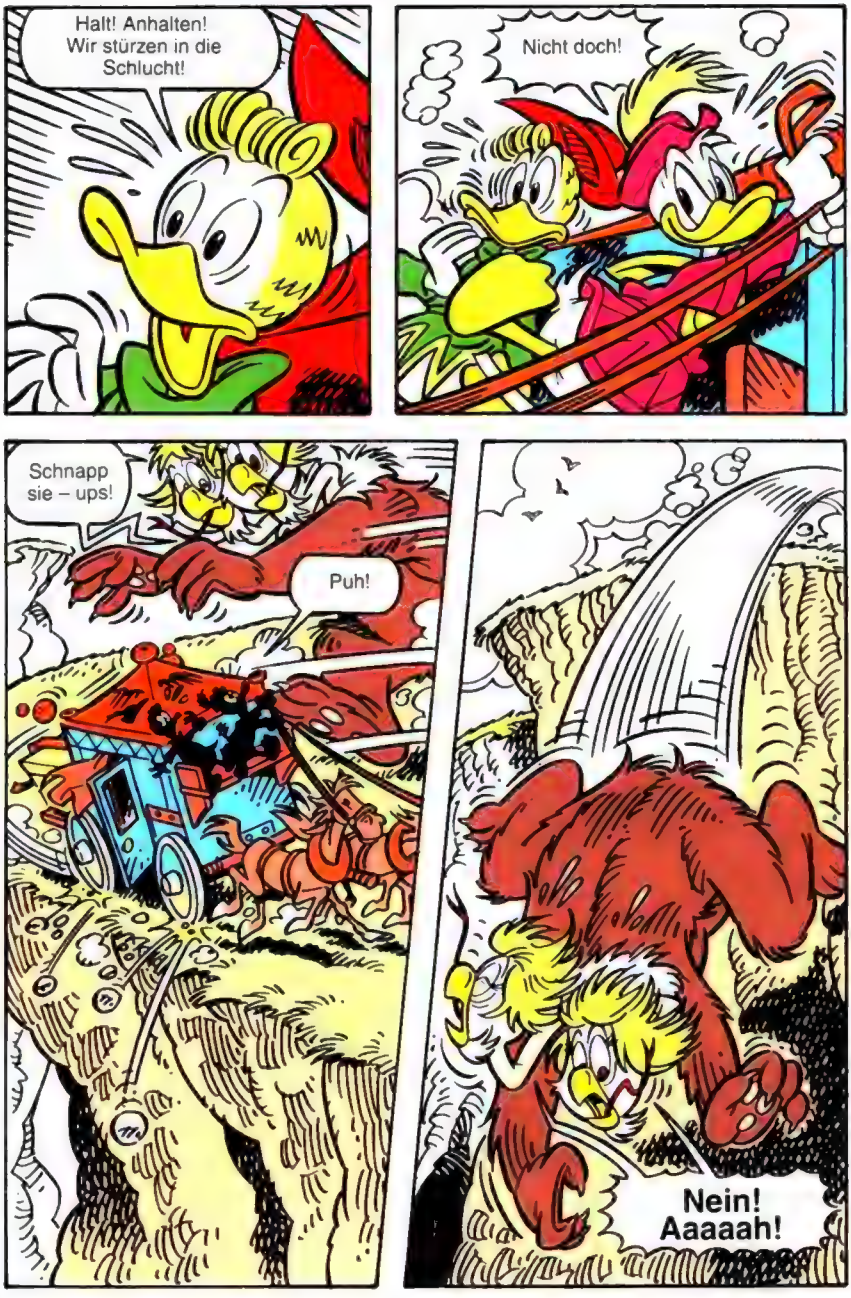
Das Biest will nicht diesen harmlosen Jungen, sondern uns!

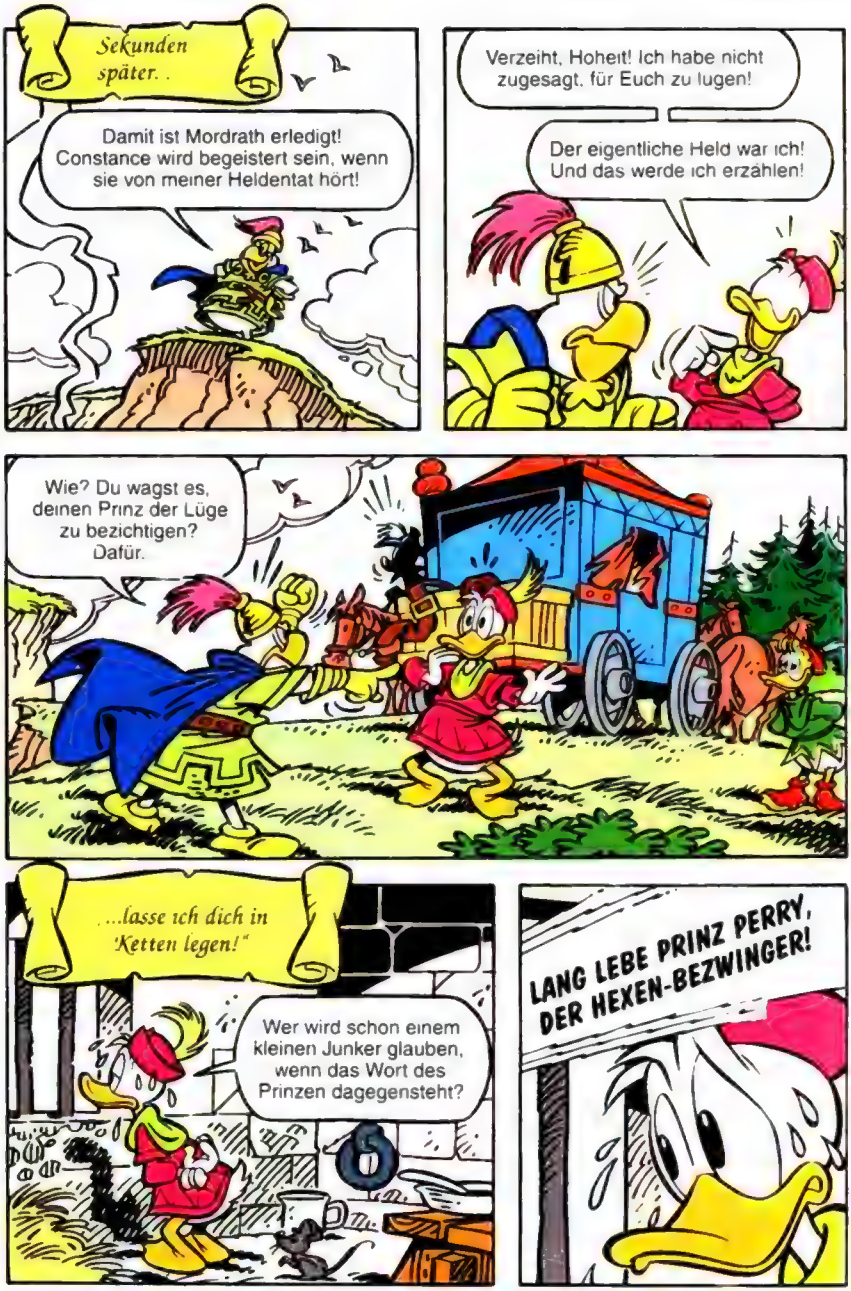
Reite du schon mal zum Schloß zurück und berichte dem König, was geschah!
Wir könnten die Kutsche jagen!
Au ja! Und den Rest überlegen wir später!

Ich reite erst zum Schloß zurück, wenn ich weiß, wie's ausgegangen ist!

Sieh nach, was auf dem Kutschbock los ist!

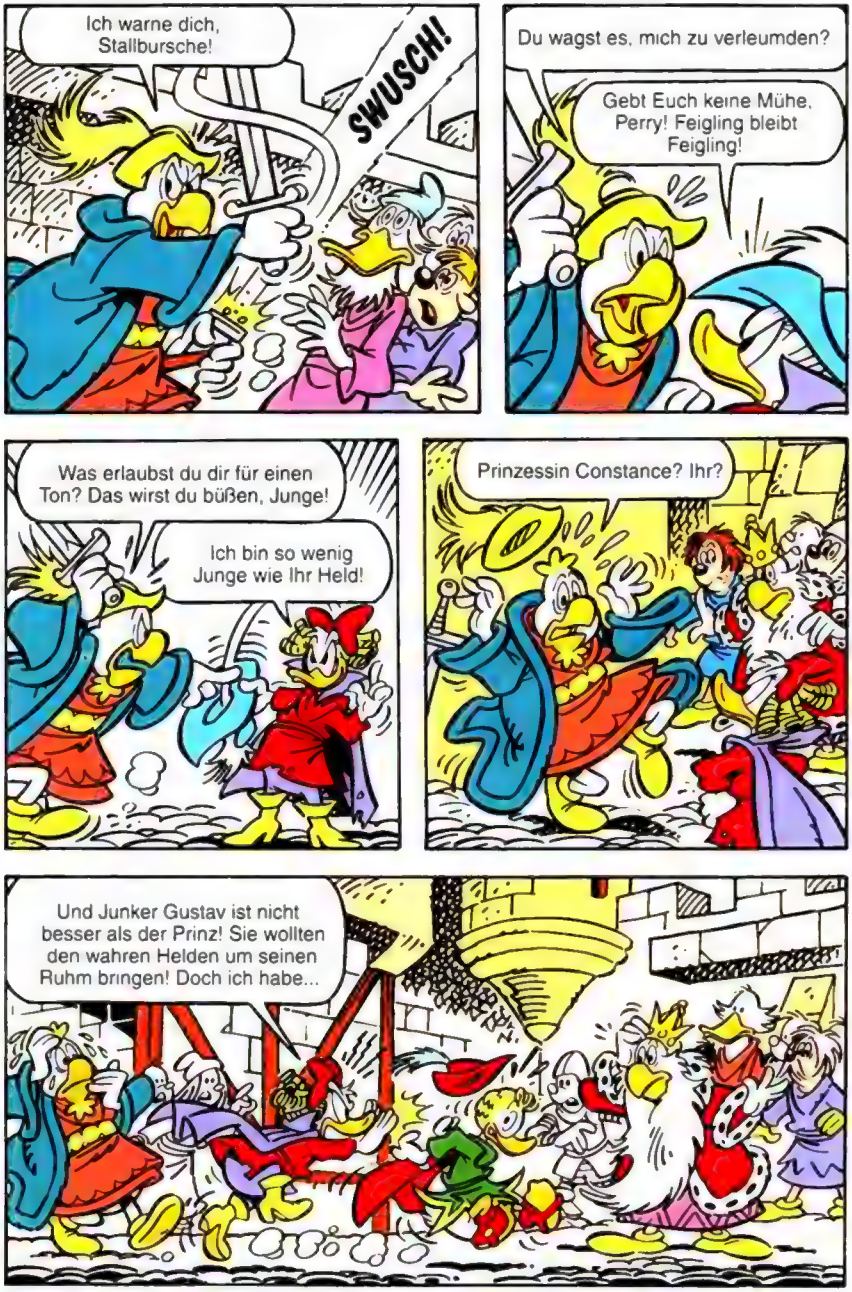

Vielleicht ware es klüger, sich Mordrath zu ergeben und um Gnade zu bitten!
Nein! Laßt mich nur machen! Ich kenne die Gegend!
Was ist nun? Japs! Schnappen wir ihn?
Na klar!
Bleibt ihr nur ruhig sitzen!
Wenn die wüßten, daß das eine Sackgasse ist! Hehe!
O nein! Sie steuern auf den Abgrund zu!


Halt! Anhalten! Wir stürzen in die Schlucht!
Nicht doch!
Schnapp sie – ups!
Puh!
Nein! Aaaaah!


Sekunden später. .
Damit ist Mordrath erledigt! Constance wird begeistert sein, wenn sie von meiner Heldentat hört!
Verzeiht, Hoheit! Ich habe nicht zugesagt, für Euch zu lügen!
Der eigentliche Held war ich! Und das werde ich erzählen!
Wie? Du wagst es, deinen Prinz der Lüge zu bezichtigen? Dafür.
....lasse ich dich in Ketten legen!"
Wer wird schon einem kleinen Junker glauben, wenn das Wort des Prinzen dagegensteht?
LANG LEBE PRINZ PERRY, DER HEXEN-BEZWINGER!

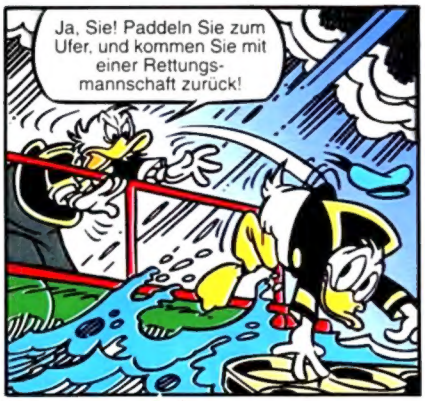
Weiter so, Leute! Laßt euren Thronfolger ruhig noch einmal hochleben – als Prinz Perry, den Hexentöter!
Der Prinz lebe hoch! Hoch! Hoch!
Nun muß der König mich zum Ritter schlagen!

Schluß mit dem Theater! Prinz Perry ist ein Schwindler!


Ich warne dich, Stallbursche!
SWUSCH!
Du wagst es, mich zu verleumden?
Gebt Euch keine Mühe, Perry! Feigling bleibt Feigling!
Was erlaubst du dir für einen Ton? Das wirst du büßen, Junge!
Ich bin so wenig Junge wie Ihr Held!
Prinzessin Constance? Ihr?
Und Junker Gustav ist nicht besser als der Prinz! Sie wollten den wahren Helden um seinen Ruhm bringen! Doch ich habe...

....gesehen, wie Donald das Ungeheuer besiegte!'
Und so schlage ich Euch zum Ritter - Sir Donald of Scornwall!
Ihr dagegen werdet zur Strafe für eure Niedertracht.
....zu Stallburschen degradiert!'
Miste ich so richtig?
Weiß nicht! Fragt den Experter- Sir Donald of Scornwall!

Panik bei der Filmpremiere!



Daisy ist entzückt von dem gutaussehenden Filmhelden Marcello Majorani. Ausgerechnet für diesen „Schmalzheini" muß Donald auf Befehl von Onkel Dagobert den Bodyguard machen. Während der Premiere des neuesten Majorani-Films im schwimmenden Filmpalast von Entenhausen erschreckt plötzlich ein gewaltiges Beben die Besucher. Der Filmpalast hat sich von seiner Verankerung losgerissen und treibt aufs offene Meer hinaus. Alle erhoffen sich Rettung von ihrem berühmten Filmhelden. Doch der ist leider gar nicht so mutig, wie seine Fans immer geglaubt hatten. Und so muß der arme Donald für ihn sein Leben riskieren...

© Disney

Witzig! Spannend! Cool!

Freu dich auf die tollen Geschichten in ABENTEUER TEAM Band 22

Jetzt überall, wo es Zeitschriften gibt!

LTB Ab nach Entenhausen!

Diese Bände sind bereits erschienen!

*Nr. 1 Der Kolumbusfalter
*Nr. 2 Das ewige Feuer
*Nr. 3 Der Gürtel aus dem Morgenland
*Nr. 4 In geheimer Mission
*Nr. 5 Allein auf einer Insel
*Nr. 6 Die Reise zum Mond
*Nr. 7 Auf der Suche nach dem Füllhorn
*Nr. 8 Der fliegende Schotte
*Nr. 9 Die Piraten des gelben Meeres
*Nr. 10 Aladins Grotte
Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
Nr. 12 Donald in Hypnose
Nr. 13 Micky in Gefahr
Nr. 14 Donald sucht Streit
Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
Nr. 17 Micky und Minni
Nr. 18 Donald ist unschlagbar
Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
Nr. 27 Donald der Große
Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
Nr. 29 Micky, der Westernheld
Nr. 30 Hier geht's rund
Nr. 31 Unverhofft kommt oft
Nr. 32 Donald im Glück
Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
Nr. 34 Supermicky
Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
Nr. 38 Donald hier – Donald da
Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Hexerei!
Nr. 40 Auf geht's Micky!
Nr. 41 Donald mal ganz anders
Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
Nr. 44 Phantomias fliegt wieder!
Nr. 45 Bahn frei für Donald!
Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen!
Nr. 48 Volltreffer für Micky
Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
Nr. 52 Micky immer auf Achse
Nr. 53 Dagobert, der Milliardenakrobat
Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
Nr. 56 Achtung – fertig – los!
Nr. 57 Phantomias gegen Phantomime
Nr. 58 Donald, der Held des Tages
Nr. 59 Frisch erzählt, ist halb gewonnen
Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht!
Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
Nr. 66 Donald dreht durch
Nr. 67 Micky Maus – Superstar
Nr. 68 Alles Gute, Donald!
Nr. 69 Dagoberts große Schau
Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
Nr. 72 Viel Lärm um Donald
Nr. 73 Micky greift ein
Nr. 74 Der Stolz der Familie
Nr. 75 Ferien mit Phantomias
Nr. 76 Ein Fall für Micky
Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
Nr. 81 Donald im Rampenlicht
Nr. 82 Donald vor! Noch ein Tor!
Nr. 83 Phantomias bittet zum Tanz
Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
Nr. 87 Micky ist wieder da!
Nr. 88 Donald sticht in See
Nr. 89 Der Boß bin ich!
Nr. 90 Mickys Mondfahrt
Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
Nr. 92 Donalds bunte Welt
Nr. 93 Die Macht des Goldes
Nr. 94 Micky groß in Form
Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
Nr. 96 Donald bleibt auf Kurs
Nr. 97 Olympisches Allerlei
Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
Nr. 100 Ein Fest für Donald
Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
Nr. 102 Du bist ein As, Phantomias!
Nr. 103 Der Duck-Clan
Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
Nr. 105 Ich bin die Nummer eins
Nr. 106 Donald der Tausendsassa
Nr. 107 Wer zuletzt lacht...
Nr. 108 Donald ist im Bilde
Nr. 109 Das Lied der Präne
Nr. 110 Donald ist mein Typ!
Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
Nr. 113 Manege frei für Donald Duck!
Nr. 114 Rallye Entenhausen
Nr. 115 Riesenspaß beim Ringelpiez
Nr. 116 Ohne Netz und doppelten Boden
Nr. 117 Die Ducks... vom Winde verweht
Nr. 118 Donald, der Weltenbummler
Nr. 119 Fern von Entenhausen
Nr. 120 Entenhausener Wunschkonzert
Nr. 121 Phantomias und seine Freunde
Nr. 122 Querfeldein über Stock und Stein
Nr. 123 Onkel Dagobert lebe hoch!
Nr. 124 Wettlauf ins Ungewisse
Nr. 125 Freie Fahrt für Phantomias
Nr. 126 Donald, der Pechvogel
Nr. 127 Die Ducks auf Abwegen
Nr. 128 Goldregen bringt Segen
Nr. 129 Einer spielt falsch!
Nr. 130 Olympisches Fieber
Nr. 131 Herzlichen Glückwunsch, Micky!
Nr. 132 Im Reich der Sterne
Nr. 133 Die neue Eiszeit
Nr. 134 Traum oder Wirklichkeit?
Nr. 135 Donald im Pech
Nr. 136 Heißes Gold
Nr. 137 Das güldene Faß
Nr. 138 Donald – ganz locker
Nr. 139 Voll in Fahrt
Nr. 140 Der ewige Zweite...
Nr. 141 Der Tiger von Masalia
Nr. 142 Goldene Träume
Nr. 143 Das Geheimnis der Silberleuchter
Nr. 144 Phantomias und Bubble Billy
Nr. 145 Das Talermonster!
Nr. 146 Die Sportskanonen
Nr. 147 Gold unter Wasser
Nr. 148 Der magische Ring
Nr. 149 Der goldene Krieger
Nr. 150 JUBILÄUMS-AUSGABE
Nr. 151 Der Dimensions-Sprung
Nr. 152 Der Unglücksbringer
Nr. 153 Der Schatz derTeufelszinne
Nr. 154 Phantomias und die Dünni-Diät
Nr. 155 Abenteuer im Regenwald
Nr. 156 Antike Geschäfte
Nr. 157 Phantomias jagt Spectaculus
Nr. 158 Der indische Tempel
Nr. 159 Das Geheimnis von Paris
Nr. 160 Der wahre Pioniergeist
Nr. 161 Der Hexentaler
Nr. 162 Der goldene Totemptahl
Nr. 163 Das Schloß der Glenna O'Duck
Nr. 164 Der Schmutzgeier schlägt zu
Nr. 165 Der dreizähnige Drache
Nr. 166 Auf König Midas' Spuren
Nr. 167 Die Sieben Weltwunder
Nr. 168 Kampf der Galaxien
Nr. 169 Die schwimmende Insel
Nr. 170 Eine Braut zuviel
Nr. 171 Der Schmutzgeier ist wieder da!
Nr. 172 25 TOLLE JAHRE
Nr. 173 GRRR!
Nr. 174 Olympia in Entenhausen
Nr. 175 JUBILÄUMS-AUSGABE
Nr. 176 Das Tal der sieben Sonnen
Nr. 177 Die Jagd auf Karte Nr. 1
Nr. 178 Der verhinderte Entdecker
Nr. 179 Die neue Statue
Nr. 180 Die rätselhaften Zwillingsvölker
Nr. 181 Der Traum vom Großen Onkel
Nr. 182 Die Suche nach dem Feuer
Nr. 183 Die Zauberglocke
Nr. 184 Eine fantastische Reise
Nr. 185 Das Wunderpferd
Nr. 186 Graf Frost und das Zepter der Zeit
Nr. 187 Der Held der Pharaonen
Nr. 188 Die Perle der Südsee
Nr. 189 Abenteuer in Absurdistan
Nr. 190 Prallball im Weltall
Nr. 191 Phantomias auf Abwegen?
Nr. 192 Der Wüstenwurm
Nr. 193 Der Gelbe Baron und sein Elastilon
Nr. 194 Das Elixier der ewigen Jugend
Nr. 195 Der Wildbach-Marathon
Nr. 196 60 JAHRE SUPERSTAR
Nr. 197 Drachengold
Nr. 198 Das grüne Gewissen
Nr. 199 Abenteuer in Pyramontanien
Nr. 200 JUBILÄUMSAUSGABE
Nr. 201 Das Hexenlicht
Nr. 202 Ein wahrer Held
Nr. 203 Der Ritter ohne Furcht und Adel
Nr. 204 Der Palast des Dagomesch
Nr. 205 Die Adelsprüfung
Nr. 206 Im Indianerland
Nr. 207 Der Prügelknabe
Nr. 208 Die Wächter der Zeit
Nr. 209 Der gewaltige Zing Zong
Nr. 210 Eine tolle Entdeckung
Nr. 211 Der Glücksstern
Nr. 212 Wo ist Onkel Dagobert?
Nr. 213 Die Verlorene Welt
Nr. 214 Der Dieb von Bagdad
Nr. 215 Donleon der Schreckliche
Nr. 216 Der doppelte Dagobert
Nr. 217 Die Formel des Reichtums
Nr. 218 Die Glückstaler-Allergie
Nr. 219 Der Zauber-Zylinder
Nr. 220 Das Geheimnis des 313
Nr. 221 Das Buch der Wünsche
Nr. 222 Der erste Held von Olympia
Nr. 223 Die Zeitwanne
Nr. 224 Schwebende Schurken
Nr. 225 JUBILÄUMS-AUSGABE
Nr. 226 Der Geist aus der Kanne
Nr. 227 Scherben bringen Glück
Nr. 228 Der Goldene Preis
Nr. 229 Der Gangsterschatz
Nr. 230 30 Jahre LTB
Nr. 231 Phantomias und die Zauberer
Nr. 232 Das Stimm-Wunder
Nr. 233 Zeit ist Geld!
Nr. 234 Die Jagd auf das Sumpfmonster
Nr. 235 Der Schulbus-Fahrer
Nr. 236 50 Jahre Onkel Dagobert
Nr. 237 Im Land der Saurier
Nr. 238 Phantomias enttarnt?

Einige Bände sind zur Zeit leider nicht lieferbar!

(* Neuauflage 1997 mit neuem Titel.)

Jede Menge Spaß und Spannung ...

... und das witzige Buchrückenmotiv 1997!

Nicht vergessen!
Band 239 erhaltet ihr ab 7. Oktober überall, wo es Zeitschriften gibt!

30 JAHRE LTB

© Disney

30 JAHRE
Walt Disney
LTB

4 007659 011605